

Bekanntmachungen

▼ Zusammenfassung Planung Deutschland: Öffentlicher Verkehr (Straße) Inhouse-Vergabe eines öffentlichen Dienstleistungsauftrags über öffentliche Personenverkehrsdienste mit Kraftfahrzeugen in dem Linienbündel „Diepholz Nordost“ Verfahrensart: Wettbewerbliche Vergabeverfahren (Artikel 5 Absatz 3 der Verordnung (EG) Nr. 1370/2007) Zuständige Behörde Zuständige Behörde: Zweckverband Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen (ZVBN) E-Mail: vergabestelle@zvbn.de Deutschland, Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501), Bremen LOT-0000: Inhouse-Vergabe eines öffentlichen Dienstleistungsauftrags über öffentliche Personenverkehrsdienste mit Kraftfahrzeugen in dem Linienbündel „Diepholz Nordost“ Öffentlicher Verkehr (Straße) Deutschland, Diepholz (DE922) Landkreis Diepholz Deutschland, Nienburg (Weser) (DE927) Landkreis Nienburg Datum des Beginns: 01/08/2028 Laufzeit: 120 Monate	
▼ Sprachen und Formate Amtssprache (Unterzeichnete PDF-Datei) BG CS DA DE EL ES EN ET FI FR GA HR HU IT LT LV MT NL PL PT RO SK SL SV  PDF BG CS DA DE EL ES EN ET FI FR GA HR HU IT LT LV MT NL PL PT RO SK SL SV  Maschinell übersetzte HTML-Datei ⓘ BG CS DA DE EL ES EN ET FI FR GA HR HU IT LT LV MT NL PL PT RO SK SL SV	
▼ Bekanntmachung	Amtssprache ⓘ

547359-2026 - Planung**Deutschland – Öffentlicher Verkehr (Straße) – Inhouse-Vergabe eines öffentlichen Dienstleistungsauftrags über öffentliche Personenverkehrsdienste mit Kraftfahrzeugen in dem Linienbündel „Diepholz Nordost“****OJ S 151/2026 07/08/2026****Vorinformation zu öffentlichen Personenverkehrsdiensten****Dienstleistungen****1. Zuständige Behörde**

1.1. Zuständige Behörde

Offizielle Bezeichnung: Zweckverband Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen (ZVBN)

E-Mail: vergabestelle@zvbn.de

Rechtsform der zuständigen Behörde: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Der Erwerber ist ein Auftraggeber

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Inhouse-Vergabe eines öffentlichen Dienstleistungsauftrags über öffentliche Personenverkehrsdienste mit Kraftfahrzeugen in dem Linienbündel „Diepholz Nordost“

Beschreibung: Der ZVBN ist in seinem Verbandsgebiet gem. § 4 Abs. 1 Zweckverbandssatzung (ZVS) Aufgabenträger für den straßengebundenen öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) und zuständige Behörde i. S. d. VO (EG) Nr. 1370/2007. Der Landkreis Diepholz hat als nach § 4 Abs. 1 Nr. 3 Niedersächsisches Nahverkehrsgesetz (NNVG) originär zuständiges Verbandsglied dem ZVBN diese Aufgabe übertragen. Der ZVBN beabsichtigt, einen öffentlichen Dienstleistungsauftrag (ÖDA) über öffentliche Personenverkehrsdienste mit Kraftfahrzeugen an die Verkehrsbetriebe Grafschaft Hoya GmbH (VGH) (Am Bahnhof 1, 27318 Hoya, E-Mail: laurenz@vgh-hoya.de, Tel.: +49 4251 93550, Fax: +49 4251 935560) direkt zu vergeben (Betreiber). Die beabsichtigte Vergabe bezieht sich auf Personenverkehrsdienste des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) i. S. v. § 8 PBefG und § 1 NNVG. Der beabsichtigte ÖDA umfasst alle öffentlichen Personenverkehrsdienste des Linienbündel „Diepholz Nordost“ im Gebiet des Landkreises Diepholz mit abgehenden Linienabschnitten in das Gebiet des Landkreises Nienburg. Es handelt sich hierbei um Linienverkehre gemäß § 2 Abs. 1 Nr. 3 PBefG i. V. m. §§ 42–44 PBefG. Die Linienverkehre können mit Bussen und anderen Kraftfahrzeugen durchgeführt werden. Zusätzliche Linienverkehre gemäß § 42 PBefG oder gemäß § 43 PBefG oder § 44 PBefG können auch während der Laufzeit des ÖDA aufgenommen werden. In Summe belaufen sich die zu vergebenden Personenverkehrsdienste nach derzeitigem Planungsstand zum Vertragsbeginn auf ca. 892.000 Fahrplankilometer pro Jahr im Linienverkehr gemäß § 42 PBefG. Im Zusammenhang mit der Erbringung und Verwaltung der Personenverkehrsdienste verpflichtet der ÖDA den Betreiber zur Vorhaltung der erforderlichen Fahrzeuge und Infrastruktur. Die zum Betriebsbeginn umfassten Linienverkehre und das Bedienungsgebiet sind im „Ergänzenden Dokument“ (siehe 2.1.4 Allgemeine Informationen bei C.) beschrieben. Der ÖDA wird Regelungen beinhalten, wonach das Verkehrsangebot innerhalb des im ÖDA bestimmten Rahmens an sich ändernde Verkehrsbedürfnisse oder finanzielle Rahmenbedingungen, die Nahverkehrspläne in der jeweils geltenden Fassung und andere veränderte Umstände anzupassen ist (z. B. technische Entwicklungen, Belange des Umwelt- und Klimaschutzes, Einführung weiterer öffentlicher Verkehrsmittel). Die Änderungsmöglichkeiten beziehen sich auf Art, Umfang sowie Qualität der Personenverkehrsdienste und die Beförderungstarife. Änderungen können sich insbesondere beziehen auf: Bestand und Verlauf der Linien, Fahrplan- und Tarifangebot, Form der Bedienung (regulärer Linienverkehr, Sonderformen des Linienverkehrs, Linienbedarfsverkehr), Fahrzeug- und andere Qualitätsstandards. Die vom ÖDA erfasste Verkehrsmenge kann sich dabei reduzieren oder erweitern. Änderungen können bereits zum Beginn der Laufzeit des ÖDA wirksam werden. Diese Vorinformation gilt für hinzutretende Personenverkehrsdienste aufgrund von Änderungen im vorstehenden Sinne. Dem Betreiber wird für die Verkehre ein ausschließliches Recht im Sinne von Art. 2 lit. f VO (EG) Nr. 1370/2007 gemäß und in den Grenzen von § 8a Abs. 8 PBefG erteilt werden. Das ausschließliche Recht dient dem Schutz der Verkehrsleistungen, die Gegenstand des ÖDA sind. Geschützt sind alle Linienverkehre, die zur Erfüllung des

ÖDA erforderlich sind. Das ausschließliche Recht schützt die gegenständliche Leistung vor Verkehren, die das Fahrgastpotenzial dieser Leistungen nicht nur unerheblich beeinträchtigen, soweit sie vom Auftraggeber nicht selbst veranlasst werden. Es umfasst dabei Leistungen gemäß den §§ 42, 43 und 44 PBefG.

Interne Kennung: Inhouse-Vergabe Linienbündel „Diepholz Nordost“

Verfahrensart: Wettbewerbliche Vergabeverfahren (Artikel 5 Absatz 3 der Verordnung (EG) Nr. 1370/2007)

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Art der Transportdienstleistungen: Busverkehr (innerstädtisch / regional)

Haupteinstufung (cpv): 60112000 Öffentlicher Verkehr (Straße)

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: A. Hinweis zum Verfahren: Die Vergabe erfolgt direkt (§ 8a Abs. 3 PBefG) und ist als Inhouse-Vergabe nach Art. 5 Abs. 1 Satz 2 i.V.m. Art. 2 lit. h VO (EG) Nr. 1370/2007, Art. 12 RL 2014/24 EU, Art. 28 RL 2014/25 EU und § 108 GWB beabsichtigt. Die Angabe der Verfahrensart „Wettbewerbliche Vergabeverfahren“ erfolgt nur, da aus technischen Gründen die Angabe „Inhouse-Vergabe“ nach Art. 5 Abs. 1 VO (EG) 1370/2007 i.V.m. § 108 GWB als Verfahrensart in diesem Portal nicht zur Verfügung steht. Der ÖDA wird nicht als Dienstleistungskonzession ausgestaltet, so dass Art. 5 Abs. 2 VO (EG) Nr. 1370/2007 nicht anwendbar ist. B. Hinweis auf die Frist für eigenwirtschaftliche Anträge (§ 8a Abs. 2 S. 2 PBefG): Ein Antrag auf Erteilung einer Genehmigung für einen eigenwirtschaftlichen Verkehr i. S. d. § 8 Abs. 4 S. 2 PBefG ist für die gesamte Laufzeit gemäß Ziffer 5.1.3 innerhalb der 3-Monats-Frist nach § 12 Abs. 6 S. 1 PBefG zu stellen. Die Frist wird durch diese Vorinformation für die von der beabsichtigten Vergabe umfassten Personenverkehrsdienste (Linienverkehre) ausgelöst. Der Betrieb der o. g. Linien ist am 01.08.2028 aufzunehmen. Nach der Rechtsprechung gehört die Dauerhaftigkeit des Verkehrs zu den sonstigen öffentlichen Verkehrsinteressen i. S. d. § 13 Absatz 2 Satz 1 Nr. 3 PBefG. Bestehen aufgrund konkreter Anhaltspunkte für fehlende Kostendeckung Zweifel daran, dass der eigenwirtschaftliche Antragsteller die Personenverkehrsdienste während der gesamten Laufzeit der beantragten Genehmigung in dem, dem Genehmigungsantrag zugrundeliegenden Umfang betreiben kann, darf dem Antragsteller die Genehmigung nach § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 PBefG nicht erteilt werden. Es obliegt dem Antragsteller, diese Zweifel an der Dauerhaftigkeit auszuräumen. Die Erbringung der von der beabsichtigten Vergabe umfassten Personenverkehrsdienste war bislang nicht kostendeckend ohne öffentliche Zuschüsse möglich. Der ZVBN geht aus sachlichen Gründen davon aus, dass ein kostendeckender Betrieb nach objektiven Maßstäben auch künftig nicht zuverlässig unter Einhaltung seiner Anforderungen möglich ist. Aus Sicht des ZVBN bestehen daher begründete, erhebliche Zweifel daran, dass ein eigenwirtschaftlicher Betrieb der Personenverkehrsdienste dauerhaft gesichert wäre. C. Anforderungen an die Personenverkehrsdienste: Gem. § 8a Abs. 2 Satz 3 PBefG werden mit dem beabsichtigten ÖDA Anforderungen an die umfassten Personenverkehrsdienste hinsichtlich Fahrplan, Beförderungsentgelt und Standards festgelegt. Diese mit dem ÖDA verbundenen Anforderungen sind in dem „Ergänzenden Dokument“ des ZVBN (einschl. Anlagen) zu dieser Vorinformation angegeben. Das „Ergänzende Dokument“ (einschl. Anlagen) steht als Download unter folgender URL zur Verfügung: <https://www.zvbn.de/vergabeverfahren/> Die Anforderungen an die Personenverkehrsdienste wurden unter Beachtung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit und im Einklang mit den politischen Zielen der Strategiepapiere für den öffentlichen Verkehr festgelegt (Art. 2a Abs. 1 VO 1370/2007). Das „Ergänzende Dokument“ enthält verbindliche Anforderungen i. S. v. § 13 Abs. 2a PBefG. Diese sind nach Maßgabe von § 13 Abs. 2a PBefG ausschlaggebend für die Genehmigungsfähigkeit eigenwirtschaftlicher Anträge bzw. führen zur Ablehnung eines hiervon abweichenden eigenwirtschaftlichen Antrags. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass die Genehmigungsfähigkeit eines eigenwirtschaftlichen Antrags neben der Dauerhaftigkeit (s. o.) auch voraussetzt, dass die in dieser Vorabkennzeichnung angegebenen Anforderungen einschließlich der in dem „Ergänzenden Dokument“ angegebenen Anforderungen als Standards nach § 12 Abs. 1a PBefG verbindlich zugesichert werden. Zur Absicherung der Zusicherung fordert der ZVBN, dass ein eigenwirtschaftlicher Antragsteller ihm einen sanktionierten vertraglichen Anspruch auf Einhaltung der Standards verschafft. D. Vergabe als Gesamtleistung: Die von der Vergabe umfassten Personenverkehrsdienste bilden ein integriertes Gesamtnetz, dessen Einzelverkehre verkehrlich und wirtschaftlich miteinander verflochten sind. Die Vergabe ist gemäß § 8a Abs. 2 Satz 4 PBefG als Gesamtleistung beabsichtigt. Eigenwirtschaftliche Anträge, die sich nur auf Teilleistungen beziehen, sind nach Maßgabe des § 13 Abs. 2a Satz 2 PBefG zu versagen. E. Weitere Hinweise: Der ZVBN kommt mit dieser Vorinformation der Veröffentlichungspflicht nach § 8a Abs. 2 PBefG i. V. m. Art. 7 Abs. 2 VO (EG) Nr. 1370/2007 nach. Diese Vorinformation ist zugleich eine

Bekanntmachung gem. § 135 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 GWB. Der Grund für die Entscheidung des Auftraggebers, den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im EU-Amtsblatt zu vergeben, liegt darin, dass eine zulässige Inhouse-Vergabe nach § 108 GWB vorliegt, die gem. Art. 12 RL 2014/24/EU, Art. 28 RL 2014/25/EU nicht in den Anwendungsbereich der Richtlinie und der §§ 97 ff. GWB fällt. Der Landkreis Diepholz als Verbandsglied des ZVBN übt gemeinsam mit anderen öffentlichen Auftraggebern über die VGH eine Kontrolle aus, wie jeder der öffentlichen Auftraggeber über eine eigene Dienststelle. Zudem dienen mehr als 80 Prozent der Tätigkeiten der VGH der Ausführung von Aufgaben, mit denen sie von dem Landkreis Diepholz als Verbandsglied des ZVBN und/oder einem weiteren an ihr beteiligten öffentlichen Auftraggebern betraut wurde. Eine private Kapitalbeteiligung an der VGH besteht nicht. Der ÖDA kann nach Ablauf eines Jahres vergeben werden (Art. 7 Abs. 2 VO (EG) Nr. 1370/2007). Damit wird zugleich die Frist des § 135 Abs. 3 S. 1 Nr. 3 GWB eingehalten. F. Nachprüfungsverfahren: Gegen die geplante Vergabe kann bis zum Ablauf der Jahresfrist ein Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer Bremen bei der Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung (Contrescarpe 72, 28195 Bremen, Tel.: +49 421 361 59796, Fax.: +49 421 496 32311, vergabekammer@bau.bremen.de) gestellt werden (vgl. OLG Düsseldorf, Beschl. v. 28.04.2020, VI Verg 27/19).

Rechtsgrundlage:

Verordnung (EG) Nr. 1370/2007

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Inhouse-Vergabe eines öffentlichen Dienstleistungsauftrags über öffentliche Personenverkehrsdienste mit Kraftfahrzeugen in dem Linienbündel „Diepholz Nordost“

Beschreibung: Siehe Beschreibung bei 2.1. Verfahren.

Interne Kennung: Inhouse-Vergabe Linienbündel „Diepholz Nordost“

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60112000 Öffentlicher Verkehr (Straße)

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Landkreis Diepholz

Land, Gliederung (NUTS): Diepholz (DE922)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Landkreis Nienburg

Land, Gliederung (NUTS): Nienburg (Weser) (DE927)

Land: Deutschland

5.1.3. Beabsichtigter Beginn und Laufzeit des Vertrags

Datum des Beginns: 01/08/2028

Laufzeit: 120 Monate

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Die Auftragsvergabe fällt in den Anwendungsbereich der Richtlinie 2009/33/EG des Europäischen Parlaments und des Rates (Richtlinie zur Förderung sauberer Fahrzeuge — CVD))

Die Rechtsgrundlage für CVD, um den anzuwendenden Typ von Vergabeverfahren festzulegen: Dienstleistungen der Personenbeförderung auf der Straße

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Zweckverband Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen (ZVBN)

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Zweckverband Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen (ZVBN)

Registrierungsnummer: 60 103 90077

Postanschrift: Willy-Brandt-Platz 7

Stadt: Bremen

Postleitzahl: 28215

Land, Gliederung (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Herr Reiner Bick

E-Mail: vergabestelle@zvbn.de

Telefon: +49 421 4605 2920

Fax: +49 421 4605 2999

Internetadresse: <https://www.zvbn.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.zvbn.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d0285b0a-3f45-486d-a99a-1319433b3161 - 01

Formulartyp: Planung

Art der Bekanntmachung: Vorinformation zu öffentlichen Personenverkehrsdiensten

Unterart der Bekanntmachung: T01

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/08/2026 10:01:46 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 547359-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 151/2026

Datum der Veröffentlichung: 07/08/2026

Zusätzliche Angaben im Rahmen der Vorabbekanntmachung Linienbündel Diepholz Nordost

Der ZVBN beabsichtigt die Direktvergabe eines öffentlichen Dienstleistungsauftrages über Verkehrsleistungen im Linienbündel Diepholz Nordost. Gemäß Art. 7 Abs. 2 Verordnung (EG) Nr. 1370/2007 hat er eine Vorinformation für den öffentlichen Dienstleistungsauftrag im EU-Amtsblatt veröffentlicht.

Die Vorinformation legt fest, dass eine Vergabe als Gesamtleistung beabsichtigt ist (§ 8a Abs. 2 Satz 4 PBefG). Daher sind eigenwirtschaftliche Anträge, die sich auf alle Verkehrsleistungen im Linienbündel Diepholz Nordost beziehen, zulässig, während eigenwirtschaftliche Anträge, die sich nur auf Teilleistungen des Linienbündels beziehen, gemäß § 13 Abs. 2a Satz 2 PBefG zu versagen sind. Die Vorinformation definiert ferner die mit dem beabsichtigten Dienstleistungsauftrag verbundenen Anforderungen für Fahrplan, Beförderungsentgelt und Standards (§ 8a Abs. 2 Satz 3 PBefG). Bezogen auf die in den angrenzenden Landkreis Nienburg abgehenden Linien 150 und 151 erfolgt die beabsichtigte Vergabe einschließlich der damit verbundenen Anforderungen für Fahrplan, Beförderungsentgelt und Standards mit Zustimmung des Landkreises Nienburg in seiner Funktion als zuständige Behörde nach der Verordnung (EG) Nr. 1370/2007.

Gemäß § 8a Abs. 2 Satz 5 PBefG können die Anforderungen auch in öffentlich zugänglichen Dokumenten enthalten sein, auf die durch die Vorinformation verwiesen wird. Die Vorinformation verweist in Ziffer 5.1 „Allgemeine Informationen“ unter Punkt C) zur Beschreibung der Anforderungen für Fahrplan, Beförderungsentgelt und Standards, die die zu erbringenden Verkehrsleistungen zu erfüllen haben, auf das vorliegende Dokument einschließlich Anlagen.

Dieses ergänzende Dokument enthält wesentliche Anforderungen im Sinne von § 13 Abs. 2a Sätze 3-5 PBefG. Weitere Hinweise zur genehmigungsrechtlichen Bedeutung der in diesem ergänzenden Dokument beschriebenen Anforderungen finden sich in Ziffer 5.1 der vorgenannten Veröffentlichung.

Zu den Fristen für eigenwirtschaftliche Genehmigungsanträge wird auf die Angaben in der Vorinformation in Ziffer 5.1 unter Punkt A verwiesen.

1. Verkehrlicher Leistungsumfang

Nach derzeitigem Planungsstand und insbesondere unter Berücksichtigung der Rahmenvorgaben des ZVBN-Nahverkehrsplans¹ sowie den Regelungen des Landkreises Diepholz zur Schülerbeförderung (werden auf Anfrage zugesandt), den derzeitigen Schulstandorten, den Schulanfangs- und Endzeiten werden zur Betriebsaufnahme am 01.08.2028 auf den zum Linienbündel Diepholz Nordost gehörenden 10 Linien voraussichtlich ca. 892.000 Jahresfahrplankilometer erbracht werden. Die derzeit geplanten Linienverläufe und Fahrpläne für die einzelnen Linien sind in der Anlage 1 dargestellt.

¹ Der aktuelle ZVBN-Nahverkehrsplan findet sich unter <http://zvn.de/bibliothek/>

2. BürgerBus

Sofern im Linienbündel Diepholz Nordost mit Zustimmung des ZVBN und des Landkreises ein BürgerBus eingerichtet werden soll, hat das Verkehrsunternehmen rechtzeitig vor der Betriebsaufnahme der vom Bürgerbus zu erbringenden Verkehrsleistungen mit dem BürgerBusverein unter Beteiligung des ZVBN einen Vertrag über die Zusammenarbeit mit dem BürgerBusverein abzuschließen. Der ZVBN wird einen entsprechenden Vertragsentwurf zur Verfügung stellen.

Allgemeine Informationen zum „Prinzip BürgerBus“ finden sich hier:

<http://zvbn.de/buergerbus/>

3. Mitgliedschaft in der VBN GmbH oder Abschluss eines Kooperationsvertrages mit der VBN GmbH

Sofern das Verkehrsunternehmen noch kein Gesellschafter der Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen GmbH (VBN) ist oder mit der VBN GmbH keinen Kooperationsvertrag abgeschlossen hat, hat das Verkehrsunternehmen bei der VBN GmbH entweder einen Antrag zur Aufnahme als Gesellschafter oder zum Abschluss eines Kooperationsvertrages zu stellen. Die Mitgliedschaft in der VBN GmbH oder der Abschluss eines Kooperationsvertrages sichert insbesondere die Einbeziehung in die Einnahmeverteilung zwischen den Verkehrsunternehmen nach den Regelungen der Verbundverträge ab. Der Gesellschaftsvertrag der VBN GmbH, der Entwurf eines Kooperationsvertrages und die zwischen ZVBN und der VBN GmbH geschlossenen Verbundverträge werden auf Anfrage zugesandt.

4. Tarifbestimmungen, Beförderungsentgelte und Beförderungsbedingungen

Das Verkehrsunternehmen hat den jeweils gültigen VBN-Tarif sowie die jeweils gültigen Tarif- und Beförderungsbedingungen des VBN anzuwenden (<http://www.vbn.de/tickets/tarifbestimmungen-befoerederungsbedingungen-und-tarifplan.html>). In der Samtgemeinde Grafschaft Hoya (VBN-Tarifzone 150 und 155) gilt der Tarif der Verkehrsgesellschaft Landkreis Nienburg (<https://www.vln-nienburg.de/startseite.html>). Bei Fahrten in das VBN-Gebiet hinein oder aus diesem in die Samtgemeinde Grafschaft Hoya hinein gilt der VBN-Tarif.

Der ZVBN kann dem Verkehrsunternehmen den Verkauf von Sondertarifen vorgeben.

Unter Berücksichtigung der Regelungen des Landkreises Diepholz zur Schülerbeförderung erhalten anspruchsberechtigte Schüler vom Landkreis Diepholz das VBN-Jugendabo „TIM“. Die hieraus erzielten Einnahmen werden im Rahmen der jeweils gültigen Regelungen des VBN-Einnahmeverteilungsverfahrens zwischen den Verkehrsunternehmen aufgeteilt.

Das Verkehrsunternehmen verpflichtet sich, einen Fahrkartenvertrieb in jedem Fahrzeug über einen vom Fahrpersonal zu bedienenden elektronischen Fahrausweisdrucker vorzuhalten. Das Verkehrsunternehmen muss alle Fahrausweise des VBN-Tarifes (in der jeweils gültigen Fassung) über sein Vertriebssystem verkaufen können; ebenso alle Fahrausweise der genehmigten Übergangs-/Sondertarife und tarifliche Sonderangebote. Eine Übersicht der zu verkaufenden Fahrausweise sowie die Sicherheitsanforderungen an die

Vorabbekanntmachung Linienbündel Diepholz Nordost

Fahrscheine sowie Prüfungsanforderungen für elektronische Tickets des VBN-Tarifs sind in der Anlage 2 dargestellt.

5. Anforderungen an das Fahrpersonal

Das Verkehrsunternehmen stellt beim eingesetzten Fahrpersonal sicher, dass das Fahrpersonal den Anforderungen eines attraktiven ÖPNV mit umfassender Dienstleistungs- und Kundenorientierung gerecht wird. Das Fahrpersonal hat deshalb insbesondere nachstehende Anforderungen zu erfüllen:

- Das Fahrpersonal hat sich gegenüber den Fahrgästen und anderen Verkehrsteilnehmern freundlich, zuvorkommend, hilfsbereit und in Stress- und Konfliktsituationen, insb. gegenüber Kindern und Jugendlichen, angemessen zu verhalten. Dies gilt insbesondere gegenüber Fahrgästen, die eine körperliche oder geistige Beeinträchtigung haben. Das Fahrpersonal hat im Bedarfsfall die im Fahrzeug befindliche Klapprampe als Einstiegshilfe zu bedienen.
- Das Fahrpersonal verfügt über ausreichende Kenntnisse zum Fahrplan der einzelnen Linien, zum VBN-Tarif sowie über ausreichende Netz- und Ortskenntnisse.
- Das Fahrpersonal hat eine rücksichtsvolle Fahrweise zu gewährleisten.
- Das Fahrpersonal muss der deutschen Sprache so mächtig sein, dass es in der Lage ist, neben dem Fahrscheinverkauf und Durchsagen den Fahrgästen auf Wunsch auch Informationen und Auskünfte erteilen sowie mit der Betriebsleitung kommunizieren zu können.
- Das Fahrpersonal verfügt über Kenntnisse der technischen Ausrüstung, insbesondere der Bordgeräte zur Ermittlung der Echtzeitinformationen sowie zur Nutzung der Anlagen zur LSA-Ansteuerung.
- Das Fahrpersonal zeichnet sich stets durch ein gepflegtes Erscheinungsbild aus.
- Das Rauchen im und in unmittelbarer Nähe zum Fahrzeug ist dem Fahrpersonal auch während der Pausen untersagt, so dass zum Schutze der Fahrgäste kein Rauch in den Fahrzeuginnenraum gelangen kann.
- Die Nutzung von Mobiltelefonen ist während der Fahrt durch das Fahrpersonal nicht gestattet – ausgenommen sind dienstlich erforderliche Gespräche mit einer Freisprechanlage.
- Auf Verlangen des ZVBN hat das Verkehrsunternehmen durch das Fahrpersonal unentgeltliche Ein-/Aussteigerzählungen im Fahrzeug durchzuführen. Die hierbei erhobenen Fahrgastzahlen gelten nicht als Betriebsgeheimnis des Verkehrsunternehmens und sind vom Verkehrsunternehmen spätestens drei Wochen nach Beendigung der Zählungen dem ZVBN und dem Landkreis - zur Verfügung zu stellen.

Bis spätestens zum 1. April 2028 hat das Verkehrsunternehmen in einem schriftlich dem ZVBN vorzulegenden Konzept darzustellen, durch welche Maßnahmen (zeitlich und inhaltlich) sichergestellt wird, dass zur Betriebsaufnahme und während der Genehmigungslaufzeit die vorgenannten Anforderungen erfüllt werden. Im Rahmen der Darstellung nach Satz 1 ist ebenfalls darzulegen, durch welche Maßnahmen (zeitlich und inhaltlich) sichergestellt wird, dass zur Betriebsaufnahme und während der Genehmigungslaufzeit das erforderliche Fahrpersonal einschließlich einer Personalreserve für Betriebsstörungen zur Verfügung steht. Nach der Vorlage der Darstellung nach Satz 1 bzw. zum 1. April 2028 ist vom

Vorabbekanntmachung Linienbündel Diepholz Nordost

Verkehrsunternehmen bis zur Betriebsaufnahme im Abstand von zwei Wochen der jeweils aktuelle Stand der Personalgewinnung und -schulung schriftlich darzulegen.

6. Anforderungen an die eingesetzten Fahrzeuge

Das Verkehrsunternehmen hat die für die dauerhafte Abdeckung der Fahrgastnachfrage erforderliche Anzahl (inkl. Reservefahrzeuge) an ausreichend dimensionierten Fahrzeugen vorzuhalten und einzusetzen. Verändert sich die Nachfrage, so dass die bisherigen Kapazitäten nicht ausreichen, hat das Verkehrsunternehmen unverzüglich die erforderlichen weiteren Kapazitäten zur Verfügung zu stellen.

Das Verkehrsunternehmen verpflichtet sich, dass spätestens ab 01.08.2028 mindestens 6 ständig im Linienbündel Diepholz Nordost eingesetzte Solo-Niederflurbusse mit einer alternativen Antriebstechnologie (emissionsfreies schweres Nutzfahrzeug gemäß SaubFahrzeugBeschG §2 Nr. 6) betrieben werden. Das Verkehrsunternehmen ist hierbei frei in seiner Entscheidung, ob dies batterieelektrische Busse oder wasserstoffbetriebene Busse sind. Hierbei hat das Verkehrsunternehmen sicherzustellen, dass bei E-Bussen ausschließlich zertifizierter Ökostrom zum Einsatz kommt bzw. bei Wasserstoffbussen zertifiziert grün produzierter Wasserstoff verwendet wird. Entsprechende Zertifikate oder Bescheinigungen sind dem ZVBN vorzulegen.

Das Verkehrsunternehmen verpflichtet sich, dass die im Regelbetrieb eingesetzten Fahrzeuge den Anforderungen der Anlage 3 entsprechen.

Dem ZVBN sind spätestens bis zum 1. Juli 2028 anhand eines bereitgestellten Erfassungsbogens vom Verkehrsunternehmen die für den jeweiligen Einsatz vorgesehenen Fahrzeuge mit ihrem Kennzeichen und ihrer Ausstattung zu melden. Im Rahmen dieser Meldung ist vom Verkehrsunternehmen ebenfalls darzustellen, wie viele Reservefahrzeuge im Falle von kurzfristigen Fahrzeugausfällen zur Verfügung stehen und wo diese Fahrzeuge abgestellt sind. Veränderungen im eingesetzten Fahrzeugbestand sind dem ZVBN unverzüglich zu melden. Zum Schuljahreswechsel eines jeden Jahres (i.d.R. zum 01.08.) ist die Fahrzeugliste unaufgefordert zu aktualisieren und dem ZVBN vorzulegen. Für neu eingesetzte Fahrzeuge ist dem ZVBN ein ausgefüllter Erfassungsbogen vorzulegen.

7. Anforderungen an die Haltestellen

Grundlage für die vom Verkehrsunternehmen sicherzustellenden Anforderungen an die Haltestellen ist das vom ZVBN und der VBN GmbH gemeinsam beschlossene Qualitätskonzept „Haltestellen im Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen, Teil 1: straßengebundener ÖPNV“ in seiner jeweils gültigen Fassung

(derzeitige Version abrufbar unter: https://zvn.de/media/data/Haltestellenkonzept_6-Auflage.pdf).

Das Verkehrsunternehmen hat sicherzustellen, dass an den Haltestellen ein Fahrplanmast, -schild und -kasten mitsamt korrekter Fahrplanaushängen und Linieninformationen nach den Anforderungen des genannten Qualitätskonzeptes vorhanden sind. Dies gilt auch für alle

neu einzurichtenden Haltestellen und für die dafür anfallenden Kosten. Bei bündelübergreifenden Linien kann die Zuständigkeit für die Haltestellen bei Bedarf beim ZVBN erfragt werden.

8. Anforderungen an die Betriebsleitstelle

Um einen möglichst reibungslosen Betriebsablauf zur ausreichenden Verkehrsbedienung sicherstellen zu können, hat das Verkehrsunternehmen eine durch mindestens eine fachlich qualifizierte Person besetzte Leitstelle, welche die Betriebsabläufe über Funk überwacht und steuernd eingreift, einzurichten. Die Leitstelle muss mindestens zu folgenden Zeiten besetzt sein: Mo. – Fr. 6.45 Uhr bis 16:30 Uhr. Um auch außerhalb der genannten Zeiten die Betriebsabläufe überwachen und steuern zu können, ist eine Überwachung über Funk oder eine Rufbereitschaft zu gewährleisten.

9. Betriebliche Infrastruktur

Das Verkehrsunternehmen muss zum Zeitpunkt der Betriebsaufnahme sowie für den gesamten Genehmigungszeitraum über die notwendige Infrastruktur verfügen, um sämtliche Fahrzeuge abstellen und alle Reparatur-, Wartungs-, Betankungs-/Aufladungs- und Reinigungsarbeiten durchführen zu können. Zudem stellt es eine mobile Einheit, welche bei schweren Unfällen oder Fahrzeugdefekten vor Ort Hilfe leistet.

10. Anforderungen an die Fahrgastinformation

Grundlage für die vom Verkehrsunternehmen durchgeführte Fahrstinformation sind die im gemeinsam von ZVBN und der VBN GmbH beschlossenen Qualitätskonzept „Fahrgastinformation im Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen“ verankerten Anforderungen in ihrer jeweils gültigen Fassung (derzeitige Version abrufbar unter: https://zvbn.de/bibliothek/data/Fahrgastinformationskonzept_2-Auflage.pdf).

11. Weitergabe von Fahrplandaten und Übermittlung von Echtzeitinformationen

Zur Gewährleistung einer betreiberübergreifenden Information der Bevölkerung über das Fahrplanangebot unterhält die VBN GmbH ein elektronisches Informationssystem im Internet und erstellt verschiedene gedruckte Fahrplanveröffentlichungen. Das Verkehrsunternehmen stellt zu diesem Zweck der VBN GmbH unter Mitteilung etwaiger Veränderungen die zu veröffentlichenden Fahrplandaten elektronisch im ISA-Format (mindestens Version 2.6, empfohlen größer als 5.2) unentgeltlich zur Verfügung. Nach Absprache mit dem VBN können abweichend die Formate HAFAS-Transform oder DINO genutzt werden. Geänderte Daten stehen mindestens sechs Wochen vor Planstart zur Verfügung. Beschreibungen der Formate werden auf Anfrage zugesandt.

Vorabbekanntmachung Linienbündel Diepholz Nordost

Die VBN GmbH betreibt zum Zwecke der Fahrgastinformation und Anschlusssicherung ein System zur Übermittlung und Darstellung von Echtzeitinformation. Das Verkehrsunternehmen ist verpflichtet für alle Linien Echtzeitinformationen zu übermitteln. Die Datenlieferung hat zur Betriebsaufnahme zu erfolgen. Hinsichtlich der Qualität der zu übermittelnden Daten sind die Regelungen der Anlage 4 zu beachten.

Das Verkehrsunternehmen liefert für im jeweils aktuellen Nahverkehrsplan des ZVBN verankerten Linien der Bedienungsebene 1+, 1 und 2 und des Nachtverkehrs für mindestens 98 % der Fahrten bzw. für 90 % der Fahrten auf Bedienungsebene 3 Echtzeitdaten gemäß den technischen Anforderungen (Anlage 4). Die Quoten werden anhand des Echtzeitarchivs der VBN-Fahrplanauskunft ermittelt.

Das Verkehrsunternehmen stimmt der Weitergabe der Soll- und Echtzeitdaten in elektronischer Form an den ZVBN, an Betreiber von Fahrplanauskunftssystemen sowie der Veröffentlichung als offene Daten zu.

Im Fall einer Neuerstellung bzw. Neuauflage von Faltfahrplänen für Linien der BE 1+, 1 oder 2, übermittelt das Verkehrsunternehmen die abgestimmten Fahrpläne als pdf-Datei bis spätestens fünf Wochen vor dem Beginn der Änderungen an die VBN GmbH.

12. Beschwerdemanagement, Mobilitätsgarantie und Qualitätssicherung

Die Annahme und Bearbeitung von Kundenresonanzen (Beschwerden und Hinweise der Fahrgäste) liegt im Verantwortungsbereich des Verkehrsunternehmens. Es hat hierbei die im gemeinsam von ZVBN und der VBN GmbH beschlossenen Qualitätskonzept „Beschwerdemanagement im Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen“ (in seiner jeweils gültigen Fassung) verankerten Anforderungen zu beachten

(derzeitige Version abrufbar unter: https://zvbn.de/bibliothek/data/Beschwerdemanagement-im-Verkehrsverbund-Bremen-Niedersachsen_1.pdf).

Vom Verkehrsunternehmen sind die bei ihm eingegangenen und aufgenommenen Kundenbeschwerden und -hinweise nebst Antworten in dem von der VBN GmbH betriebenen Onlinesystem zu dokumentieren. Die Zugangsdaten werden von der VBN GmbH unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Alle beim Verkehrsunternehmen eingegangenen und aufgenommenen Kundenbeschwerden und -hinweise sind nebst Antworten vom Verkehrsunternehmen dem ZVBN auf dessen Anforderung bis zum 5. des Folgemonats in Kopie weiterzuleiten bzw. dem ZVBN ist unter Berücksichtigung der datenrechtlichen Bestimmungen ein Leserecht in dem von der VBN GmbH betriebenen Onlinesystem einzuräumen.

Alle Linien des Linienbündels Diepholz Nordost sind in die im VBN jeweils gültigen Regelungen der VBN-Mobilitätsgarantie einbezogen (<https://www.vbn.de/service/mobilitaetsgarantie>). Die für die von der VBN GmbH dem Verkehrsunternehmen zugeordneten VBN-Mobilitätsgaratiefälle entsprechend den jeweils aktuellen Regelungen zu leistenden Entschädigungszahlungen sind vom Verkehrsunternehmen zu tragen.

Alle Linien des Linienbündels Diepholz Nordost sind in das vom ZVBN und der VBN gemeinsam beschlossene und jeweils aktuelle VBN-Qualitätsmanagement einbezogen

(derzeitige Version abrufbar unter: https://zvbn.de/intern/lib/Qualitaetsbericht_2024_fuer_den_VBN-1.pdf).

13. Informationspflichten des Verkehrsunternehmens, Betriebsstörungenmanagement und Nutzung der Onlineplattform „Redmine“

Das Verkehrsunternehmen trägt dafür Sorge, dass die Betriebsleistung auf der Grundlage des aktuellen Fahrplans, der Tarif- und Beförderungsbestimmungen sowie der Qualitätsanforderungen in zuverlässiger und ordnungsgemäßer Weise erbracht und die ihm nach dem Personenbeförderungsgesetz obliegende Betriebs- und Beförderungspflicht (§§ 21, 22 PBefG) beachtet wird.

Das Verkehrsunternehmen ist verpflichtet, den ZVBN unverzüglich nach Bekanntwerden auf sich abzeichnende Schwierigkeiten in der Betriebsdurchführung hinzuweisen, die z.B. durch Änderung von Anschlussverbindungen, Veränderung von Schulzeiten, Nachfrageveränderungen, Verkehrsmaßnahmen oder Schwierigkeiten bei der Personalrekrutierung und -schulung entstehen können. Dies gilt auch für sich im Vorfeld der Betriebsaufnahme abzeichnende Schwierigkeiten in der Betriebsdurchführung.

Sollte es dennoch zu einer Betriebsstörung kommen, hat das Verkehrsunternehmen alle Maßnahmen zu ergreifen, um den geltenden Fahrplan soweit als möglich sicherzustellen und die Zielerreichung des Fahrgastes zu gewährleisten (Betriebsstörungenmanagement). Als Betriebsstörung gelten der Ausfall einer fahrplanmäßig geschuldeten Leistung einschließlich einer mehr als eine Minute zu frühen Abfahrt an einer Haltestelle, sowie Verspätungen von mehr als 30 Minuten. Im Falle einer Betriebsstörung hat das Verkehrsunternehmen sicher zu stellen, dass der Fahrgast sein Fahrziel erreicht. Hierfür hat er auf seine Kosten eine Ersatzbeförderung der Fahrgäste (auch für Fahrgäste an Haltestellen, die nicht bedient wurden) mit Taxen o.ä. zu gewährleisten, sofern nicht binnen 30 Minuten nach der vorgesehenen Abfahrt eine vergleichbare Reisemöglichkeit der betroffenen Fahrgäste insb. mit einer anderen Fahrt der Linie besteht.

Bei unvorhergesehenen Störungen oder Unfällen informiert das Verkehrsunternehmen unverzüglich den ZVBN über die Störungen sowie die eingeleiteten Maßnahmen. Bei unvorhergesehenen Störungen oder Unfällen im Zusammenhang mit der Schülerbeförderung ist vom Verkehrsunternehmen unverzüglich auch die hiervon betroffene Schule als auch der Landkreis Diepholz zu informieren.

Hinsichtlich der Fahrgastinformation bei Betriebsstörungen sind vom Verkehrsunternehmen die im gemeinsam von ZVBN und der VBN GmbH beschlossenen Qualitätskonzept „Fahrgastinformation im Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen“ verankerten Anforderungen in ihrer jeweils gültigen Fassung zu beachten (vgl. auch Ziffer 10).

Das Verkehrsunternehmen hat dem ZVBN spätestens bis zum 01. Mai 2028 schriftlich ein Betriebsstörungenmanagementkonzept vorzulegen, aus dem insb. die vorgesehenen Abläufe bei Betriebsstörungen hinsichtlich der Einhaltung der Anforderungen der vorgenannten Absätze ersichtlich werden. Insbesondere hat das Betriebsstörungenmanagementkonzept auch darzustellen, wie viele Personale in der Betriebsleitstelle in der Regel mit dem

Vorabbekanntmachung Linienbündel Diepholz Nordost

Betriebsstörungsmanagement betraut sein werden und wie viele Personale jeweils in den ersten vier Wochen nach der Betriebsaufnahme bzw. in den ersten vier Wochen nach dem jährlichen Schuljahresanfang eingesetzt werden. Ebenso sind in dem Betriebsstörungsmanagementkonzept die für Betriebsstörungen vorgehaltenen Fahrzeug- und Personalreserven darzustellen. Weiterhin ist im Betriebsstörungsmanagementkonzept darzulegen, wie zu frühe Abfahrten an Haltestellen wirksam verhindert werden.

Für die Zusammenarbeit zwischen dem ZVBN und dem Verkehrsunternehmen ist das Verkehrsunternehmen verpflichtet, die vom ZVBN vorgehaltene Onlineplattform „Redmine“ zu nutzen. Die Zugangsdaten werden vom ZVBN unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Die detaillierten Regelungen zur Nutzung dieser Onlineplattform werden auf Anfrage zugesandt.

Anlagen

Anlage 1: Linienverläufe und Fahrpläne

Anlage 2: Ticketsortiment und Sicherheitsanforderungen

Anlage 3: Fahrzeuganforderungen

Anlage 4: Technische Qualitätsanforderungen Echtzeit

Anlage 1: Linienübersicht und Fahrpläne Linienbündel Diepholz Nordost

Nach derzeitigem Planungsstand und insbesondere unter Berücksichtigung der derzeitigen Schulstandorte, der Schulanfangs- und Endzeiten sowie der Rahmenvorgaben des ZVBN-Nahverkehrsplans¹ werden zur Betriebsaufnahme am 01.08.2028 auf den als Gesamtleistung zu vergebenden 10 Linien im Linienbündel Landkreis Diepholz Nordost voraussichtlich ca. 952.000 Nutzwagenkilometer/Jahr erbracht.

Die derzeit angebotenen Fahrpläne und Linienverläufe für die einzelnen Linien sind auf den nachfolgenden Seiten dargestellt. Dies betrifft folgende Linien:

Übersicht Linienbündel Diepholz Nordwest			
Nr.	Linie	Bedienungsebene	Linienverlauf
1	150	1+	Hoya - Bruchhausen-Vilsen - Syke
2	151	3	(Hoya-) Graue - Asendorf - Bruchhausen-Vilsen - Syke
3	152	2	Bruchhausen-Vilsen - Weseloh - Engeln - Sulingen
4	153	3	Bruchhausen-Vilsen - Heiligenfelde - Syke
5	154	3	Asendorf - Hohenmoor - Bruchhausen-Vilsen
6	164	3	Martfeld - Bruchhausen-Vilsen
7	165	3	Schwarze - Martfeld - Bruchhausen-Vilsen
8	177	3	Uepsen - Homfeld - Bruchhausen-Vilsen
9	178	3	Asendorf - Riethausen - Bruchhausen-Vilsen
10	179	3	Affendorf - Asendorf

¹ Der aktuelle ZVBN-Nahverkehrsplan findet sich unter <http://zvbn.de/bibliothek/>



150 Hoya - Bruchhausen-Vilsen - Syke

VBN-24h-Serviceauskunft Tel. 0421 / 59 60 59



Verkehrstage	Montag - Freitag																				
Fahrtnummer	301	1	31	3	305	5	307	7	309	9	311	11	313	13	315	317	319	321	323		
Verkehrshinweise		102	102		102		102		102		102		102		102						
Linie 32 aus Eysstrup		5.25		7.25F		9.25S		11.25		13.14S		15.25F		17.25		19.25					
Hoya, Bahnhof (A) ab		5.26	6.16	7.26		9.26		11.26		13.26		15.26		17.26		19.26					
Hoya, Volksbank		5.28	6.18	7.28		9.28		11.28		13.28		15.28		17.28		19.28					
Hoya, Von-Kronenfeldt-Str.		5.30	6.20	7.30		9.30		11.30		13.30		15.30		17.30		19.30					
Hoyerhagen, Tivoli		5.32	6.22	7.32		9.32		11.32		13.32		15.32		17.32		19.32					
Hoyerhagen, Bahnhof		5.34	6.24	7.34		9.34		11.34		13.34		15.34		17.34		19.34					
Bruchhausen-Vilsen, Gehlbergen		5.36	6.26	7.36		9.36		11.36		13.36		15.36		17.36		19.36					
Wöpsse, Steinkuhle		5.37	6.27	7.37		9.37		11.37		13.37		15.37		17.37		19.37					
Bruchhausen-Vilsen, Ostbahnhof		5.38	6.28	7.38		9.38		11.38		13.38		15.38		17.38		19.38					
Bruchhausen-Vilsen, Burgstraße	4.40	5.40	6.30	7.40	8.40	9.40	10.40	11.40	12.40	13.40	14.40	15.40	16.40	17.40	18.40	19.40	20.40	21.40	22.40		
Bruchhausen-Vilsen, Klingeberg	4.41	5.41	6.31	7.41	8.41	9.41	10.41	11.41	12.41	13.41	14.41	15.41	16.41	17.41	18.41	19.41	20.41	21.41	22.41		
Linie 152 aus Sulingen				7.24S	8.37	9.39	10.39	11.18	12.39F		14.39		16.39F	17.39	18.39	19.39					
Bruchhausen-Vilsen, Bahnhof (B)	4.44	5.44	6.34	7.44	8.44	9.44	10.44	11.44	12.44	13.44	14.44	15.44	16.44	17.44	18.44	19.44	20.44	21.44	22.44		
Bruchhausen-Vilsen, Engelbergplatz	4.48	5.48	6.38	7.48	8.48	9.48	10.48	11.48	12.48	13.48	14.48	15.48	16.48	17.48	18.48	19.48	20.48	21.48	22.48		
Bruchhausen-Vilsen, Bruchhöfener Str.	4.50	5.50	6.40	7.50	8.50	9.50	10.50	11.50	12.50	13.50	14.50	15.50	16.50	17.50	18.50	19.50	20.50	21.50	22.50		
Bruchhöfen, Denkmal	4.52	5.52	6.42	7.52	8.52	9.52	10.52	11.52	12.52	13.52	14.52	15.52	16.52	17.52	18.52	19.52	20.52	21.52	22.52		
Uenzen, Post	4.55	5.55	6.45	7.55	8.55	9.55	10.55	11.55	12.55	13.55	14.55	15.55	16.55	17.55	18.55	19.55	20.55	21.55	22.55		
Süstedt, Bahnhof	4.57	5.57	6.47	7.57	8.57	9.57	10.57	11.57	12.57	13.57	14.57	15.57	16.57	17.57	18.57	19.57	20.57	21.57	22.57		
Wachendorf, Ortsmitte	4.59	5.59	6.49	7.59	8.59	9.59	10.59	11.59	12.59	13.59	14.59	15.59	16.59	17.59	18.59	19.59	20.59	21.59	22.59		
Heiligenfelde, Kirche	5.02	6.02	6.52	8.02	9.02	10.02	11.02	12.02	13.02	14.02	15.02	16.02	17.02	18.02	19.02	20.02	21.02	22.02	23.02		
Heiligenfelde, Unter den Eichen	5.03	6.03	6.53	8.03	9.03	10.03	11.03	12.03	13.03	14.03	15.03	16.03	17.03	18.03	19.03	20.03	21.03	22.03	23.03		
Heiligenfelde, Bahnhof	5.04	6.04	6.54	8.04	9.04	10.04	11.04	12.04	13.04	14.04	15.04	16.04	17.04	18.04	19.04	20.04	21.04	22.04	23.04		
Steimke, Burdorf	5.07	6.07	6.57	8.07	9.07	10.07	11.07	12.07	13.07	14.07	15.07	16.07	17.07	18.07	19.07	20.07	21.07	22.07	23.07		
Syke, Alte Waldstraße	5.10	6.10	7.00	8.10	9.10	10.10	11.10	12.10	13.10	14.10	15.10	16.10	17.10	18.10	19.10	20.10	21.10	22.10	23.10		
Syke, An der Weide	5.13	6.13	7.03	8.13	9.13	10.13	11.13	12.13	13.13	14.13	15.13	16.13	17.13	18.13	19.13	20.13	21.13	22.13	23.13		
Syke, Bahnhof Westseite an	5.16	6.16	7.06	8.16	9.16	10.16	11.16	12.16	13.16	14.16	15.16	16.16	17.16	18.16	19.16	20.16	21.16	22.16	23.16		
Linie RE 9 nach Bremen	5.211	6.28	7.28	8.28	9.28	10.28	11.28	12.28	13.28	14.28	15.28	16.28	17.28	18.28	19.28	20.28	21.28	22.28	23.28		
Linie RE 9 nach Osnabrück	5.281	6.28	7.28	8.28	9.28	10.28	11.28	12.28	13.28	14.28	15.30	16.30	17.28	18.28	19.28	20.28	21.28	22.31	23.33		

Am 24. und 31. 12. Verkehr wie an Samstagen, bitte Verkehrsbeschränkungen beachten

Erklärungen			
1	: RE 9 Mo-Sa	S	: nur an Schultagen
W1	: verkehrt nicht am 24.12	W2	: verkehrt nicht am 24. und 31.12.
		F	: in den Ferien und an schulfreien Tagen
		102	: Fährt als Linie 102 weiter nach Bremen
Ferienzeiten			
12.10.26 - 23.10.26, 23.12.26 - 08.01.27, 01.02.27 - 02.02.27, 22.03.27 - 02.04.27, 07.05.27 - 07.05.27, 18.05.27 - 18.05.27, 08.07.27 - 18.08.27, 18.10.27 - 29.10.27, 23.12.27 - 07.01.28			



150 Hoya - Bruchhausen-Vilsen - Syke

VBN-24h-Serviceauskunft Tel. 0421 / 59 60 59



Verkehrstage	Samstag																Sonn- und Feiertag							
Fahrtnummer	51	353	53	355	55	357	57	359	59	361	61	363	63	65	367		81	381	83	385	85	387	87	389
Verkehrshinweise		102		102		102		102		102		102		W1 102	W2			102	102		102		102	
<i>Linie 32 aus Eystrup</i>			7.25		9.25		11.25		13.25		15.25		17.25	19.25										
Hoya, Bahnhof (A) ab	5.26		7.26		9.26		11.26		13.26		15.26		17.26	19.26			5.26		9.26		13.26		17.26	
Hoya, Volksbank	5.28		7.28		9.28		11.28		13.28		15.28		17.28	19.28			5.28		9.28		13.28		17.28	
Hoya, Von-Kronenfeldt-Str.	5.30		7.30		9.30		11.30		13.30		15.30		17.30	19.30			5.30		9.30		13.30		17.30	
Hoyerhagen, Tivoli	5.32		7.32		9.32		11.32		13.32		15.32		17.32	19.32			5.32		9.32		13.32		17.32	
Hoyerhagen, Bahnhof	5.34		7.34		9.34		11.34		13.34		15.34		17.34	19.34			5.34		9.34		13.34		17.34	
Bruchhausen-Vilsen, Gehlbergen	5.36		7.36		9.36		11.36		13.36		15.36		17.36	19.36			5.36		9.36		13.36		17.36	
Wöpse, Steinkuhle	5.37		7.37		9.37		11.37		13.37		15.37		17.37	19.37			5.37		9.37		13.37		17.37	
Bruchhausen-Vilsen, Ostbahnhof	5.38		7.38		9.38		11.38		13.38		15.38		17.38	19.38			5.38		9.38		13.38		17.38	
Bruchhausen-Vilsen, Burgstraße	5.40	6.40	7.40	8.40	9.40	10.40	11.40	12.40	13.40	14.40	15.40	16.40	17.40	19.40	21.40		5.40	7.40	9.40	11.40	13.40	15.40	17.40	19.40
Bruchhausen-Vilsen, Klingenberg	5.41	6.41	7.41	8.41	9.41	10.41	11.41	12.41	13.41	14.41	15.41	16.41	17.41	19.41	21.41		5.41	7.41	9.41	11.41	13.41	15.41	17.41	19.41
<i>Linie 152 aus Sulingen</i>					9.39		11.39		13.39		15.39		17.39	19.39										
Bruchhausen-Vilsen, Bahnhof (B)	5.44	6.44	7.44	8.44	9.44	10.44	11.44	12.44	13.44	14.44	15.44	16.44	17.44	19.44	21.44		5.44	7.44	9.44	11.44	13.44	15.44	17.44	19.44
Bruchhausen-Vilsen, Engelbergplatz	5.48	6.48	7.48	8.48	9.48	10.48	11.48	12.48	13.48	14.48	15.48	16.48	17.48	19.48	21.48		5.48	7.48	9.48	11.48	13.48	15.48	17.48	19.48
Bruchhausen-Vilsen, Bruchhöfener Str.	5.50	6.50	7.50	8.50	9.50	10.50	11.50	12.50	13.50	14.50	15.50	16.50	17.50	19.50	21.50		5.50	7.50	9.50	11.50	13.50	15.50	17.50	19.50
Bruchhöfen, Denkmal	5.52	6.52	7.52	8.52	9.52	10.52	11.52	12.52	13.52	14.52	15.52	16.52	17.52	19.52	21.52		5.52	7.52	9.52	11.52	13.52	15.52	17.52	19.52
Uenzen, Post	5.55	6.55	7.55	8.55	9.55	10.55	11.55	12.55	13.55	14.55	15.55	16.55	17.55	19.55	21.55		5.55	7.55	9.55	11.55	13.55	15.55	17.55	19.55
Süstedt, Bahnhof	5.57	6.57	7.57	8.57	9.57	10.57	11.57	12.57	13.57	14.57	15.57	16.57	17.57	19.57	21.57		5.57	7.57	9.57	11.57	13.57	15.57	17.57	19.57
Wachendorf, Ortsmitte	5.59	6.59	7.59	8.59	9.59	10.59	11.59	12.59	13.59	14.59	15.59	16.59	17.59	19.59	21.59		5.59	7.59	9.59	11.59	13.59	15.59	17.59	19.59
Heiligenfelde, Kirche	6.02	7.02	8.02	9.02	10.02	11.02	12.02	13.02	14.02	15.02	16.02	17.02	18.02	20.02	22.02		6.02	8.02	10.02	12.02	14.02	16.02	18.02	20.02
Heiligenfelde, Unter den Eichen	6.03	7.03	8.03	9.03	10.03	11.03	12.03	13.03	14.03	15.03	16.03	17.03	18.03	20.03	22.03		6.03	8.03	10.03	12.03	14.03	16.03	18.03	20.03
Heiligenfelde, Bahnhof	6.04	7.04	8.04	9.04	10.04	11.04	12.04	13.04	14.04	15.04	16.04	17.04	18.04	20.04	22.04		6.04	8.04	10.04	12.04	14.04	16.04	18.04	20.04
Steimke, Burdorf	6.07	7.07	8.07	9.07	10.07	11.07	12.07	13.07	14.07	15.07	16.07	17.07	18.07	20.07	22.07		6.07	8.07	10.07	12.07	14.07	16.07	18.07	20.07
Syke, Alte Waldstraße	6.10	7.10	8.10	9.10	10.10	11.10	12.10	13.10	14.10	15.10	16.10	17.10	18.10	20.10	22.10		6.10	8.10	10.10	12.10	14.10	16.10	18.10	20.10
Syke, An der Weide	6.13	7.13	8.13	9.13	10.13	11.13	12.13	13.13	14.13	15.13	16.13	17.13	18.13	20.13	22.13		6.13	8.13	10.13	12.13	14.13	16.13	18.13	20.13
Syke, Bahnhof Westseite an	6.16	7.16	8.16	9.16	10.16	11.16	12.16	13.16	14.16	15.16	16.16	17.16	18.16	20.16	22.16		6.16	8.16	10.16	12.16	14.16	16.16	18.16	20.16
<i>Linie RE 9 nach Bremen</i>	6.28	7.28	8.28	9.28	10.28	11.28	12.28	13.28	14.28	15.28	16.28	17.28	18.28	20.28	22.28		6.28	8.28	10.28	12.28	14.28	16.28	18.28	20.28
<i>Linie RE 9 nach Osnabrück</i>	6.28	7.28	8.28	9.28	10.28	11.28	12.28	13.28	14.28	15.30	16.30	17.28	18.28	20.28	22.31		6.28	8.28	10.28	12.28	14.28	16.30	18.28	20.28

Am 24. und 31. 12. Verkehr wie an Samstagen, bitte Verkehrsbeschränkungen beachten

Erklärungen			
RE : RE 9 Mo-Sa	S : nur an Schultagen	F : in den Ferien und an schulfreien Tagen	
W1 : verkehrt nicht am 24.12	W2 : verkehrt nicht am 24. und 31.12.	102 : Fährt als Linie 102 weiter nach Bremen	
Ferienzeiten			
12.10.26 - 23.10.26, 23.12.26 - 08.01.27, 01.02.27 - 02.02.27, 22.03.27 - 02.04.27, 07.05.27 - 07.05.27, 18.05.27 - 18.05.27, 08.07.27 - 18.08.27, 18.10.27 - 29.10.27, 23.12.27 - 07.01.28			



150 Syke - Bruchhausen-Vilsen - Hoya

VBN-24h-Serviceauskunft Tel. 0421 / 59 60 59



Verkehrstage	Montag - Freitag																				
Fahrtnummer	322	300	102	302	2	304	4	306	6	308	8	310	10	312	12	314	14	316	318	320	
Verkehrshinweise			54			102		102		102		102		102		102		102			
Linie RE 9 aus Bremen	5.28	6.28		7.28	8.28	9.28	10.28	11.28	12.28	13.28	14.28	15.28	16.28	17.28	18.28	19.28	20.28	21.28	22.31	23.32	
Linie RE 9 aus Osnabrück	5.20	6.28		7.28	8.28	9.28	10.28	11.28	12.28	13.28	14.28	15.28	16.28	17.28	18.28	19.28	20.28	21.28	22.28	23.28	
Linie 102 aus Bremen						9.39		11.39		13.39		15.39		17.39		19.39		21.39			
Syke, Bahnhof Westseite o ab	5.40	6.36		7.40	8.40	9.40	10.40	11.40	12.40	13.40	14.40	15.40	16.40	17.40	18.40	19.40	20.40	21.40	22.42	23.42	
Syke, An der Weide	5.43	6.39		7.43	8.43	9.43	10.43	11.43	12.43	13.43	14.43	15.43	16.43	17.43	18.43	19.43	20.43	21.43	22.45	23.45	
Syke, Alte Waldstraße	5.47	6.43		7.47	8.47	9.47	10.47	11.47	12.47	13.47	14.47	15.47	16.47	17.47	18.47	19.47	20.47	21.47	22.49	23.49	
Steimke, Burdorf	5.50	6.46		7.50	8.50	9.50	10.50	11.50	12.50	13.50	14.50	15.50	16.50	17.50	18.50	19.50	20.50	21.50	22.52	23.52	
Heiligenfelde, Bahnhof	5.53	6.49		7.53	8.53	9.53	10.53	11.53	12.53	13.53	14.53	15.53	16.53	17.53	18.53	19.53	20.53	21.53	22.55	23.55	
Heiligenfelde, Unter den Eichen	5.54	6.50		7.54	8.54	9.54	10.54	11.54	12.54	13.54	14.54	15.54	16.54	17.54	18.54	19.54	20.54	21.54	22.56	23.56	
Heiligenfelde, Kirche	5.55	6.51		7.55	8.55	9.55	10.55	11.55	12.55	13.55	14.55	15.55	16.55	17.55	18.55	19.55	20.55	21.55	22.57	23.57	
Wachendorf, Ortsmitte	5.57	6.53		7.57	8.57	9.57	10.57	11.57	12.57	13.57	14.57	15.57	16.57	17.57	18.57	19.57	20.57	21.57	22.59	23.59	
Süstedt, Bahnhof	6.00	6.56		8.00	9.00	10.00	11.00	12.00	13.00	14.00	15.00	16.00	17.00	18.00	19.00	20.00	21.00	22.00	23.02	0.02	
Uenzen, Post	6.03	6.59		8.03	9.03	10.03	11.03	12.03	13.03	14.03	15.03	16.03	17.03	18.03	19.03	20.03	21.03	22.03	23.05	0.05	
Bruchhöfen, Denkmal	6.05	7.01		8.05	9.05	10.05	11.05	12.05	13.05	14.05	15.05	16.05	17.05	18.05	19.05	20.05	21.05	22.05	23.07	0.07	
Bruchhausen-Vilsen, Bruchhöfener Str.	6.07	7.03	7.32	8.07	9.07	10.07	11.07	12.07	13.07	14.07	15.07	16.07	17.07	18.07	19.07	20.07	21.07	22.07	23.09	0.09	
Bruchhausen-Vilsen, Engelbergplatz	6.08	7.04	7.33	8.08	9.08	10.08	11.08	12.08	13.08	14.08	15.08	16.08	17.08	18.08	19.08	20.08	21.08	22.08	23.10	0.10	
Bruchhausen-Vilsen, Bahnhof (C)	6.11	7.07	7.36	8.11	9.11	10.11	11.11	12.11	13.11	14.11	15.11	16.11	17.11	18.11	19.11	20.11	21.11	22.11	23.13	0.13	
Linie 151 nach Asendorf							11.20	12.20	13.18	14.15	15.35	16.20	17.20	18.20							
Linie 152 nach Sulingen	6.14			8.14	9.14		11.14	12.20	13.14		15.35	16.14	17.14	18.14							
Bruchhausen-Vilsen, Klingeberg	6.14	7.10	7.39	8.14	9.14	10.14	11.14	12.14	13.14	14.14	15.14	16.14	17.14	18.14	19.14	20.14	21.14	22.14	23.16	0.16	
Bruchhausen-Vilsen, Burgstraße	6.15	7.11	7.40	8.15	9.15	10.15	11.15	12.15	13.15	14.15	15.15	16.15	17.15	18.15	19.15	20.15	21.15	22.15	23.17	0.17	
Bruchhausen-Vilsen, Ostbahnhof	6.16	7.12	7.41		9.16		11.16		13.16		15.16		17.16		19.16				23.18	0.18	
Wöpse, Steinkuhle	6.17	7.13	7.42		9.17		11.17		13.17		15.17		17.17		19.17				23.19	0.19	
Bruchhausen-Vilsen, Gehlbergen	6.18	7.14	7.43		9.18		11.18		13.18		15.18		17.18		19.18				23.20	0.20	
Hoyerhagen, Bahnhof	6.20	7.16	7.45		9.20		11.20		13.20		15.20		17.20		19.20				23.22	0.22	
Hoyerhagen, Tivoli	6.22	7.18	7.47		9.22		11.22		13.22		15.22		17.22		19.22				23.24	0.24	
Hoya, Von-Kronenfeldt-Str.	6.25	7.21	7.50		9.25		11.25		13.25		15.25		17.25		19.25				23.27	0.27	
Hoya, Volksbank	6.27	7.23	7.52		9.27		11.27		13.27		15.27		17.27		19.27				23.29	0.29	
Hoya, Bahnhof (A) an	6.29	7.25	7.54		9.29		11.29		13.29		15.29		17.29		19.29				23.31	0.31	
Linie 32 nach Hämelhausen	6.35				9.35		11.35		13.35		15.35				19.35						
Linie 30 nach Nienburg	6.58		8.00				11.30														

Am 24. und 31. 12. Verkehr wie an Samstagen, bitte Verkehrsbeschränkungen beachten

Erklärungen			
102	: kommt als Linie 102 aus Bremen	1	: RE 9 Mo-Sa
F	: in den Ferien und an schulfreien Tagen	S200	: an Schultagen, nicht am Tag der Zeugnisausgabe
W1	: verkehrt nicht am 24.12	W2	: verkehrt nicht am 24. und 31.12.
o	: Bus wartet auf bis 5 Minuten verspätete Anschlusszüge	54	: Verkehrt an Schultagen ab Syke als Linie 153

Ferienzeiten

12.10.26 - 23.10.26, 23.12.26 - 08.01.27, 01.02.27 - 02.02.27, 22.03.27 - 02.04.27, 07.05.27 - 07.05.27, 18.05.27 - 18.05.27, 08.07.27 - 18.08.27, 18.10.27 - 29.10.27, 23.12.27 - 07.01.28



150 Syke - Bruchhausen-Vilsen - Hoya

VBN-24h-Serviceauskunft Tel. 0421 / 59 60 59



Verkehrstage	Samstag																Sonn- und Feiertag							
Fahrtnummer	350	352	50	356	52	358	54	360	56	362	58	364	60	62	366	64	380	382	384	84	386	86	388	88
Verkehrshinweise				102		102		102		102		102		102	W1	102 W2			102	102		102		102
Linie RE 9 aus Bremen	6.28	7.28	8.28	9.28	10.28	11.28	12.28	13.28	14.28	15.28	16.28	17.28	18.28	19.28	20.28	22.31	6.28	8.28	10.28	12.28	14.28	16.28	18.28	20.28
Linie RE 9 aus Osnabrück	6.28	7.28	8.28	9.28	10.28	11.28	12.28	13.28	14.28	15.28	16.28	17.28	18.28	19.28	20.28	22.28	6.28	8.28	10.28	12.28	14.28	16.28	18.28	20.28
Linie 102 aus Bremen				9.39		11.39		13.39		15.39		17.39		19.39	20.39	22.40			10.39	12.39		16.39		20.39
Syke, Bahnhof Westseite O ab	6.40	7.40	8.40	9.40	10.40	11.40	12.40	13.40	14.40	15.40	16.40	17.40	18.40	19.40	20.40	22.42	6.40	8.40	10.40	12.40	14.40	16.40	18.40	20.40
Syke, An der Weide	6.43	7.43	8.43	9.43	10.43	11.43	12.43	13.43	14.43	15.43	16.43	17.43	18.43	19.43	20.43	22.45	6.43	8.43	10.43	12.43	14.43	16.43	18.43	20.43
Syke, Alte Waldstraße	6.47	7.47	8.47	9.47	10.47	11.47	12.47	13.47	14.47	15.47	16.47	17.47	18.47	19.47	20.47	22.49	6.47	8.47	10.47	12.47	14.47	16.47	18.47	20.47
Steimke, Burdorf	6.50	7.50	8.50	9.50	10.50	11.50	12.50	13.50	14.50	15.50	16.50	17.50	18.50	19.50	20.50	22.52	6.50	8.50	10.50	12.50	14.50	16.50	18.50	20.50
Heiligenfelde, Bahnhof	6.53	7.53	8.53	9.53	10.53	11.53	12.53	13.53	14.53	15.53	16.53	17.53	18.53	19.53	20.53	22.55	6.53	8.53	10.53	12.53	14.53	16.53	18.53	20.53
Heiligenfelde, Unter den Eichen	6.54	7.54	8.54	9.54	10.54	11.54	12.54	13.54	14.54	15.54	16.54	17.54	18.54	19.54	20.54	22.56	6.54	8.54	10.54	12.54	14.54	16.54	18.54	20.54
Heiligenfelde, Kirche	6.55	7.55	8.55	9.55	10.55	11.55	12.55	13.55	14.55	15.55	16.55	17.55	18.55	19.55	20.55	22.57	6.55	8.55	10.55	12.55	14.55	16.55	18.55	20.55
Wachendorf, Ortsmitte	6.57	7.57	8.57	9.57	10.57	11.57	12.57	13.57	14.57	15.57	16.57	17.57	18.57	19.57	20.57	22.59	6.57	8.57	10.57	12.57	14.57	16.57	18.57	20.57
Süstedt, Bahnhof	7.00	8.00	9.00	10.00	11.00	12.00	13.00	14.00	15.00	16.00	17.00	18.00	19.00	20.00	21.00	23.02	7.00	9.00	11.00	13.00	15.00	17.00	19.00	21.00
Uenzen, Post	7.03	8.03	9.03	10.03	11.03	12.03	13.03	14.03	15.03	16.03	17.03	18.03	19.03	20.03	21.03	23.05	7.03	9.03	11.03	13.03	15.03	17.03	19.03	21.03
Bruchhöfen, Denkmal	7.05	8.05	9.05	10.05	11.05	12.05	13.05	14.05	15.05	16.05	17.05	18.05	19.05	20.05	21.05	23.07	7.05	9.05	11.05	13.05	15.05	17.05	19.05	21.05
Bruchhausen-Vilsen, Bruchhöfener Str.	7.07	8.07	9.07	10.07	11.07	12.07	13.07	14.07	15.07	16.07	17.07	18.07	19.07	20.07	21.07	23.09	7.07	9.07	11.07	13.07	15.07	17.07	19.07	21.07
Bruchhausen-Vilsen, Engelbergplatz	7.08	8.08	9.08	10.08	11.08	12.08	13.08	14.08	15.08	16.08	17.08	18.08	19.08	20.08	21.08	23.10	7.08	9.08	11.08	13.08	15.08	17.08	19.08	21.08
Bruchhausen-Vilsen, Bahnhof (C)	7.11	8.11	9.11	10.11	11.11	12.11	13.11	14.11	15.11	16.11	17.11	18.11	19.11	20.11	21.11	23.13	7.11	9.11	11.11	13.11	15.11	17.11	19.11	21.11
Linie 151 nach Asendorf																								
Linie 152 nach Sulingen		8.14		10.14		12.14		14.14		16.14		18.14												
Bruchhausen-Vilsen, Klingenberg	7.14	8.14	9.14	10.14	11.14	12.14	13.14	14.14	15.14	16.14	17.14	18.14	19.14	20.14	21.14	23.16	7.14	9.14	11.14	13.14	15.14	17.14	19.14	21.14
Bruchhausen-Vilsen, Burgstraße	7.15	8.15	9.15	10.15	11.15	12.15	13.15	14.15	15.15	16.15	17.15	18.15	19.15	20.15	21.15	23.17	7.15	9.15	11.15	13.15	15.15	17.15	19.15	21.15
Bruchhausen-Vilsen, Ostbahnhof		8.16	9.16		11.16		13.16		15.16		17.16		19.16	20.16		23.18				13.16		17.16		21.16
Wöpse, Steinkuhle		8.17	9.17		11.17		13.17		15.17		17.17		19.17	20.17		23.19				13.17		17.17		21.17
Bruchhausen-Vilsen, Gehlbergen		8.18	9.18		11.18		13.18		15.18		17.18		19.18	20.18		23.20				13.18		17.18		21.18
Hoyerhagen, Bahnhof		8.20	9.20		11.20		13.20		15.20		17.20		19.20	20.20		23.22				13.20		17.20		21.20
Hoyerhagen, Tivoli		8.22	9.22		11.22		13.22		15.22		17.22		19.22	20.22		23.24				13.22		17.22		21.22
Hoya, Von-Kronenfeldt-Str.		8.25	9.25		11.25		13.25		15.25		17.25		19.25	20.25		23.27				13.25		17.25		21.25
Hoya, Volksbank		8.27	9.27		11.27		13.27		15.27		17.27		19.27	20.27		23.29				13.27		17.27		21.27
Hoya, Bahnhof (A) an		8.29	9.29		11.29		13.29		15.29		17.29		19.29	20.29		23.31				13.29		17.29		21.29
Linie 32 nach Hämelhausen		8.35																						
Linie 30 nach Nienburg																								

Am 24. und 31. 12. Verkehr wie an Samstagen, bitte Verkehrsbeschränkungen beachten

Erklärungen		
102 :	kommt als Linie 102 aus Bremen	I : RE 9 Mo-Sa
F :	in den Ferien und an schulfreien Tagen	S200 : an Schultagen, nicht am Tag der Zeugnisausgabe
W1 :	verkehrt nicht am 24.12	W2 : verkehrt nicht am 24. und 31.12.
o :	Bus wartet auf bis 5 Minuten verspätete Anschlusszüge	54 : Verkehrt an Schultagen ab Syke als Linie 153

Ferienzeiten

12.10.26 - 23.10.26, 23.12.26 - 08.01.27, 01.02.27 - 02.02.27, 22.03.27 - 02.04.27, 07.05.27 - 07.05.27, 18.05.27 - 18.05.27, 08.07.27 - 18.08.27, 18.10.27 - 29.10.27, 23.12.27 - 07.01.28


151 (Hoya-) Graue - Asendorf - Bruchhausen-Vilsen - Syke

VBN-24h-Serviceauskunft Tel. 0421 / 59 60 59



Verkehrstage	Montag - Freitag											
Fahrtnummer	103	105	409	411	905	413	109	111	115	119	113	117
Verkehrshinweise			S	S	S	S		F	S200	S		
Hoya, Bahnhof (B) ab					6.35			10.06				
Hoya, Süd					6.37			10.08				
Dedendorf					6.39			10.10				
Bücken, Schule					6.40			10.11				
Bücken, Markt					6.41			10.12				
Calle, L352					6.43			10.14				
Helzendorf, Mühlenweg					6.44			10.15				
Helzendorf, Nordhausen					6.45			10.16				
Nordholz, Genossenschaft					6.46			10.17				
Nordholz, Alte Mühle					6.47			10.18				
Graue, Liebenauer Weg ab				6.40		7.40						
Graue, Zur Darrloge				6.41		7.41						
Graue, Siedenburger Straße				6.42		7.42						
Graue, Steimke (Schlesselmann)				6.44		7.44						
Graue, Steimke B6					6.49			10.20				
Graue, Alte Schule				6.46	6.50	7.45		10.21				
Graue, Hackenstraße				6.48		7.47						
Graue, Liebenauer Weg					6.52			10.23				
Brebber, Uhlhorn				6.52	6.54	7.51		10.25				
Brebber, Dorfstraße				6.56		7.55						
Brebber, Schierenhoper Straße				6.58		7.57						
Brebber, Alte Schule				7.00		7.59						
Asendorf, Kampsheide				7.02	6.55	8.01		10.26				
Asendorf, Uhlhorn				7.05	6.57	8.02		10.28				
Asendorf, Schule						8.04						
Asendorf, Bahnhof	5.30	6.20	7.06		7.01	8.06	8.30	10.30	10.30	11.53	14.30	16.30
Asendorf, Steinborner Weg	5.32	6.22	7.08				8.32	10.32	10.32	11.55	14.32	16.32
Asendorf, Brüne	5.33	6.23	7.09				8.33	10.33	10.33	11.56	14.33	16.33
Altenfelde, Kreuzung	5.34	6.24		7.10			8.34	10.34	10.34	11.57	14.34	16.34
Homfeld, Bruchmühlen	5.36	6.26		7.12			8.36	10.36	10.36	11.59	14.36	16.36
Homfeld, Sandberg	5.37	6.27		7.13			8.37	10.37	10.37	12.00	14.37	16.37
Heiligenberg, B6					7.06							
Bruchhausen-Vilsen, Altersheim	5.39	6.29	7.15	7.15			8.39	10.39	10.39	12.02	14.39	16.39
Bruchhausen-Vilsen, Bahnhof (B)	5.41	6.31	7.17	7.17			8.41	10.41	10.41	12.04	14.41	16.41
Linie 150 nach Syke	5.44	6.34	7.44	7.44			8.44	10.44	10.44		14.44	16.44
Linie 153 nach Syke	6.01 ^F	7.00 ^S							11.10	12.05		
Linie 165 nach Schwarme			7.39	7.39						12.20		
Bruchhausen-Vilsen, Schulzentrum			7.20	7.20								
Bruchhausen-Vilsen, Kreuzkrug B6					7.08							
Berxen, Fahlenkamp B6					7.09							
Ochtmannien, Puvogel B6					7.11							
Süstedt, Freidorfer Weg					7.12							
Wachendorf, Kolonie					7.14							
Heiligenfelde, Unter den Eichen					7.16							
Heiligenfelde, Bahnhof					7.19							
Heiligenfelde, Clues					7.20							
Steimke, Burdorf					7.22							
Syke, Schulzentrum					7.27							
Syke, An der Weide					7.31							
Syke, Bahnhof Westseite					7.33							
Syke, Bürgermeisterkamp an					7.38							

Erklärungen

S : nur an Schultagen **F** : in den Ferien und an schulfreien Tagen **S200** : an Schultagen, nicht am Tag der Zeugnisausgabe

Ferienzeiten

12.10.26 - 23.10.26, 23.12.26 - 08.01.27, 01.02.27 - 02.02.27, 22.03.27 - 02.04.27, 07.05.27 - 07.05.27, 18.05.27 - 18.05.27, 08.07.27 - 18.08.27, 18.10.27 - 29.10.27, 23.12.27 - 07.01.28



151 Syke - Bruchhausen-Vilsen - Asendorf - Graue (Hoya)

VBN-24h-Serviceauskunft Tel. 0421 / 59 60 59



Verkehrstage	Montag - Freitag										
Fahrtnummer	412	414	416	912	112	501	366	114	502	118	
Verkehrshinweise	S200	S200	S	S		S204 99	S204		S200		
Syke, Bürgermeisterkamp ab				13.20			15.23				
RS 2 aus Bremen				12.53			14.53				
RS 2 aus Twistringen				13.05			15.05				
Syke, Bahnhof											
Syke, Bahnhof Westseite				13.25			15.28				
Syke, An der Weide				13.27			15.30				
Syke, Schulzentrum				13.32			15.35				
Syke, Bürgermeisterkamp											
Steimke, Burdorf				13.36			15.39				
Steimke, Steimker Hof				13.37			15.40				
Heiligenfelde, Clues				13.38			15.41				
Heiligenfelde, Bahnhof				13.40			15.43				
Heiligenfelde, Unter den Eichen				13.41			15.44				
Wachendorf, Kolonie				13.42			15.45				
Süstedt, Freidorfer Weg				13.44			15.47				
Ochtmannien, Puvogel B6				13.46			15.49				
Berxen, Fahlenkamp B6				13.48			15.51				
Bruchhausen-Vilsen, Kreuzkrug B6				13.49			15.52				
Bruchhausen-Vilsen, Schulzentrum	11.20	12.25	13.15			15.38					
Linie 150 aus Syke	11.11	12.11	13.11		14.11	15.11		16.11	17.11	18.11	
Linie 153 aus Syke		12.02	13.02		14.02			15.58			
Linie 165 aus Schwarme		12.11	13.13			15.30					
Bruchhausen-Vilsen, Bahnhof (B)	11.23	12.28	13.18		14.15	15.35		16.20	17.20	18.20	
Bruchhausen-Vilsen, Altersheim	11.25	12.30	13.20		14.17	15.40		16.22	17.22	18.22	
Homfeld, Sandberg	11.27	12.32	13.22		14.19	15.42		16.24	17.24	18.24	
Homfeld, Bruchmühlen	11.28	12.33	13.23		14.20	15.43		16.25	17.25	18.25	
Altenfelde, Kreuzung	11.30	12.35	13.25		14.22	15.45		16.27	17.27	18.27	
Asendorf, Brüne	11.31	12.36	13.26		14.23	15.46		16.28	17.28	18.28	
Asendorf, Steinborner Weg	11.32	12.37	13.27		14.24	15.47		16.29	17.29	18.29	
Heiligenberg, B6				13.51			15.54				
Asendorf, Arbste				13.53			15.56				
Asendorf, Bahnhof	11.35	12.40	13.30	13.55	14.27	15.50	15.58	16.32	17.32	18.32	
Asendorf, Schule	11.45	12.45	13.33			15.53					
Asendorf, Uhlhorn	11.48	12.48	13.37	13.57		15.56	16.00	16.34	17.34		
Brebber, Uhlhorn	11.49	12.49	13.39	13.58		15.57	16.01	16.35	17.35		
Graue, Liebenauer Weg an	11.51	12.51	13.41	13.59		15.59	16.02	16.36	17.36		
Graue, Zur Darrloge	11.53	12.53	13.43			16.01					
Graue, Siedenburger Straße	11.54	12.54	13.44			16.02					
Graue, Steimke (Schlesselmann)	11.56	12.56	13.45			16.04					
Graue, Alte Schule an	11.57	12.57	13.46	14.00		16.05	16.03	16.37	17.37		
Graue, Abzw. Nordholz				14.01			16.04	16.39	17.39		
Graue, Hackenstraße	11.58A	12.58A	13.47A			16.06A					
Brebber, Dorfstraße	12.01A	13.01A	13.52A			16.09A					
Brebber, Schierenhoper Straße	12.02A	13.02A	13.54A			16.10A					
Brebber, Alte Schule	12.03A	13.03A	13.56A			16.11A					
Asendorf, Kampsheide	12.04	13.04	13.58			16.12					
Nordholz, Alte Mühle				14.02							
Nordholz, Genossenschaft				14.03							
Helzendorf, Nordhausen				14.04							
Helzendorf, Mühlenweg				14.05							
Calle, L352				14.06							
Bücken, Markt				14.10							
Bücken, Schule				14.11							
Dedendorf				14.12							
Hoya, Süd				14.14							
Hoya, Bahnhof (B) an				14.16							

Erklärungen

S : nur an Schultagen

S200 : an Schultagen, nicht am Tag der
ZeugnisausgabeS204 : Mo Di Mi Do an Schultagen, nicht am
Tag der ZeugnisausgabeS205 : Mo-Fr an Schultagen, nicht am letzten
Schultag99 : Bus fährt Haltestellen in anderer
Reihenfolge an

A : hält nur zum Ausstieg

Ferienzeiten

12.10.26 - 23.10.26, 23.12.26 - 08.01.27, 01.02.27 - 02.02.27, 22.03.27 - 02.04.27, 07.05.27 - 07.05.27, 18.05.27 - 18.05.27, 08.07.27 - 18.08.27, 18.10.27 - 29.10.27,
23.12.27 - 07.01.28



152 Bruchhausen-Vilsen - Weseloh - Engeln - Sulingen

VBN-24h-Serviceauskunft Tel. 0421 / 59 60 59



Verkehrstage	Montag - Freitag										
Fahrtnummer	203	205	305	1	3	207	423	209	425	427	127
Verkehrshinweise		S	F				S200	S200	S	S200	F
Linie 150 aus Syke	6.11			8.11	9.11	11.11	11.11		12.11	13.11	13.11
Linie 151 aus Asendorf		6.31	6.31						12.04		
Bruchhausen-Vilsen, Bahnhof (C) ab	6.14	6.50	7.00	8.14	9.14	11.14	11.15		12.20	13.13	13.14
Bruchhausen-Vilsen, Schulzentrum							11.20		12.25	13.15	
Bruchhausen-Vilsen, Bruchhöfener Str.		6.52	7.02								
Bruchhausen-Vilsen, Engelbergplatz		6.53	7.03								
Bruchhausen-Vilsen, Eichendorffstraße		6.55	7.05								
Bruchhausen-Vilsen, Kreuzkrug		6.57	7.07								
Bruchhausen-Vilsen, Altersheim	6.16			8.16	9.16	11.16					13.16
Homfeld, Birkenallee	6.17			8.17	9.17	11.17					13.17
Heiligenberg, Bahnhof	6.19			8.19	9.19	11.19					13.19
Scholen, Kreuzung	6.21			8.21	9.21	11.21					13.21
Scholen, Kindergarten	6.22			8.22	9.22	11.22					13.22
Berxen, Bahnhof							11.25		12.30	13.20	
Berxen, Nenndorf							11.27		12.32	13.22	
Berxen, Fahlenkamp							11.29		12.34	13.24	
Ochtmannien, Puvogel							11.32		12.37	13.27	
Ochtmannien, Bergkämpfe							11.34		12.38	13.29	
Ochtmannien, Denkmal							11.36		12.40	13.31	
Ochtmannien, Schaapsen							11.37		12.41	13.32	
Weseloh, Benser Weg							11.38		12.42	13.33	
Engeln, Müggenburg							11.40		12.44	13.35	
Engeln, Weseloh							11.41		12.45	13.36	
Engeln, Weseloher Straße							11.42		12.46	13.37	
Engeln, Engeler Str.							11.43		12.47	13.38	
Engeln, Gasthaus Wachendorf							11.45		12.49	13.40	
Wrissenberg, Sulinger Str.		6.58	7.08								
Scholen, Dahrelsen		6.59	7.09								
Dahrelsen, Kreuzung	6.23			8.23	9.23	11.24					13.23
Engeln, Engeler Str.	6.25	7.01	7.11	8.25	9.25	11.26					13.25
Engeln, Weseloher Straße	6.26	7.02	7.12	8.26	9.26	11.27					13.26
Engeln, Caroley	6.27	7.03	7.13	8.27	9.27	11.28			12.52	13.43	13.27
Affinghausen, Bensemann (A)		7.06	7.15			11.30			12.54	13.45	
Affinghausen, Bensemann (C)	6.29			8.29	9.29						13.29
Linie 105 nach Bassum	6.30				9.52						
Affinghausen, Berge	6.30			8.30	9.30						13.30
Affinghausen, Oberdorfstraße		7.08	7.16			11.31			12.55	13.46	
Bensen, Platter		7.09	7.17			11.32			12.56	13.48	
Sudwalde, Schule		7.11	7.19			11.33			12.57	13.50	
Sudwalde, Neuenkirchener Weg		7.14	7.22			11.35			12.59	13.52	
Sudbruch, Friedrichs		7.16	7.24			11.36			13.00	13.53	
Sudwalde, Helms		7.17	7.25			11.37			13.01	13.54	
Mallinghausen	6.35	7.19	7.27	8.35	9.35	11.39			13.03	13.56	13.35
Schwaförden, Schule	6.37	7.23	7.30	8.37	9.37	11.41		12.15	13.08	14.01	13.37
Schwaförden, Hauptstr.	6.38	7.26	7.32	8.38	9.38	11.42		12.17	13.10	14.03	13.38
Linie 123 nach Bassum	6.53 ^F	7.53	7.53	8.53	9.53	11.53					13.53
Vorwohlde	6.40	7.29	7.34	8.40	9.40	11.44		12.19	13.12	14.05	13.40
Nordsulingen, Dahlskamp	6.42	7.31	7.36	8.42	9.42	11.46		12.21	13.14	14.07	13.42
Sulingen, Meierhof	6.43	7.33	7.37	8.43	9.43	11.47		12.22	13.16	14.08	13.43
Sulingen, Rathaus / Südstr.	6.45	7.36	7.39	8.45	9.45	11.49		12.24	13.18	14.10	13.45
Sulingen, EKZ / Südstr.	6.46	7.37	7.40	8.46	9.46	11.50				14.11	13.46
Sulingen, Edenstraße		7.43									
Sulingen, ZOB (B) an	6.48	7.48	7.42	8.48	9.48	11.52				14.13	13.48
Linie 137 nach Diepholz (über Sulingen)	6.50	7.50	7.50	8.50	9.50						13.50
Linie 138 nach Nienburg		8.10	8.10	9.10	10.10	12.10 ^F					14.10

Am 24. und 31. 12. Verkehr wie an Samstagen, bitte Verkehrsbeschränkungen beachten

Erklärungen

S : nur an Schultagen

F : in den Ferien und an schulfreien Tagen

S200 : an Schultagen, nicht am Tag der Zeugnisausgabe

Ferienzeiten

12.10.26 - 23.10.26, 23.12.26 - 08.01.27, 01.02.27 - 02.02.27, 22.03.27 - 02.04.27, 07.05.27 - 07.05.27, 18.05.27 - 18.05.27, 08.07.27 - 18.08.27, 18.10.27 - 29.10.27, 23.12.27 - 07.01.28



152 Bruchhausen-Vilsen - Weseloh - Engeln - Sulingen

VBN-24h-Serviceauskunft Tel. 0421 / 59 60 59



Verkehrstage	Montag - Freitag					Samstag					
Fahrtnummer	111	11	13	15	17	61	63	65	67	69	71
Verkehrshinweise	F	S									
Linie 150 aus Syke	15.11	15.11	16.11	17.11	18.11	8.11	10.11	12.11	14.11	16.11	18.11
Linie 151 aus Asendorf											
Bruchhausen-Vilsen, Bahnhof (C) ab	15.14	15.35	16.14	17.14	18.14	8.14	10.14	12.14	14.14	16.14	18.14
Bruchhausen-Vilsen, Schulzentrum		15.40									
Bruchhausen-Vilsen, Bruchhöfener Str.											
Bruchhausen-Vilsen, Engelbergplatz											
Bruchhausen-Vilsen, Eichendorffstraße											
Bruchhausen-Vilsen, Kreuzkrug											
Bruchhausen-Vilsen, Altersheim	15.16		16.16	17.16	18.16	8.16	10.16	12.16	14.16	16.16	18.16
Homfeld, Birkenallee	15.17		16.17	17.17	18.17	8.17	10.17	12.17	14.17	16.17	18.17
Heiligenberg, Bahnhof	15.19		16.19	17.19	18.19	8.19	10.19	12.19	14.19	16.19	18.19
Scholen, Kreuzung	15.21		16.21	17.21	18.21	8.21	10.21	12.21	14.21	16.21	18.21
Scholen, Kindergarten	15.22		16.22	17.22	18.22	8.22	10.22	12.22	14.22	16.22	18.22
Berxen, Bahnhof		15.45									
Berxen, Nenndorf		15.47									
Berxen, Fahlenkamp		15.49									
Ochtmannien, Puvogel		15.52									
Ochtmannien, Bergkämpe		15.53									
Ochtmannien, Denkmal		15.55									
Ochtmannien, Schaapsen		15.56									
Weseloh, Benser Weg		15.57									
Engeln, Müggenburg		15.59									
Engeln, Weseloh		16.00									
Engeln, Weseloher Straße		16.01									
Engeln, Engeler Str.		16.02									
Engeln, Gasthaus Wachendorf		16.04									
Wrissenberg, Sulinger Str.											
Scholen, Dahrelsen											
Dahrelsen, Kreuzung	15.23		16.23	17.23	18.23	8.23	10.23	12.23	14.23	16.23	18.23
Engeln, Engeler Str.	15.25		16.25	17.25	18.25	8.25	10.25	12.25	14.25	16.25	18.25
Engeln, Weseloher Straße	15.26		16.26	17.26	18.26	8.26	10.26	12.26	14.26	16.26	18.26
Engeln, Caroley	15.27	16.07	16.27	17.27	18.27	8.27	10.27	12.27	14.27	16.27	18.27
Affinghausen, Bensemann (A)		16.09									
Affinghausen, Bensemann (C)	15.29		16.29	17.29	18.29	8.29	10.29	12.29	14.29	16.29	18.29
Linie 105 nach Bassum	15.52		16.52	17.52	18.52					16.52	
Affinghausen, Berge	15.30		16.30	17.30	18.30	8.30	10.30	12.30	14.30	16.30	18.30
Affinghausen, Oberdorfstraße		16.10									
Bensen, Platter		16.11									
Sudwalde, Schule		16.12									
Sudwalde, Neuenkirchener Weg		16.14									
Sudbruch, Friedrichs		16.15									
Sudwalde, Helms		16.16									
Mallinghausen	15.35	16.18	16.35	17.35	18.35	8.35	10.35	12.35	14.35	16.35	18.35
Schwaförden, Schule	15.37	16.23	16.37	17.37	18.37	8.37	10.37	12.37	14.37	16.37	18.37
Schwaförden, Hauptstr.	15.38	16.25	16.38	17.38	18.38	8.38	10.38	12.38	14.38	16.38	18.38
Linie 123 nach Bassum	15.53	16.53	16.53	17.53	18.53	8.53	10.53	12.53	14.53	16.53	18.53
Vorwohde	15.40	16.27	16.40	17.40	18.40	8.40	10.40	12.40	14.40	16.40	18.40
Nordsulingen, Dahlskamp	15.42	16.29	16.42	17.42	18.42	8.42	10.42	12.42	14.42	16.42	18.42
Sulingen, Meierhof	15.43	16.31	16.43	17.43	18.43	8.43	10.43	12.43	14.43	16.43	18.43
Sulingen, Rathaus / Südstr.	15.45	16.33	16.45	17.45	18.45	8.45	10.45	12.45	14.45	16.45	18.45
Sulingen, EKZ / Südstr.	15.46		16.46	17.46	18.46	8.46	10.46	12.46	14.46	16.46	18.46
Sulingen, Edenstraße											
Sulingen, ZOB (B) an	15.48		16.48	17.48	18.48	8.48	10.48	12.48	14.48	16.48	18.48
Linie 137 nach Diepholz (über Sulingen)	15.50		16.50	17.50	18.50	8.50	10.50	12.50	14.50	16.50	18.50
Linie 138 nach Nienburg	16.10		17.10	18.10	19.10	9.10	11.10	13.10	15.10	17.10	19.10

Am 24. und 31. 12. Verkehr wie an Samstagen, bitte Verkehrsbeschränkungen beachten

Erklärungen

S : nur an Schultagen

F : in den Ferien und an schulfreien Tagen

S200 : an Schultagen, nicht am Tag der Zeugnisausgabe

Ferienzeiten

12.10.26 - 23.10.26, 23.12.26 - 08.01.27, 01.02.27 - 02.02.27, 22.03.27 - 02.04.27, 07.05.27 - 07.05.27, 18.05.27 - 18.05.27, 08.07.27 - 18.08.27, 18.10.27 - 29.10.27, 23.12.27 - 07.01.28



152 Sulingen - Engeln - Weseloh - Bruchhausen-Vilsen

VBN-24h-Serviceauskunft Tel. 0421 / 59 60 59



Verkehrstage	Montag - Freitag										
Fahrtnummer	422	20	202	200	2	4	108	204	206	8	212
Verkehrshinweise		S					F	S	S		S
Sulingen, Rathaus / Südstr.	ab							12.25	13.19		15.29
Sulingen, Edenstraße								12.29	13.23		15.32
Linie 137 aus Diepholz (über Sulingen)	5.58	5.58	6.58	7.49	8.43	9.58	11.58	12.29		13.38s	
Linie 138 aus Nienburg			6.40	7.43	8.43	9.40	11.40		13.25	13.40F	
Sulingen, ZOB (B)	6.05	6.25	7.05	8.00	9.05	10.05	12.05	12.32	13.27	14.05	15.36
Sulingen, Krankenhaus / Gymnasium	6.06	6.26	7.06	8.01	9.06	10.06	12.06	12.33	13.28	14.06	15.37
Sulingen, Schmelingstraße	6.07	6.27	7.07	8.02	9.07	10.07	12.07	12.34	13.29	14.07	15.38
Nordsulingen, Dahlskamp	6.08	6.28	7.08	8.03	9.08	10.08	12.08	12.35	13.30	14.08	15.39
Vorwohde	6.10	6.30	7.10	8.05	9.10	10.10	12.10	12.37	13.32	14.10	15.41
Linie 123 aus Bassum		6.13	6.58	7.58	8.58	9.58	11.58			13.58F	
Schwaaförden, Hauptstr.	6.13	6.33	7.13	8.08	9.13	10.13	12.13	12.40	13.35	14.13	15.44
Schwaaförden, Schule	6.15	6.35	7.15	8.10	9.15	10.15	12.15	12.42	13.37	14.15	15.45
Linie 135 nach Ehrenburg		7.02						13.10			
Linie 135 nach Sudwalde			7.20s					13.10	13.54		
Mallinghausen	6.17	6.37	7.17	8.12	9.17	10.17	12.17	12.44	13.39	14.17	15.47
Sudwalde, Helms		6.39		8.14				12.46	13.41		15.49
Sudbruch, Friedrichs		6.40		8.15				12.47	13.42		15.50
Sudwalde, Neuenkirchener Weg		6.42		8.17				12.49	13.44		15.52
Sudwalde, Schule		6.43		8.18				12.51	13.46		15.54
Bensen, Platter		6.45		8.19				12.53	13.48		15.55
Affinghausen, Oberdorfstraße		6.47		8.20				12.55	13.50		15.56
Affinghausen, Berge	6.22		7.22		9.22	10.22	12.22			14.22	
Linie 105 aus Bassum						9.44				14.1900	
Affinghausen, Bensemann (D)	6.23		7.23		9.23	10.23	12.23			14.23	
Linie 105 nach Bassum	6.30				9.52	10.52				14.52	
Affinghausen, Bensemann (B)		6.49		8.21				12.56	13.51		15.57
Engeln, Caroley	6.25	6.51	7.25	8.23	9.25	10.25	12.25	12.57	13.52	14.25	15.59
Engeln, Weseloh Straße	6.26	6.52	7.26	8.24	9.26	10.26	12.26	12.58	13.53	14.26	16.00
Engeln, Gasthaus Wachendorf		6.55									
Engeln, Engeler Str.	an 6.27	6.56	7.27	8.25	9.27	10.27	12.27	12.59	13.54	14.27	16.01
Engeln, Weseloh		6.57									
Engeln, Müggenburg		6.59									
Weseloh, Benser Weg		7.01									
Ochtmannien, Schaapsen		7.02									
Ochtmannien, Denkmal		7.04									
Ochtmannien, Bergkämpfe		7.05									
Ochtmannien, Puvogel		7.07									
Berxen, Fahlenkamp		7.10									
Berxen, Nenndorf		7.12									
Berxen, Bahnhof		7.14									
Dahrelsen, Kreuzung	6.29		7.29	8.27	9.29	10.29	12.29			14.29	
Scholen, Dahrelsen								13.01	13.56		16.03
Wrissenberg, Sulinger Str.								13.02	13.57		16.04
Scholen, Kindergarten	6.30		7.30	8.28	9.30	10.30	12.30			14.30	
Scholen, Kreuzung	6.32		7.32	8.29	9.32	10.32	12.32			14.32	
Heiligenberg, Bahnhof	6.34		7.34	8.31	9.34	10.34	12.34			14.34	
Homfeld, Birkenallee	6.36		7.36	8.33	9.36	10.36	12.36			14.36	
Bruchhausen-Vilsen, Altersheim	6.37		7.37	8.34	9.37	10.37	12.37			14.37	
Bruchhausen-Vilsen, Kreuzkrug								13.03	13.58		16.05
Bruchhausen-Vilsen, Eichendorffstraße								13.05	14.00		16.07
Bruchhausen-Vilsen, Engelbergplatz								13.07	14.02		16.08
Bruchhausen-Vilsen, Bruchhöfener Str.								13.08	14.03		16.09
Bruchhausen-Vilsen, Schulzentrum		7.19									
Bruchhausen-Vilsen, Bahnhof (C)	an 6.39	7.24	7.39	8.37	9.39	10.39	12.39	13.10	14.05	14.39	16.10
Linie 102/150 nach Hoya	7.07	7.36						13.11	14.11		16.11
Linie 150 nach Syke		7.44	7.44	8.44	9.44	10.44	12.44			14.44	

Am 24. und 31. 12. Verkehr wie an Samstagen, bitte Verkehrsbeschränkungen beachten

Erklärungen

S : nur an Schultagen

F : in den Ferien und an schulfreien Tagen

S200 : an Schultagen, nicht am Tag der Zeugnisausgabe

Ferienzeiten

12.10.26 - 23.10.26, 23.12.26 - 08.01.27, 01.02.27 - 02.02.27, 22.03.27 - 02.04.27, 07.05.27 - 07.05.27, 18.05.27 - 18.05.27, 08.07.27 - 18.08.27, 18.10.27 - 29.10.27, 23.12.27 - 07.01.28



152 Sulingen - Engeln - Weseloh - Bruchhausen-Vilsen

VBN-24h-Serviceauskunft Tel. 0421 / 59 60 59



Verkehrstage	Montag - Freitag					Samstag					
Fahrtnummer	112	210	14	16	18	60	62	64	66	68	70
Verkehrshinweise	F	S									
Sulingen, Rathaus / Südstr.	ab	16.33									
Sulingen, Edenstraße		16.36									
<i>Linie 137 aus Diepholz (über Sulingen)</i>	15.58	16.30	16.58			8.58	10.58	12.58	14.58	16.58	18.58
<i>Linie 138 aus Nienburg</i>	15.40		16.40	17.40	18.40	8.40	10.40	12.40	14.40	16.40	18.40
Sulingen, ZOB (B)	16.05	16.40	17.05	18.05	19.05	9.05	11.05	13.05	15.05	17.05	19.05
Sulingen, Krankenhaus / Gymnasium	16.06	16.41	17.06	18.06	19.06	9.06	11.06	13.06	15.06	17.06	19.06
Sulingen, Schmelingstraße	16.07	16.42	17.07	18.07	19.07	9.07	11.07	13.07	15.07	17.07	19.07
Nordsulingen, Dahlskamp	16.08	16.43	17.08	18.08	19.08	9.08	11.08	13.08	15.08	17.08	19.08
Vorwohde	16.10	16.45	17.10	18.10	19.10	9.10	11.10	13.10	15.10	17.10	19.10
<i>Linie 123 aus Bassum</i>	15.58		16.58	17.58	18.58	8.58	10.58	12.58	14.58	16.58	18.58
Schwaförden, Hauptstr.	16.13	16.48	17.13	18.13	19.13	9.13	11.13	13.13	15.13	17.13	19.13
Schwaförden, Schule	16.15	16.49	17.15	18.15	19.15	9.15	11.15	13.15	15.15	17.15	19.15
<i>Linie 135 nach Ehrenburg</i>											
<i>Linie 135 nach Sudwalde</i>											
Mallinghausen	16.17	16.51	17.17	18.17	19.17	9.17	11.17	13.17	15.17	17.17	19.17
Sudwalde, Helms		16.53									
Sudbruch, Friedrichs		16.54									
Sudwalde, Neuenkirchener Weg		16.56									
Sudwalde, Schule		16.58									
Bensen, Platter		16.59									
Affinghausen, Oberdorfstraße		17.00									
Affinghausen, Berge	16.22		17.22	18.22	19.22	9.22	11.22	13.22	15.22	17.22	19.22
<i>Linie 105 aus Bassum</i>	15.44		16.44	17.44	18.49					16.44	
Affinghausen, Bensemann (D)	16.23		17.23	18.23	19.23	9.23	11.23	13.23	15.23	17.23	19.23
<i>Linie 105 nach Bassum</i>	16.52		17.52	18.52		9.52		13.52			19.52
Affinghausen, Bensemann (B)		17.01									
Engeln, Caroley	16.25	17.03	17.25	18.25	19.25	9.25	11.25	13.25	15.25	17.25	19.25
Engeln, Weseloh Straße	16.26	17.04	17.26	18.26	19.26	9.26	11.26	13.26	15.26	17.26	19.26
Engeln, Gasthaus Wachendorf											
Engeln, Engeler Str.	an 16.27	17.05	17.27	18.27	19.27	9.27	11.27	13.27	15.27	17.27	19.27
Engeln, Weseloh											
Engeln, Müggenburg											
Weseloh, Benser Weg											
Ochtmannien, Schaapsen											
Ochtmannien, Denkmal											
Ochtmannien, Bergkämpe											
Ochtmannien, Puvogel											
Berxen, Fahlenkamp											
Berxen, Nenndorf											
Berxen, Bahnhof											
Dahrelsen, Kreuzung	16.29		17.29	18.29	19.29	9.29	11.29	13.29	15.29	17.29	19.29
Scholen, Dahrelsen		17.07									
Wrissenberg, Sulinger Str.		17.08									
Scholen, Kindergarten	16.30		17.30	18.30	19.30	9.30	11.30	13.30	15.30	17.30	19.30
Scholen, Kreuzung	16.32		17.32	18.32	19.32	9.32	11.32	13.32	15.32	17.32	19.32
Heiligenberg, Bahnhof	16.34		17.34	18.34	19.34	9.34	11.34	13.34	15.34	17.34	19.34
Homfeld, Birkenallee	16.36		17.36	18.36	19.36	9.36	11.36	13.36	15.36	17.36	19.36
Bruchhausen-Vilsen, Altersheim	16.37		17.37	18.37	19.37	9.37	11.37	13.37	15.37	17.37	19.37
Bruchhausen-Vilsen, Kreuzkrug		17.09									
Bruchhausen-Vilsen, Eichendorffstraße		17.11									
Bruchhausen-Vilsen, Engelbergplatz		17.12									
Bruchhausen-Vilsen, Bruchhöfener Str.		17.13									
Bruchhausen-Vilsen, Schulzentrum											
Bruchhausen-Vilsen, Bahnhof (C)	an 16.39	17.14	17.39	18.39	19.39	9.39	11.39	13.39	15.39	17.39	19.39
<i>Linie 102/150 nach Hoya</i>											
<i>Linie 150 nach Syke</i>	16.44	17.44	17.44	18.44	19.44	9.44	11.44	13.44	15.44	17.44	19.44

Am 24. und 31. 12. Verkehr wie an Samstagen, bitte Verkehrsbeschränkungen beachten

Erklärungen

S : nur an Schultagen

F : in den Ferien und an schulfreien Tagen

S200 : an Schultagen, nicht am Tag der Zeugnisausgabe

Ferienzeiten

12.10.26 - 23.10.26, 23.12.26 - 08.01.27, 01.02.27 - 02.02.27, 22.03.27 - 02.04.27, 07.05.27 - 07.05.27, 18.05.27 - 18.05.27, 08.07.27 - 18.08.27, 18.10.27 - 29.10.27, 23.12.27 - 07.01.28



Am 24. und 31. 12. kein Verkehr

**153 Bruchhausen-Vilsen Heiligenfelde Syke und zurück**

VBN-24h-Serviceauskunft Tel. 0421 / 59 60 59

Verkehrstage	Montag - Freitag						
Fahrtnummer	403	303	305	433	435	437	501
Verkehrshinweise	F	S	S	S200	S	S200	S204
Bruchhausen-Vilsen, Bahnhof (B) ab					12.05	13.05	
Bruchhausen-Vilsen, Burgstraße an	5.56	6.10	6.55		12.10	13.10	
Bruchhausen-Vilsen, Klingeberg	5.58	6.12	6.57		12.12	13.12	
<i>Linie 150 aus Hoya</i>	<i>5.44</i>		<i>6.34</i>	<i>10.44</i>			
Bruchhausen-Vilsen, Bahnhof (B)	6.01	6.15	7.00	11.10			15.35
Bruchhausen-Vilsen, Engelbergplatz	6.05	6.19	7.05				
Bruchhausen-Vilsen, Bruchhöfener Str.	6.06	6.20	7.06				
Bruchhausen-Vilsen, Schulzentrum				11.20	12.25	13.15	15.40
Berxen, Nenndorf							
Bruchhöfen, Denkmal	6.08	6.22	7.08	11.22	12.27	13.17	15.42
Uenzen, Kurze Heide	6.10	6.24	7.10	11.24	12.29	13.19	15.44
Uenzen, Post	6.11	6.25	7.12	11.26	12.31	13.21	15.46
Süstedt, Bunte Brücke	6.13	6.27	7.14	11.28	12.33	13.23	15.48
Süstedt, Bahnhof	6.14	6.28	7.15	11.29	12.34	13.24	15.49
Süstedt, Harmissen				11.31	12.36	13.26	15.51
Süstedt, Freidorfer Weg				11.33	12.38	13.28	15.53
Ochtmannien, Oesedum				11.36	12.41	13.31	15.56
Ochtmannien, Puvogel							
Wachendorf, Kolonie				11.40	12.45	13.35	16.00
Wachendorf, Ortsmitte	6.16	6.30	7.18				
Heiligenfelde, Kirche	6.19	6.33	7.21				
Heiligenfelde, Schule							
Heiligenfelde, Unter den Eichen	6.20	6.34	7.22	11.42	12.47	13.37	16.02
Heiligenfelde, Bahnhof	6.21	6.35	7.24	11.43	12.48	13.38	16.03
Heiligenfelde, Clues							
Steimke, Burdorf	6.24	6.38	7.27	11.46	12.51	13.41	
Syke, Alte Waldstraße	6.27	6.41		11.49	12.54	13.44	
Syke, Schulzentrum			7.34	11.51	12.56	13.46	
Syke, An der Weide	6.30	6.44	7.37A	11.54	12.59	13.49	
Syke, Bahnhof			A				
<i>Linie RS 2 nach Bremen</i>	<i>6.52</i>	<i>7.09</i>	<i>8.05</i>	<i>12.05</i>	<i>13.05</i>	<i>14.05</i>	
<i>Linie RS 2 nach Twistringen</i>	<i>6.58</i>	<i>6.58</i>	<i>7.58</i>	<i>12.01</i>		<i>14.01</i>	
Syke, Bahnhof Westseite	6.33	6.47	7.40	11.57	13.02	13.52	
Syke, Bürgermeisterkamp			7.45A	12.02A	13.07A	13.57A	
Syke, Kreismuseum			7.47	12.03A	13.09A	13.58A	
Syke, Herrlichkeit an			7.48	12.04	13.10	13.59	

Verkehrstage	Montag - Freitag					
Fahrtnummer	332	532	458	460	362	366
Verkehrshinweise	S 53	S	S200 99	S 99	S205	S204
Syke, Schulzentrum ab					13.25	15.20
Syke, An der Weide					13.29	15.24
<i>Linie RE 9 aus Bremen</i>	<i>6.28</i>				<i>13.28</i>	
<i>Linie RE 9 aus Osnabrück</i>	<i>6.27</i>				<i>13.27</i>	<i>15.27</i>
<i>Linie RS 2 aus Twistringen</i>					<i>13.05</i>	<i>15.05</i>
Syke, Bahnhof						
Syke, Bahnhof Westseite	6.47				13.33	15.28
Syke, Bürgermeisterkamp	6.52		11.30	12.30	13.36	15.31
Syke, Bahnhof Westseite			11.33	12.33		
Syke, Kreismuseum					13.39	15.34
Syke, Herrlichkeit	6.56				13.40	15.35
Syke, An der Weide			11.36	12.36		
Syke, Schulzentrum			11.39	12.39		
Syke, Alte Waldstraße						
Steimke, Burdorf	6.58		11.42	12.42	13.43	15.38
Steimke, Steimker Hof	6.59		11.43	12.43	13.44	15.39
Heiligenfelde, Clues			11.44	12.44	13.45	15.40
Heiligenfelde, Bahnhof	7.01		11.45	12.45	13.46	15.41
Heiligenfelde, Unter den Eichen	7.02		11.46	12.46	13.47	15.42
Heiligenfelde, Schule						
Heiligenfelde, Kirche			11.47	12.47	13.48	15.43
Wachendorf, Ortsmitte			11.49	12.49	13.50	15.45
Wachendorf, Kolonie	7.04					
Süstedt, Freidorfer Weg	7.07					
Ochtmannien, Oesedum	7.09					
Süstedt, Harmissen	7.14					
Süstedt, Bahnhof	7.17		11.51	12.51	13.52	15.47
Süstedt, Bunte Brücke	7.18		11.52	12.52	13.53	15.48
Uenzen, Post	7.20		11.53	12.53	13.54	15.49
Uenzen, Post		7.27				
Uenzen, Kurze Heide	7.22	7.29	11.54	12.54	13.55	15.50
Bruchhöfen, Denkmal	7.24	7.31	11.56	12.56	13.57	15.52
Bruchhausen-Vilsen, Schulzentrum	7.27	7.34				
Bruchhausen-Vilsen, Bruchhöfener Str.	7.32		11.58	12.58	13.59	15.54
Bruchhausen-Vilsen, Engelbergplatz	7.33		11.59	12.59	14.00	15.55
Bruchhausen-Vilsen, Bahnhof (C)	7.36		12.03	13.03	14.03	15.58
Bruchhausen-Vilsen, Klingeberg	7.39		12.06	13.06	14.05	16.00
Bruchhausen-Vilsen, Burgstraße an	7.41		12.08	13.08	14.06	16.01

Erklärungen

S : nur an Schultagen

F : in den Ferien und an schulfreien Tagen

S204 : Mo Di Mi Do an Schultagen, nicht am Tag der Zeugnisausgabe

99 : Bus fährt Haltestellen in anderer Reihenfolge an

A : hält nur zum Ausstieg

1 : RE 9 Mo-Sa

S200 : an Schultagen, nicht am Tag der Zeugnisausgabe

S205 : Mo-Fr an Schultagen, nicht am letzten Schultag

53 : ab Engelbergplatz als Linie 150 nach Hoya

Ferienzeiten

12.10.26 - 23.10.26, 23.12.26 - 08.01.27, 01.02.27 - 02.02.27, 22.03.27 - 02.04.27, 07.05.27 - 07.05.27, 18.05.27 - 18.05.27, 08.07.27 - 18.08.27, 18.10.27 - 29.10.27, 23.12.27 - 07.01.28



154 Asendorf - Hohenmoor - Bruchhausen-Vilsen

VBN-24h-Serviceauskunft Tel. 0421 / 59 60 59



Verkehrstage	Montag - Freitag					
Fahrtnummer	441	103	105	107	447	109
Verkehrshinweise	S	S200	S200	S204	S	S204
Linie 151 aus Bruchhausen-Vilsen		11.35			13.30	
Asendorf, Bahnhof ab	6.50	11.39	12.35	13.24	14.00	15.50
Asendorf, Schule		11.45	12.40	13.27		15.53
Hohenmoor, Barbrake	6.52	11.50	12.45	13.32	14.02	15.58
Hohenmoor, Alte Mühle	6.53	11.51	12.46	13.33	14.03	15.59
Hohenmoor, Im Raden	6.54	11.52	12.47	13.34	14.04	16.00
Hohenmoor, Oerdinghauser Straße	6.56	11.53	12.48	13.35	14.07	16.01
Hohenmoor, Auf den Hollen	6.57	11.53A	12.49	13.36	14.07A	16.02
Hardenbostel, Eschenhorst	6.58	11.53A	12.50	13.37	14.07A	16.03
Hardenbostel, Alte Post	7.00	11.53A	12.52	13.39	14.07A	16.05
Hardenbostel, Hardenbosteler Weg	7.02	11.53A	12.54	13.41	14.07A	16.07
Hardenbostel, Förster	7.03	11.53A	12.55	13.42	14.07A	16.08
Oerdinghausen, Ziegenberg	7.05	11.53A	12.57	13.44	14.07A	16.10
Oerdinghausen, Klövinghausen	7.06	11.53A	12.58	13.45	14.07A	16.11
Oerdinghausen, Kreuzung	7.07	11.55	12.59	13.46	14.10	16.12
Oerdinghausen, Rehmstedt	7.08	11.56	13.00	13.47	14.11	16.13
Oerdinghausen, Bodderbarg	7.10	11.58	13.02	13.49	14.13	16.15
Oerdinghausen, Bettinghausen	7.12	11.59	13.03	13.50	14.15	16.16
Scholen, Scholer Holz	7.13	12.01	13.05	13.52	14.16	16.18
Scholen, Kreuzung	7.15	12.02	13.06	13.53	14.18	16.19
Scholen, Kindergarten	7.16	12.04	13.08	13.55	14.19	16.21
Engeln, Feuerwehrrätehaus		12.07	13.11	13.58		16.24
Engeln, Gasthaus Wachendorf		12.08	13.12	13.59		16.25
Engeln, Engeler Str.		12.09	13.13	14.00		16.26
Dahrelsen, Kreuzung	7.18				14.20	
Scholen, Dahrelsen		12.10	13.14	14.01		16.27
Wrissenberg, Sulinger Str.	7.19	12.11A	13.15A	14.02A	14.21	16.28A
Wrissenberg		12.12A	13.16A	14.03A		16.29A
Scholen, Sünder		12.16A	13.18A	14.05A		16.31A
Asendorf, Niederwald		12.19A	13.21A	14.08A		16.34A
Arbste, Scholer Str.		12.20A	13.22A	14.09A		16.35A
Asendorf, Bahnhof		12.22	13.24	14.11		16.37
Bruchhausen-Vilsen, Kreuzkrug	7.21				14.23	
Bruchhausen-Vilsen, Eichendorffstraße	7.22				14.24	
Bruchhausen-Vilsen, Engelbergplatz	7.24					
Bruchhausen-Vilsen, Bruchhöfener Str.	7.25					
Bruchhausen-Vilsen, Schulzentrum	7.29					
Bruchhausen-Vilsen, Bahnhof (A) an	7.34				14.30	
Linie 150 nach Syke	7.44				14.44	

Erklärungen

S : nur an Schultagen

S200 : an Schultagen, nicht am Tag der
Zeugnisausgabe

S204 : Mo Di Mi Do an Schultagen, nicht am
Tag der Zeugnisausgabe

A : hält nur zum Ausstieg

Ferienzeiten

12.10.26 - 23.10.26, 23.12.26 - 08.01.27, 01.02.27 - 02.02.27, 22.03.27 - 02.04.27, 07.05.27 - 07.05.27, 18.05.27 - 18.05.27, 08.07.27 - 18.08.27, 18.10.27 - 29.10.27, 23.12.27 - 07.01.28



154 Bruchhausen-Vilsen - Hohenmoor - Asendorf

VBN-24h-Serviceauskunft Tel. 0421 / 59 60 59



Verkehrstage	Montag - Freitag						
Fahrtnummer	440	102	100	442	444	446	501
Verkehrshinweise	S BV	S	S	S200	S200	S200 99	S204
Linie 150 aus Syke			7.07			13.11	15.11
Bruchhausen-Vilsen, Bahnhof (A)			7.35	11.10	12.20	13.18	15.35
Bruchhausen-Vilsen, Schulzentrum				11.20	12.25	13.15	15.40
Bruchhausen-Vilsen, Bruchhöfener Str.				11.23	12.28		15.43
Bruchhausen-Vilsen, Engelbergplatz				11.24	12.29		15.44
Bruchhausen-Vilsen, Eichendorffstraße			7.39	11.26	12.31	13.22	15.46
Bruchhausen-Vilsen, Kreuzkrug			7.41	11.28	12.33	13.24	15.51
Wrissenberg, Sulinger Str.		7.29		11.30	12.35	13.26	15.53
Wrissenberg			7.43				
Engeln, Feuerwehrgerätehaus			7.48				
Engeln, Gasthaus Wachendorf			7.49				
Engeln, Engeler Str.			7.50				
Scholen, Sünder			7.58				
Asendorf, Niederwald			8.01				
Arbste, Scholer Str.			8.02				
Dahrelsen, Kreuzung	6.23	7.30		11.31	12.36	13.27	15.54
Scholen, Kindergarten	6.25	7.32		11.32	12.37	13.28	15.55
Scholen, Kreuzung	6.27	7.34		11.34	12.39	13.30	15.57
Scholen, Scholer Holz	6.28	7.35		11.35	12.40	13.32	15.58
Oerdinghausen, Bettinghausen	6.30	7.37		11.36	12.41	13.33	15.59
Oerdinghausen, Bodderbarg	6.32	7.39		11.38	12.43	13.35	16.01
Oerdinghausen, Rehmstedt	6.33	7.40		11.39	12.44	13.36	16.02
Oerdinghausen, Kreuzung	6.34	7.41		11.40	12.45	13.37	16.03
Oerdinghausen, Klövinghausen	6.35	7.42		11.41A	12.45A	13.38	16.04A
Oerdinghausen, Ziegenberg	6.37	7.43		11.42A	12.45A	13.39	16.05A
Hardenbostel, Förster	6.39	7.45		11.43A	12.46A	13.40	16.06A
Hardenbostel, Hardenbosteler Weg	6.40	7.46		11.44A	12.46A	13.41	16.07A
Hardenbostel, Alte Post	6.42	7.48		11.45A	12.47A	13.43	16.08A
Hardenbostel, Eschenhorst	6.43	7.49		11.46A	12.48A	13.44	16.09A
Hohenmoor, Auf den Hollen	6.44	7.50		11.47A	12.48A	13.45	16.10A
Hohenmoor, Oerdinghauser Straße	6.46	7.52		11.48A	12.49	13.47	16.11A
Hohenmoor, Im Raden	6.48	7.54		11.49A	12.51	13.49	16.12A
Hohenmoor, Alte Mühle	6.49	7.55		11.50A	12.52	13.50	16.13A
Hohenmoor, Barbrake	6.50	7.56		11.51A	12.53	13.51	16.14A
Asendorf, Bahnhof	6.54	8.00		11.52	12.57	13.55	16.15
Linie 151 nach Bruchhausen-Vilsen	7.06	8.30		11.53			16.30
Asendorf, Schule	an	8.01	8.04				

Erklärungen

S : nur an Schultagen

S200 : an Schultagen, nicht am Tag der Zeugnisausgabe

S204 : Mo Di Mi Do an Schultagen, nicht am Tag der Zeugnisausgabe

99 : Bus fährt Haltestellen in anderer Reihenfolge an

BV : weiter bis Bruchhausen-Vilsen

A : hält nur zum Ausstieg

Ferienzeiten

12.10.26 - 23.10.26, 23.12.26 - 08.01.27, 01.02.27 - 02.02.27, 22.03.27 - 02.04.27, 07.05.27 - 07.05.27, 18.05.27 - 18.05.27, 08.07.27 - 18.08.27, 18.10.27 - 29.10.27, 23.12.27 - 07.01.28



164 Martfeld - Bruchhausen-Vilsen und zurück

VBN-24h-Serviceauskunft Tel. 0421 / 59 60 59



Verkehrstage	Montag - Freitag			
Fahrtnummer	3	109	313	303
Verkehrshinweise	S	S200	S200	S200
Martfeld, Büngelshausen ab	6.50			
Martfeld, Martfelder Heide				
Martfeld, Hustedter Straße	6.51			
Martfeld, Hustedt	6.52			
Martfeld, An der Mühle	6.54			
Martfeld, Tuschendorf	6.56			
Martfeld, Loge	6.58			
Martfeld, Brandheide	7.00			
Martfeld, Schule	7.04	11.42	12.45	13.38
Martfeld, Post	7.05	11.59	13.02	13.54
Martfeld, Suhlenstraße	7.06	12.00	13.03	13.55
Martfeld, Stühr	7.07	12.01	13.04	13.56
Hollen (DH), Abzw. Bruchh.-Vilsen		12.03	13.06	13.58
Martfeld, Kleinenborstel		12.04	13.07	13.59
Martfeld- Normannshausen		12.05	13.08	14.00
Martfeld, Auf der Heide	7.12	12.06	13.09	14.01
Stapelshorn, Schleuse	7.15			
Stapelshorn, Mitte	7.16			
Stapelshorn, Süd	7.17			
Bruchhausen-Vilsen, Gehlbergen	7.19			
Bruchhausen-Vilsen, Kanalstraße		12.07	13.10	14.02
Bruchhausen-Vilsen, Klingeberg		12.08	13.11	14.03
Bruchhausen-Vilsen, Bahnhof (C)		12.10	13.13	14.05
Bruchhausen-Vilsen, Schulzentrum	7.27	12.12	13.15	
Bruchhausen-Vilsen, Bahnhof (C) an	7.30			

Verkehrstage	Montag - Freitag				
Fahrtnummer	2	6	10	12	18
Verkehrshinweise	S 99	S200	S200	S200	S204 99
Bruchhausen-Vilsen, Schulzentrum	7.28	11.20	12.22	13.15	15.38
<i>Linie 150 aus Syke</i>	<i>7.07</i>	<i>11.11</i>	<i>12.11</i>	<i>13.11</i>	
Bruchhausen-Vilsen, Bahnhof (C)	7.31	11.23	12.25	13.18	15.35
Bruchhausen-Vilsen, Gehlbergen		11.26	12.28	13.23	15.41
Stapelshorn, Süd		11.28	12.30	13.25	15.43
Stapelshorn, Mitte		11.29	12.31	13.26	15.44
Stapelshorn, Schleuse		11.31	12.33	13.28	15.46
Bruchhausen-Vilsen, Klingeberg	7.34				
Bruchhausen-Vilsen, Kanalstraße	7.35				
Martfeld, Auf der Heide	7.36	11.34	12.36	13.31	15.49
Martfeld- Normannshausen	7.37	11.35	12.37	13.32	15.50
Martfeld, Kleinenborstel	7.38	11.36	12.38	13.33	15.51
Hollen (DH), Abzw. Bruchh.-Vilsen	7.39	11.37	12.39	13.34	15.52
Martfeld, Stühr	7.42	11.39	12.42	13.35	15.53
Martfeld, Post	7.45				
Martfeld, Schule	7.59	11.42	12.45	13.38	15.56
Martfeld, Brandheide	7.56	11.45	12.48	13.41	15.59
Martfeld, Loge	7.54	11.46	12.50	13.42	16.00
Martfeld, Tuschendorf	7.53	11.48	12.52	13.44	16.02
Martfeld, An der Mühle	7.51	11.50	12.53	13.46	16.04
Martfeld, Hustedt	7.49	11.52	12.55	13.48	16.06
Martfeld, Hustedter Straße		11.53	12.56	13.49	16.07
Martfeld, Büngelshausen an	7.47	11.54	12.57	13.50	16.08
Martfeld, Hustedter Straße	7.48				
Martfeld, Martfelder Heide an		11.57	13.00	13.52	16.11

Erklärungen

S : nur an Schultagen

S200 : an Schultagen, nicht am Tag der Zeugnisausgabe

S204 : Mo Di Mi Do an Schultagen, nicht am Tag der Zeugnisausgabe

99 : Bus fährt Haltestellen in anderer Reihenfolge an

Ferienzeiten

12.10.26 - 23.10.26, 23.12.26 - 08.01.27, 01.02.27 - 02.02.27, 22.03.27 - 02.04.27, 07.05.27 - 07.05.27, 18.05.27 - 18.05.27, 08.07.27 - 18.08.27, 18.10.27 - 29.10.27, 23.12.27 - 07.01.28



165 Schwarme - Martfeld - Bruchhausen-Vilsen

VBN-24h-Serviceauskunft Tel. 0421 / 59 60 59



gültig ab 13.08.26

Verkehrstage	Montag - Freitag												Samstag		Sonn- und Feiertag	
Fahrtnummer	101	13	1	201	211	103	207	311	305	7	321	11	61	63	73	77
Verkehrshinweise		S 99	S	S			S200 99	S200 99	S200		S204		ALT	ALT	ALT	ALT
Martfeld, Martfelder Heide	ab		6.52													
Martfeld, Schule		7.00														
Martfeld, Heidstraße		7.04														
Schwarme, Verdener Straße			6.56													
Schwarme, Tulpenweg			6.58													
Schwarme, Mittelweg			7.00													
Schwarme, Am Moor			7.02													
Schwarme, An der Heide			7.04													
Schwarme, Klinkerweg			7.05													
Schwarme, Mühlenweg			7.08													
Schwarme, Mühlenweg	6.07				8.10	10.10				15.10		17.10	7.10	11.10	7.10	11.10
Schwarme, Grundschule	6.08				8.11	10.11	11.45	12.47	13.45	15.11	16.05	17.11	7.11	11.11	7.11	11.11
Schwarme, Sparkasse	6.10		7.11		8.13	10.13	11.55	12.57	13.55	15.13	16.19^A	17.13	7.13	11.13	7.13	11.13
Schwarme, Waldstraße		7.11		7.13			11.56	12.58	13.56		16.21 ^A					
Schwarme, Ancinner Ring	an 6.11	7.09			8.14	10.14				15.14		17.14	7.14	11.14	7.14	11.14
Martfeld, Heidstraße	6.14				8.17	10.17				15.17		17.17	7.17	11.17	7.17	11.17
Martfeld, Post	6.16				8.19	10.19				15.19		17.19	7.19	11.19	7.19	11.19
Martfeld, Suhlenstraße	6.17				8.20	10.20				15.20		17.20	7.20	11.20	7.20	11.20
Martfeld, Stühr	6.18				8.21	10.21				15.21		17.21	7.21	11.21	7.21	11.21
Groß Borstel		7.12	7.14	7.14			11.57	12.59	13.57		16.23 ^A					
Schwarme, Spraken		7.13	7.16	7.16			11.58	13.00	13.59		16.25 ^A					
Spraken, Aalfleet		7.14	7.17	7.17			11.59	13.01	14.00		16.27 ^A					
Schwarme, Hollen		7.15		7.18			12.00	13.02	14.01		16.29 ^A					
Hollen (DH), Abzw. Campingplatz		7.16		7.19			12.01	13.03	14.02		16.34 ^A					
Hollen (DH), Abzw. Bruchh.-Vilsen	6.19	7.17	7.20		8.22	10.22				15.22		17.22	7.22	11.22	7.22	11.22
Martfeld, Kleinenborstel	6.20	7.18	7.21	7.21	8.23	10.23				15.23		17.23	7.23	11.23	7.23	11.23
Martfeld, Martfelder Heide											16.39					
Martfeld- Normannshausen	6.21	7.19		7.22	8.24	10.24				15.24		17.24	7.24	11.24	7.24	11.24
Martfeld, Auf der Heide	6.22	7.20		7.23	8.25	10.25				15.25		17.25	7.25	11.25	7.25	11.25
Bruchhausen-Vilsen, Kanalstraße	6.24	7.21		7.24	8.27	10.27	12.05	13.07		15.27		17.27	7.27	11.27	7.27	11.27
Bruchhausen-Vilsen, Klingeberg	6.25				8.28	10.28	12.06 ^A	13.08 ^A		15.28		17.28	7.28	11.28	7.28	11.28
Bruchhausen-Vilsen, Schulzentrum		7.29	7.30	7.31			12.16	13.18								
Bruchhausen-Vilsen, Bahnhof (C)	6.27	7.31	7.32	7.33	8.30	10.30	12.11	13.13		15.30		17.30	7.30	11.30	7.30	11.30
Linie 150 nach Hoya		7.36	7.36	7.36												
Linie 150 nach Syke	6.34	7.44	7.44	7.44	8.44	10.44				15.44		17.44	7.44	11.44	7.44	11.44
Linie 152 nach Sulingen	6.50s						12.20			15.35s						

Am 24. und 31. 12. gilt der Samstagsfahrplan, bitte Verkehrsbeschränkungen beachten

Erklärungen			
S	: nur an Schultagen	S200	: an Schultagen, nicht am Tag der Zeugnisausgabe
99	: Bus fährt Haltestellen in anderer Reihenfolge an	ALT	: Anruflinientaxi, Anmeldung unter 04251/9355-222 bis 1h vor Abfahrt
		S204	: Mo Di Mi Do an Schultagen, nicht am Tag der Zeugnisausgabe
		A	: hält nur zum Ausstieg
Ferienzeiten			
12.10.26 - 23.10.26, 23.12.26 - 08.01.27, 01.02.27 - 02.02.27, 22.03.27 - 02.04.27, 07.05.27 - 07.05.27, 18.05.27 - 18.05.27, 08.07.27 - 18.08.27, 18.10.27 - 29.10.27, 23.12.27 - 07.01.28			



165 Bruchhausen-Vilsen - Martfeld - Schwarme

VBN-24h-Serviceauskunft Tel. 0421 / 59 60 59



gültig ab 13.08.26

Verkehrstage	Montag - Freitag											Samstag			Sonn- und Feiertag	
Fahrtnummer	204	104	304	108	208	16	314	214	322	116	14	128	134	138	76	80
Verkehrshinweise	S 99		S200	F	S	S200	S200	S200	S204			ALT	ALT	W1 ALT	ALT	ALT
Linie 150 aus Syke	7.36	9.11		12.11	12.11		13.11			16.11	18.11	13.11	15.11	19.11	13.11	19.11
Linie 152 aus Sulingen	7.24						13.10			16.10s						
Bruchhausen-Vilsen, Bahnhof (C) ab	7.39	9.20		12.20	12.20	13.10	13.13			16.20	18.20	13.20	15.20	19.20	13.20	19.20
Bruchhausen-Vilsen, Schulzentrum an			11.20		12.25	13.15	13.20	13.20	15.40							
Bruchhausen-Vilsen, Klingeberg		9.22	11.22	12.22	12.27		13.22	13.22	15.42	16.22	18.22	13.22	15.22	19.22	13.22	19.22
Bruchhausen-Vilsen, Kanalstraße		9.23	11.23	12.23	12.28		13.23	13.23	15.43	16.23	18.23	13.23	15.23	19.23	13.23	19.23
Martfeld, Auf der Heide		9.24		12.24						16.24	18.24	13.24	15.24	19.24	13.24	19.24
Martfeld- Normannshausen		9.25		12.25						16.25	18.25	13.25	15.25	19.25	13.25	19.25
Martfeld, Kleinenborstel		9.26		12.26						16.26	18.26	13.26	15.26	19.26	13.26	19.26
Hollen (DH), Abzw. Bruchh.-Vilsen		9.27		12.27						16.27	18.27	13.27	15.27	19.27	13.27	19.27
Hollen (DH), Abzw. Campingplatz	7.48		11.28		12.33		13.28	13.28A	15.48							
Schwarme, Hollen	7.49		11.29		12.34		13.29	13.29A	15.49							
Spraken, Aalfleet	7.50		11.30		12.35		13.30	13.30A	15.50							
Schwarme, Spraken	7.51		11.31		12.36		13.31	13.31A	15.51							
Groß Borstel	7.52		11.32		12.37		13.32	13.32A	15.52							
Martfeld, Stühr		9.29		12.29						16.29	18.29	13.29	15.29	19.29	13.29	19.29
Martfeld, Suhlenstraße		9.30		12.30						16.30	18.30	13.30	15.30	19.30	13.30	19.30
Martfeld, Post		9.31		12.31						16.31	18.31	13.31	15.31	19.31	13.31	19.31
Martfeld, Heidstraße		9.33		12.33		13.36				16.33	18.33	13.33	15.33	19.33	13.33	19.33
Schwarme, Waldstraße	7.53		11.33		12.38		13.33	13.33A	15.53							
Schwarme, Ancinner Ring an		9.36		12.36		13.33				16.36	18.36	13.36	15.36	19.36	13.36	19.36
Schwarme, Sparkasse	7.55	9.37	11.35	12.37	12.40		13.35	13.35A	15.55	16.37	18.37	13.37	15.37	19.37	13.37	19.37
Schwarme, Mühlenweg		9.39	11.40	12.39	12.42		13.37	13.40A	15.57	16.39	18.39	13.39	15.39	19.39	13.39	19.39
Schwarme, Grundschule	8.08	9.41	11.45	12.41	12.47		13.45	13.45	16.05	16.41	18.41	13.41	15.41	19.41	13.41	19.41
Schwarme, Tulpenweg	7.57		11.46		12.48		13.46		16.09A							
Schwarme, Verdener Straße	7.58		11.47		12.49		13.47		16.10A							
Schwarme, Mittelweg	8.00		11.48		12.50		13.48		16.11A							
Schwarme, Am Moor	8.02		11.49		12.51		13.49		16.12A							
Schwarme, An der Heide	8.04		11.50		12.52		13.50		16.13A							
Schwarme, Klinkerweg	8.05		11.51		12.53		13.51		16.14							
Martfeld, Martfelder Heide						13.40										

Am 24. und 31. 12. gilt der Samstagsfahrplan, bitte Verkehrsbeschränkungen beachten

Erklärungen			
S	: nur an Schultagen	F	: in den Ferien und an schulfreien Tagen
S204	: Mo Di Mi Do an Schultagen, nicht am Tag der Zeugnisausgabe	99	: Bus fährt Haltestellen in anderer Reihenfolge an
ALT	: Anrufintaxi, Anmeldung unter 04251/9355-222 bis 1h vor Abfahrt	A	: hält nur zum Ausstieg
S200 : an Schultagen, nicht am Tag der Zeugnisausgabe			
W1 : verkehrt nicht am 24.12			
Ferienzeiten			
12.10.26 - 23.10.26, 23.12.26 - 08.01.27, 01.02.27 - 02.02.27, 22.03.27 - 02.04.27, 07.05.27 - 07.05.27, 18.05.27 - 18.05.27, 08.07.27 - 18.08.27, 18.10.27 - 29.10.27, 23.12.27 - 07.01.28			



177 Uepsen - Homfeld - Bruchhausen-Vilsen und zurück

VBN-24h-Serviceauskunft Tel. 0421 / 59 60 59



Verkehrstage	Montag - Freitag	
Fahrtnummer	1	3
Verkehrshinweise	S	S
Uepsen, Vor den Bahlen ab	6.45	7.41
Uepsen, In der Moorheide	6.46	7.42
Uepsen, Heidequerweg	6.47	7.43
Uepsen, Uepser Heide	6.48	7.44
Uepsen, Barkloge	6.51	7.47
Staffhorst, Kreuzung	6.52	7.48
Uepsen, Mühlenberg	6.54	7.50
Kuhlenkamp, Alte Schule	6.55	7.51
Kuhlenkamp, Auf der Horst	6.56	7.52
Kuhlenkamp, Uepser Straße	6.57	7.53
Kampsheide, Auf der Höchte	6.59	7.55
Kampsheide, Viehverwertung	7.01	7.57
Asendorf, Schule		8.00
Asendorf, Bahnhof	7.04	
Homfeld, Sachsen	7.07	
Homfeld, Im Rutental	7.09	
Heiligenberg, Hohenkamp	7.10	
Heiligenberg, Bahnhof	7.14	
Homfeld, Siedlung	7.16	
Homfeld, Birkenallee	7.18	
Bruchhausen-Vilsen, Altersheim	7.19	
Bruchhausen-Vilsen, Bahnhof (A)	7.22	
<i>Linie 150 nach Hoya</i>	7.36	
<i>Linie 150 nach Syke</i>	7.44	
Bruchhausen-Vilsen, Schulzentrum an	7.24	

Verkehrstage	Montag - Freitag				
Fahrtnummer	2	4	6	10	8
Verkehrshinweise	S200	S200	S204	S209	S204 99
Bruchhausen-Vilsen, Schulzentrum	11.20	12.25	13.15	13.15	15.38
<i>Linie 150 aus Syke</i>	<i>11.11</i>	<i>12.11</i>	<i>13.11</i>	<i>13.11</i>	
<i>Linie 152 aus Sulingen</i>			<i>13.10</i>	<i>13.10</i>	
Bruchhausen-Vilsen, Bahnhof (A)	11.23	12.28	13.18	13.18	15.35
Bruchhausen-Vilsen, Altersheim	11.25	12.30	13.20	13.20	15.41
Homfeld, Birkenallee	11.26	12.31	13.21	13.21	15.42
Homfeld, Siedlung	11.28 ^A	12.33 ^A	13.23 ^A	13.23 ^A	15.44 ^A
Heiligenberg, Bahnhof	11.30	12.35	13.25	13.25	15.46
Heiligenberg, Hohenkamp	11.32	12.37	13.27	13.27	15.48
Homfeld, Im Rutental	11.33	12.38	13.28	13.28	15.49
Homfeld, Sachsen	11.36	12.41	13.31	13.31	15.52
Asendorf, Arbste	11.37	12.42	13.32	13.32	15.53
Asendorf, Bahnhof	11.39	12.44	13.34	13.34	15.55
Asendorf, Schule	11.45	12.45	13.35		15.56
Kampsheide, Viehverwertung	11.49	12.49	13.39	13.39 ^A	15.58 ^A
Kampsheide, Auf der Höchte	11.51	12.51	13.41	13.41 ^A	16.00 ^A
Kuhlenkamp, Uepser Straße	11.53	12.53	13.43	13.43 ^A	16.02 ^A
Kuhlenkamp, Auf der Horst	11.54	12.54	13.44	13.44 ^A	16.03 ^A
Kuhlenkamp, Alte Schule	11.55	12.55	13.45	13.45 ^A	16.04 ^A
Uepsen, Vor den Bahlen	11.56 ^A	12.56 ^A	13.46 ^A	13.46 ^A	16.05 ^A
Uepsen, In der Moorheide	11.58 ^A	12.57 ^A	13.47 ^A	13.47 ^A	16.07 ^A
Uepsen, Heidequerweg	11.59 ^A	12.58 ^A	13.48 ^A	13.48 ^A	16.08 ^A
Uepsen, Uepser Heide	12.00 ^A	12.59 ^A	13.49 ^A	13.49 ^A	16.11 ^A
Uepsen, Barkloge	12.01 ^A	13.02 ^A	13.52 ^A	13.52 ^A	16.12 ^A
Staffhorst, Kreuzung	12.02 ^A	13.03 ^A	13.53 ^A	13.53 ^A	16.13 ^A
Uepsen, Mühlenberg an	12.04	13.05	13.55	13.55	16.14

Erklärungen

S : nur an Schultagen

S204 : Mo Di Mi Do an Schultagen, nicht am Tag der Zeugnisausgabe

99 : Bus fährt Haltestellen in anderer Reihenfolge an

S200 : an Schultagen, nicht am Tag der Zeugnisausgabe

S209 : Fr an Schultagen, nicht am Tag der Zeugnisausgabe

A : hält nur zum Ausstieg

Ferienzeiten

12.10.26 - 23.10.26, 23.12.26 - 08.01.27, 01.02.27 - 02.02.27, 22.03.27 - 02.04.27, 07.05.27 - 07.05.27, 18.05.27 - 18.05.27, 08.07.27 - 18.08.27, 18.10.27 - 29.10.27, 23.12.27 - 07.01.28



178 Asendorf - Riethausen - Bruchhausen-Vilsen und zurück

VBN-24h-Serviceauskunft Tel. 0421 / 59 60 59



Verkehrstage	Montag - Freitag
Fahrtnummer	1
Verkehrshinweise	S
Asendorf, Bahnhof ab	6.50
Asendorf, Steinborn	6.52
Asendorf, Essener Berg	6.54
Asendorf, Hoyaer Straße	6.56
Haendorf, Heithüser Weg	6.58
Haendorf, Kindergarten	7.00
Asendorf, Affendorf	7.03
Altenfelde, Kreuzung	7.04
Affendorf, Alte Mühle	7.05
Riethausen, Riethhäuser Weg	7.07
Riethausen, Kreuzung	7.10
Riethausen, Dreieck	7.12
Wöpse, Berg	7.14
Wöpse, Mitte	7.15
Wöpse, Landstr.	7.16
Bruchhausen-Vilsen, Ostbahnhof	7.19
Bruchhausen-Vilsen, Schulzentrum	7.22
Bruchhausen-Vilsen, Bahnhof (A) an	7.26

Verkehrstage	Montag - Freitag				
Fahrtnummer	4	6	2	14	12
Verkehrshinweise	S200	S200	S204	S209	S204
<i>Linie 150 aus Syke</i>	<i>11.11</i>	<i>12.11</i>			<i>15.11</i>
Bruchhausen-Vilsen, Bahnhof (A) ab	11.15	12.15	13.10	13.10	15.35
Bruchhausen-Vilsen, Schulzentrum	11.20	12.25	13.15	13.15	15.40
Bruchhausen-Vilsen, Ostbahnhof	11.24	12.29	13.19	13.19	15.44
Wöpse, Landstr.	11.27	12.32	13.22	13.22	15.47
Wöpse, Mitte	11.28	12.33	13.23	13.23	15.48
Wöpse, Berg	11.29	12.34	13.24	13.24	15.49
Riethausen, Kreuzung	11.30A	12.35A	13.25A	13.25A	15.50A
Riethausen, Dreieck	11.31A	12.36A	13.26A	13.26A	15.51A
Riethausen, Riethhäuser Weg	11.32	12.37	13.27	13.27	15.52
Affendorf, Alte Mühle	11.33	12.38	13.28	13.28	15.53
Altenfelde, Kreuzung	11.34	12.39	13.29	13.29	15.54
Asendorf, Affendorf	11.35	12.40	13.30	13.30	15.55
Asendorf, Brüne	11.36	12.41	13.31		15.56
Haendorf, Kindergarten				13.33	
Haendorf, Heithüser Weg				13.34	
Asendorf, Hoyaer Straße				13.36	
Asendorf, Essener Berg				13.38	
Asendorf, Steinborn				13.41	
Asendorf, Schule an	11.45	12.44	13.35		16.00

Erklärungen

S : nur an Schultagen

S200 : an Schultagen, nicht am Tag der Zeugnisausgabe

S204 : Mo Di Mi Do an Schultagen, nicht am Tag der Zeugnisausgabe

S209 : Fr an Schultagen, nicht am Tag der Zeugnisausgabe

A : hält nur zum Ausstieg

Ferienzeiten

12.10.26 - 23.10.26, 23.12.26 - 08.01.27, 01.02.27 - 02.02.27, 22.03.27 - 02.04.27, 07.05.27 - 07.05.27, 18.05.27 - 18.05.27, 08.07.27 - 18.08.27, 18.10.27 - 29.10.27, 23.12.27 - 07.01.28



179 Affendorf - Asendorf und zurück

VBN-24h-Serviceauskunft Tel. 0421 / 59 60 59



Verkehrstage	Montag - Freitag	
Fahrtnummer	1	
Verkehrshinweise	S	
Affendorf, Alte Mühle	ab	7.45
Altenfelde, Kreuzung		7.46
Asendorf, Affendorf		7.47
Haendorf, Kindergarten		7.50
Haendorf, Heithüser Weg		7.51
Asendorf, Hoyaer Straße		7.53
Asendorf, Essener Berg		7.54
Asendorf, Steinborn		7.56
Asendorf, Schule	an	8.01

Verkehrstage		Montag - Freitag			
Fahrtnummer		2	3	4	6
Verkehrshinweise		S200	S200	S204	S204
Asendorf, Schule	ab	11.45	12.44	13.35	16.00
Asendorf, Steinborn		11.48	12.47	13.38	16.03
Asendorf, Essener Berg		11.50	12.49	13.40	16.05
Asendorf, Hoyaer Straße		11.51	12.50	13.41	16.06
Haendorf, Heithüser Weg		11.53	12.52	13.43	16.08
Haendorf, Kindergarten		11.54	12.53	13.44	16.09
Asendorf, Affendorf		11.57	12.56	13.47	16.12
Altenfelde, Kreuzung		11.58	12.57	13.48	16.13
Affendorf, Alte Mühle	an	11.59	12.58	13.49	16.14

Erklärungen

S : nur an Schultagen

S204 : Mo Di Mi Do an Schultagen, nicht am Tag der Zeugnisausgabe

S200 : an Schultagen, nicht am Tag der Zeugnisausgabe

Ferienzeiten

12.10.26 - 23.10.26, 23.12.26 - 08.01.27, 01.02.27 - 02.02.27, 22.03.27 - 02.04.27, 07.05.27 - 07.05.27, 18.05.27 - 18.05.27, 08.07.27 - 18.08.27, 18.10.27 - 29.10.27, 23.12.27 - 07.01.28

1. Ticketsortiment für den Verkauf über elektronische Fahrscheindrucker

Ticketgattung	Preisstufen
EinzelTickets Erwachsene	alle
4-erTickets	alle
TagesTickets 1 Person	alle
TagesTickets 2 Personen	alle
TagesTickets 3 Personen	alle
TagesTickets 4 Personen	alle
TagesTickets 5 Personen	alle
7-TageTickets	alle
MonatsTickets	alle
EinzelTickets Kinder	alle
7-TageTickets Schüler	alle
MonatsTickets Schüler	alle
GruppenTickets	alle
FahrradTagesTicket (Nahbereich)	
FahrradTagesTicket (Gesamtnetz)	
JugendFreizeitTicket Monat	
NachtTicket	
AnschlussTicket Erwachsene	
AnschlussTicket Kind	
KurzstreckenTicket	
NiedersachsenTicket 1, Person	
NiedersachsenTicket 2 Personen	
NiedersachsenTicket 3 Personen	
NiedersachsenTicket 4 Personen	
NiedersachsenTicket 5 Personen	
ggf. diverse KombiTickets	

2. Anforderungen an die Ticketsicherheit im VBN

- Einstellung der Ticketmuster in die vorhandene VBN-Datenbank
- Verwendung dokumentenechter Ticketrollen, so dass sichergestellt ist, dass MonatsTickets auf Papierrollen mit Hologrammstreifen gedruckt werden
- Sensibilisierung der Mitarbeiter durch schriftliche Anweisung über den Wert und das Handling von Ticketrollen (Ticketrolle = „Wertpapier“)
- Sicherstellung einer gesicherten Anlieferung und Annahme
- Aufbewahrung nur in verschlossenen Schränken (möglichst mit Alarmanlage und Transponder)
- Exakte Buchführung über sämtliche Ticketrollen, z.B. sollte auch der Ort der Rollenverwendung schriftlich festgehalten werden
- Regelung der Zugriffsrechte zu den Ticketrollen
- Ticketrollenausgabe nur gegen Quittung
- Ausgabe von Ticketrollen an Vorverkaufsstellen und Fahrpersonal nur in geringen Mengen
- Regelungen zur Vernichtung und Aufbewahrung stornierter Tickets (10 Jahre Aufbewahrungsfrist)
- Ticketrollenverluste zeitnah an VBN, Fahrausweisprüfer und Fahrpersonal melden
- Gegenüber fremden Vorverkaufsstellen den verantwortungsbewussten Umgang mit den Ticketrollen vertraglich regeln
- Ticketrollenreste innerhalb der Verkehrsunternehmen zentral vernichten oder entsorgen
- Ticketrollenverbräuche stichprobenartig auf Plausibilität prüfen und dokumentieren (mind. Sichtproben)
- Für die Ticketrollen und den Aufdruck gelten die jeweils aktuellen Anforderungen der VBN GmbH. Derzeitige Anforderungen (Stand: Juli 2023):

Druck Vorderseite:	Untergrund grün, Pantone 331
Leuchtorange Vorderseite:	Guilloche-Balken Pantone 804
UV-fluo weiß Rückseite:	VBN VBN VBN VBN
Rollen-Nr.:	Fortlaufenden Nummerierung
Ticket-Nr.:	Fortlaufende Nummerierung
Hologramm/ Folienprägung:	5 mm Motivprägung links, 0,5 mm vom Rand

3. Prüfungsanforderungen für elektronische Tickets des VBN-Tarifs sowie für Barcodes

Die in jedem Fahrzeug über einen vom Fahrpersonal zu bedienenden elektronischen Fahrausweisdrucker vorzuhaltenden elektronischen Fahrausweisdrucker müssen die Gültigkeit der im VBN-Tarif angebotenen elektronischen, über Chipkarten von der VBN GmbH (oder einem von der VBN GmbH beauftragten Unternehmen) ausgegebenen Tickets prüfen können. Gleiches gilt für eine elektronische Kontrolle von Ticket-Barcodes, die im VBN zur Anwendung kommen.

Elektronische Tickets (Chipkarten und Barcodes) müssen in folgenden Ausprägungen mit den elektronischen Fahrscheindruckern oder mit mobilen Prüfgeräten prüfbar sein:

- VDV-Kernapplikation statisch (ab 01.01.2028 ((etiCORE)
- Motics Ausbaustufe 0 und 2 (ab 01.01.2026)
- DF-Fahrschein (ZKA-Karte, Ausgabe im Verbund)
- UIC 918.3
- UIC 918.9
- UIC 918.3*
- UIC 918.9*
- Umsetzung VDV-Aktionslistenservice (ALISE)

Die detaillierten technischen und inhaltlichen Anforderungen zur Prüfung der Chipkarten sowie der Barcodes werden auf Anfrage zugesandt.

Bei VDV KA Kontrollen ist die Kommunikation mit VDV ZVM / ION (Kontrollnachweise und Sperrlisten) gemäß dem jeweils aktuell gültigen „Kontrollkonzept für das Deutschlandticket im Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen“ vollständig umzusetzen. Das aktuelle Kontrollkonzept wird auf Anfrage zugesandt.

Anlage 3: Anforderungen an die eingesetzten Fahrzeuge

Linienbündel Verden Ost

Bedienungsebene 1+, 1 und 2
und Nachtverkehr

Bedienungsebene 3

n.A. = nicht anwendbar für diese Bedienungsebene

	erforderlich	wünschens- wert	erforderlich	wünschens- wert
1 Erscheinungsbild				
1.1 Anforderungen an das Erscheinungsbild im VBN				
Durch eine klare und eindeutige Gestaltung der Fahrzeuge wird das Ziel verfolgt, verbundweit ein einheitliches Erscheinungsbild und einen gemeinsamen werbewirksamen Auftritt zu schaffen. Das gewählte Erscheinungsbild ist auf alle im Linienverkehr eingesetzten Fahrzeuge verschiedener Art und verschiedener Hersteller übertragbar und einfach anzuwenden.				
1.1.1 Verbundauftritt				
Einfarbiger Fahrzeugkopf, der die Front sowie die Seiten des Fahrzeugs symmetrisch bis hinter Tür 1 (Bezeichnung der Türen vom Kopf des Fahrzeuges aus) umfasst. Für die Fahrzeugköpfe stehen folgende Farben zur Auswahl: - Verkehrsgelb/RAL 1023, - Verkehrsrot/RAL 3020, - Verkehrsblau/RAL 5017, - Verkehrsgrün/RAL 6024.	x			x
Deutliche Unterscheidung des Korpus der Fahrzeuge vom Fahrzeugkopf mit der Farbe „weiß“ (RAL 9016)	x			x
Plazierung des Verbundlogo bei allen genannten Fahrzeugen einheitlich auf der Frontseite. Zusätzliche Anbringung des Logos am Heck. Das Logo hat eine empfohlene Größe von 15 cm Breite, die maximale Höhe beträgt 20 cm.	x		x	
Die Flächen des Fahrzeugs, die für den einheitlichen Verbundauftritt reserviert sind, dürfen nicht für Fremdwerbung genutzt werden.	x		x	

Anlage 3: Anforderungen an die eingesetzten Fahrzeuge

Linienbündel Verden Ost

n.A. = nicht anwendbar für diese Bedienungsebene

Bedienungsebene 1+, 1 und 2 und Nachtverkehr

Bedienungsebene 3

	erforderlich	wünschens- wert	erforderlich	wünschens- wert
Fahrzeugaußenwerbung ist so auf den Fahrzeugen zu positionieren, dass die Merkmale des Verbundaufttritts, d.h. der Farbkopf und die Logos, gut erkennbar bleiben.	x		x	
Bei der Beklebung der Fenster auf der linken und rechten Fahrzeugseite mit Lochfolie ist als maximale Obergrenze ein Anteil von 30% zulässig. Dabei soll bei der Gestaltung darauf geachtet werden, dass Fahrgäste ausreichend Sitzplätze im Fahrzeug finden, die eine ungehinderte Sicht nach außen ermöglichen. Besonders für sehgeschwache und ortsunkundige Fahrgäste ist diese Möglichkeit der Orientierung wichtig. Außerdem soll zusteigenden Fahrgästen die Sicht in das Fahrzeug möglich sein. Vorzugsweise soll daher die fahrbahnseitigen Fenster beklebt werden. Im Sinne der Barrierefreiheit müssen die Scheiben an den Aufstellplätzen für Rollstühle von Beklebung für Werbung freigehalten werden. Ein Sitzbereich für mobilitätsgeschränkte Personen ist von Werbung freizuhalten.	x		x	
Das Unternehmen stellt dem Auftraggeber 50% der Fahrzeuge für die Nutzung für Werbung unentgeltlich zur Verfügung. Diese Fahrzeuge dürfen keine weitere Außenwerbung des Unternehmens verwenden.	x		x	

Anlage 3: Anforderungen an die eingesetzten Fahrzeuge

Linienbündel Verden Ost

Bedienungsebene 1+, 1 und 2 und Nachtverkehr

Bedienungsebene 3

n.A. = nicht anwendbar für diese Bedienungsebene

	erforderlich	wünschens- wert	erforderlich	wünschens- wert
1.1.2 Unternehmensauftritt				
Der Name des Unternehmens entsprechend der BOKraft auf den Längsseiten des Fahrzeugs	x		x	
1.2 Zustand der Fahrzeuge				
1.2.1 Sauberkeit und Reinigung				
Die Fahrzeuge müssen durch Wartung und Pflege in einem einwandfreien Zustand gehalten werden, dabei ist eine regelmäßige Außen- und Innenreinigung zu gewährleisten.	x		x	
Die Fahrzeugkarosserie muss sauber und gleichmäßig gepflegt werden. Die Scheiben müssen sauber sein. Der Fußboden, die Sitze und die Fahrzeuginnenwände müssen sauber, fleckenfrei, frei von klebrigen Rückständen sein.	x		x	
Zum täglichen Betriebsbeginn müssen die Fahrzeuge im Fahrgastraum mindestens besenrein sauber sein. Starke Verunreinigungen des Innenraums werden unverzüglich beseitigt. Die Beseitigung von Grobschmutz wie herumliegende Getränkedosen oder Zeitungen hat bei der nächsten sich bietenden Gelegenheit unverzüglich durch das Fahrpersonal zu erfolgen. Die Abfallbehältnisse sind spätestens zum nächsten täglichen Betriebsbeginn zu leeren; soweit erforderlich sind Zwischenleerungen durchzuführen. Die tägliche Grundreinigung darf nicht während des laufenden Betriebs (d.h. bei der Beförderung von Fahrgästen) erfolgen.	x		x	
Die Außenreinigung der Fahrzeuge hat in regelmäßigen Abständen und in Abhängigkeit von der Witterung und dem Grad der Verschmutzung nach Bedarf auch täglich zu erfolgen. Die Innenreinigung hat mindestens einmal monatlich das Absaugen der Polster, die Fensterreinigung innen sowie das Abwischen aller Ablagen (feucht) und Haltestangen zu umfassen. Außen- und Innenreinigung sind zu dokumentieren. Sofern die Witterung durch starken Frost eine Reinigung nicht zulässt, kann von diesen Anforderungen abgewichen werden.	x		x	

Anlage 3: Anforderungen an die eingesetzten Fahrzeuge

Linienbündel Verden Ost

Bedienungsebene 1+, 1 und 2 und Nachtverkehr

Bedienungsebene 3

n.A. = nicht anwendbar für diese Bedienungsebene

	erforderlich	wünschens- wert	erforderlich	wünschens- wert
1.2.2 Beschädigungsfreiheit				
Beschädigungen der Fahrzeuge (z. B. durch Vandalismus oder Unfall) sind sobald und soweit wie möglich zu beheben. Sobald wie möglich heißt, dass nicht sicherheitsrelevante Schäden bis spätestens zum Ende der dem Schadensfall folgenden Schulferien behoben werden (Oster-, Sommer-, Herbst- und Weihnachtsferien).	x		x	
1.2.3 Alter der Fahrzeuge				
Für das Alter der Fahrzeuge gelten folgende Vorgaben: - Durchschnittsalter der Fahrzeuge nicht größer 7,00 Jahre - Maximales Fahrzeugalter nicht älter als 12,00 Jahre Die Berechnung erfolgt jeweils zum Stichtag 01.08. auf Basis des Tages der Erstzulassung. . Die Fahrzeuge der Bedienungsebene 1+, 1 und 2 werden hierbei zusammengefasst.	x			x
Das maximale Fahrzeugalter darf nicht größer als 16,00 Jahre sein. Die Berechnung erfolgt jeweils zum Stichtag 01.08. auf Basis des Tages der Erstzulassung.	n.A.		x	
1.2.4 Umweltanforderungen				
1.2.4.1 Fahrzeuge mit Verbrennungsmotoren				
Die Fahrzeuge mit Verbrennungsmotoren verfügen mindestens über die Abgasnorm EURO VI.	x		n.A.	
1.2.4.2 Fahrzeuge mit emissionsfreie Antrieben				
Bei batteriebetriebenen Bussen kommt ausschließlich zertifizierter Ökostrom zum Einsatz bzw. bei Wasserstoffbussen wird zertifiziert grün produzierter Wasserstoff verwendet. Entsprechende Zertifikate oder Bescheinigungen sind dem ZVBN vorzulegen (vgl. auch Ziffer 2.1 LB).	x		x	

Anlage 3: Anforderungen an die eingesetzten Fahrzeuge

Linienbündel Verden Ost

Bedienungsebene 1+, 1 und 2
und Nachtverkehr

Bedienungsebene 3

n.A. = nicht anwendbar für diese Bedienungsebene

	erforderlich	wünschens- wert	erforderlich	wünschens- wert
2 Fahrgastinformation				
2.1 Außeninformation				
2.1.1 Busse und Straßenbahnen				
Für Fahrzeuge im Linienverkehr müssen folgende Anzeigen vorgesehen werden:				
- Front: Zielschild mit Liniennummer und Endpunkt der Linie (Zielort oder Zielhaltestelle)	x		x	
- rechte Seite: Liniennummer, Ausgangs- und Endpunkt der Linie sowie wichtige Angaben über den Fahrweg	x		x	
- Heck: Liniennummer.	x		x	
Bei der Zielanzeige am Fahrzeug wird in der Regel kein Haltestellenname angezeigt, sondern der Ort bzw. Stadtteil wo die Fahrt endet. Wird als Endpunkt der Linie eine Haltestelle genannt, wird der Haltestellenname gemäß den Regelungen im Kapitel Haltestellenmanagement des Haltestellenkonzeptes verwendet.	x		x	
Zusätzlich zu den im Konzept vereinbarten Elementen der Außeninformation kann auf der linken Seite der Fahrzeuge (Bus oder Straßenbahn) ein weiteres Schild mit Angabe der Liniennummer verwendet werden.		x		x
Die Liniennummer muss mindestens dreistellig, das Fahrtziel ein- und zweizeilig darstellbar sein.	x		x	
Im Sinne der Barrierefreiheit werden die folgenden Schriftgrößen für Front und Heck angestrebt:				
Front				
- Liniennummer 26cm		x		x
- Fahrtziel 17 cm		x		x
Heck				
- Liniennummer 17 cm		x		x
Seite (rechts)				
- Liniennummer 26 cm		x		x
- Fahrtziel 17 cm		x		x
Seite (links)				
- Liniennummer 17 cm		x		x
Bei allen Elementen der Außenbeschilderung ist auf einen hohen Kontrast zwischen Hintergrund und Schrift zu achten. Außerdem muss die Schrift auch bei Dunkelheit erkennbar sein.	x		x	

Anlage 3: Anforderungen an die eingesetzten Fahrzeuge

Linienbündel Verden Ost

n.A. = nicht anwendbar für diese Bedienungsebene

Bedienungsebene 1+, 1 und 2 und Nachtverkehr

Bedienungsebene 3

	erforderlich	wünschens- wert	erforderlich	wünschens- wert
2.1.2 Schulbuskennzeichnung				
Die Kennzeichnung von Fahrzeugen mit dem „Schulbuszeichen“ ist nur für Verkehre nach § 43 Nr. 2 PBefG bzw. für Verkehre nach der Freistellungsverordnung zwingend vorgeschrieben. Schulbuszeichen sind nach Beendigung der Schulfahrt zu entfernen bzw. abzudecken. Um eine eindeutige Fahrgastinformation bezüglich der allgemeinen Nutzbarkeit der Linien sicherzustellen, dürfen im Verbundraum im Linienverkehr nach § 42 PBefG keine Schulbuszeichen verwendet werden.	x		x	
2.1.3 Kennzeichnung der Rollstuhlbeförderung				
Die Kennzeichnung von Fahrzeugen, die über einen Rollstuhlstellplatz und/oder über einen Behindertensitz verfügen, erfolgt gemäß UNECE R 107 am Fahrzeug an der Fahrzeugfront auf der rechten Fahrzeugseite (Beifahrerseite) und an den entsprechenden Einstiegstüren durch das Rollstuhl-Piktogramm und/oder ein Piktogramm für mobilitätseingeschränkte Personen.	x		x	
Der blaugrundige Aufkleber mit weißem Piktogramm hat eine Mindest-Höhe von 9 cm, damit ist er auch bei einer Leseentfernung von fünf Metern noch lesbar.	x		x	
2.1.4 Kinderwagenkennzeichnung				
Wo zur Beschleunigung des Fahrgastwechsels besondere Einstiege für Personen mit Kinderwagen vorgesehen sind, müssen diese mit dem Kinderwagenpiktogramm gekennzeichnet werden.	x		x	
Der blaugrundige Aufkleber mit weißem Piktogramm hat eine Mindest-Höhe von 9 cm, damit ist er auch bei einer Leseentfernung von fünf Metern noch lesbar.	x		x	
2.1.5 Linienverkehr mit Pkw oder Kleinbussen				
Beim Einsatz von Pkw oder Kleinbussen im Linienverkehr gelten die gleichen Anforderungen an die Fahrgastinformation wie bei Bussen und Straßenbahnen, allerdings ist gemäß §33 BOKraft das Streckenschild auf der rechten Seite verzichtbar.	x		x	

Anlage 3: Anforderungen an die eingesetzten Fahrzeuge

Linienbündel Verden Ost

n.A. = nicht anwendbar für diese Bedienungsebene

Bedienungsebene 1+, 1 und 2 und Nachtverkehr

Bedienungsebene 3

	erforderlich	wünschens- wert	erforderlich	wünschens- wert
2.1.6 Produktkennzeichnung				
Die Kennzeichnung der Produkte erfolgt am Fahrzeug durch eine produktspezifische Liniennummer (z. B. bei den Nachtlinien „N“), die an jedem Fahr-zeug im Ziel-, Strecken- und Heckschild aufgeführt ist.	x		x	
2.1.6.1 Schnellbus				
Für Busse, die aufgrund definierter Qualitätseigenschaften im Verbundraum als „Schnellbusse“ gelten, erfolgt die Produktkennzeichnung über den Buchstaben „S“, ergänzt um die Liniennummer (im Regionalbereich zweistellige Zahl).	x		x	
2.1.6.2 Nachtbus				
Für Nachtbusse erfolgt die Produktkennzeichnung über den Buchstaben „N“, gefolgt von einer zweistelligen Zahl.	x		x	
2.1.6.3 Taxibus				
Bei Anruf-Linientaxis bzw. „Taxibussen“ ist die Kennzeichnung der eingesetzten Fahrzeuge mit dem Auftraggeber im Vorfeld abzustimmen.				
2.1.6.4 Bürgerbus				
Bürgerbusse sind mit der Liniennummer und dem Zielschild auszustatten.				
2.1.6.5 Elektrobus				
Elektrobusse müssen Warngeräusche gemäß dem Acoustic Vehicle Alert System aussenden. Hierbei ist der Ton gemäß den Vorgaben des VDV zu verwenden.	x		x	

Anlage 3: Anforderungen an die eingesetzten Fahrzeuge

Linienbündel Verden Ost

Bedienungsebene 1+, 1 und 2
und Nachtverkehr

Bedienungsebene 3

n.A. = nicht anwendbar für diese Bedienungsebene

	erforderlich	wünschens- wert	erforderlich	wünschens- wert
2.2 Inneninformation				
Bestandteile der Inneninformation:				
- akustische Informationen (Ansagegeräte) zur Ankündigung der nächsten Haltestelle	x		x	
- Darstellung der nächsten Haltestellen inkl. Anzeige der Abfahrt in Echtzeit	x			x
- Anzeige der nächsten Haltestelle	n.A.		x	
- optische Informationen zur Ankündigung von Umsteigemöglichkeiten	x			x
- optische Anzeige, dass das Fahrzeug an der nächsten Haltestelle hält	x		x	
- Bordmikrofon (Lautsprecher) zur Ansage von Informationen	x		x	
- Kennzeichnung des Rollstuhlaußstellplatzes durch ein geeignetes Piktogramm und ein Hinweisschild	x		x	
- Kennzeichnung der Sitzplätze für Behinderte	x		x	
- Kennzeichnung von Sondernutzungsflächen bzw. besonders zugewiesenen Plätzen	x		x	
Im Sinne der Barrierefreiheit gilt für die Informationen allgemein, dass für eine Leseentfernung von einem Meter eine Schriftgröße von 1,8 cm nötig ist.	x		x	

Anlage 3: Anforderungen an die eingesetzten Fahrzeuge

Linienbündel Verden Ost

Bedienungsebene 1+, 1 und 2 und Nachtverkehr

Bedienungsebene 3

n.A. = nicht anwendbar für diese Bedienungsebene

	erforderlich	wünschens- wert	erforderlich	wünschens- wert
2.2.1 Darstellung der Linie				
Die Darstellung des Linienverlaufes bzw. die Darstellung des Liniennetzes im Fahrzeug ist ein wünschenswerter Baustein der Informationskette, der zur besseren Orientierungsmöglichkeit während der Fahrt beiträgt. Diese Information im Fahrzeug gewinnt an Bedeutung, wenn eine größere Anzahl ortsunkundiger Fahrgäste auf einer Linie zu erwarten ist bzw. das Angebot auch für Gelegenheitskunden attraktiver werden soll.				
Für Stadtverkehre sowie Nachbarortslinienvverkehre soll eine solche Information im Fahrzeug an gut sichtbarer Stelle angebracht sein. Bei Regionalverkehren kann dies – wo aufgrund der Umläufe möglich – ebenfalls geschehen. Die Darstellung der Linie erfolgt in Form einer Linienübersicht und/ oder als Perlschnur.				
2.2.1.1 Linienübersicht				
Eine Linienübersicht ist eine schematische Darstellung von Linien eines Gebietes. Neben den Linienverläufen werden Verknüpfungen zwischen Individualverkehr und Öffentlichem Personennahverkehr dargestellt (z. B. P+R).		x		x
Wichtige ÖPNV-Verknüpfungspunkte sollen ebenfalls dargestellt werden (z. B. Verknüpfungen zwischen SPNV und Bus).		x		x
Eine Linienübersicht soll in den Fahrzeugen entweder als transparenter Folienaufkleber oder als Plan (ggf. im Plakathalter) ausgehängt werden.		x		x
Dabei soll immer ein möglichst gut zugänglicher Ort für den Aushang gewählt werden, hier bietet sich z. B. das Fenster am Sondernutzungsplatz an. Bei Straßenbahnen sollen mindestens drei Netzdarstellungen angebracht werden. Im Solobus soll mindestens eine, in Gelenkbussen sollen mindestens zwei Netzdarstellungen vorhanden sein.		x		x

Anlage 3: Anforderungen an die eingesetzten Fahrzeuge

Linienbündel Verden Ost

Bedienungsebene 1+, 1 und 2
und Nachtverkehr

Bedienungsebene 3

n.A. = nicht anwendbar für diese Bedienungsebene

	erforderlich	wünschens- wert	erforderlich	wünschens- wert
2.2.1.2 Perlschnur/Darstellung der Haltestellenfolge				
Die nächsten Haltestellen einer Linien werden auf einem Monitor anhand einer Perlschnur dargestellt.	x			x
Straßenbahnen, Stadt- und Regionalbusse haben zusätzlich über einen Außenlautsprecher am Fahrzeug die Liniennummer und das Fahrtziel anzusagen, wenn an Haltestellen mehrere Linien verkehren.	x			x
Für die nächsten Haltestellen ist auch die Abfahrt in Echtzeit darzustellen.	x			x
In Gelenkbussen ist ein weiterer Bildschirm im hinteren Bereich anzubringen.	x			x
Bei Doppeldeckern sind ein Bildschirm im unteren Bereich und im Oberdeck zwei Bildschirme anzubringen.	x			x
Bei 15m-Fahrzeugen ist ein weiterer Bildschirm im hinteren Bereich anzubringen.	x			x

Anlage 3: Anforderungen an die eingesetzten Fahrzeuge

Linienbündel Verden Ost

Bedienungsebene 1+, 1 und 2 und Nachtverkehr

Bedienungsebene 3

n.A. = nicht anwendbar für diese Bedienungsebene

	erforderlich	wünschens- wert	erforderlich	wünschens- wert
2.2.2 Haltestellenanzeige/ansage				
Zur Orientierung und rechtzeitigen Vorbereitung der Fahrgäste auf den Ausstieg sind Haltestellen rechtzeitig anzukündigen. Entscheidend ist, dass die Ankündigung rechtzeitig und deutlich erfolgt, so dass Fahrgäste sich auf die Ankunft an ihrer Zielhaltestelle vorbereiten, dem Fahrpersonal den Haltewunsch mitteilen und an der Haltestelle zügig aussteigen können.	x		x	
Die Fahrzeuge sind sowohl mit Geräten zur automatisierten Ansage der nächsten Haltestelle wie auch zur automatisierten Anzeige auszustatten.	x		x	
Die Ansage und Anzeige der nächsten Haltestelle erfolgt automatisch.	x		x	
Für die Anzeige des Haltestellennamens ist eine von der Leseentfernung abhängige Schrifthöhe zu wählen z. B. bei 2 m eine Schrifthöhe von 3,5 cm.	x		x	
Der verwendete Haltestellenname ergibt sich aus den Regelungen im Kapitel Haltestellenmanagement des Haltestellenkonzeptes. Demnach wird bei der Anzeige im Fahrzeug der Haltestellenname angesagt/angezeigt. Bei der Ansage wird im Regionalverkehr auch der Ort genannt. Evtl. notwendige Abkürzungen der Haltestellenamen sind mit dem Auftraggeber abzustimmen.	x		x	
Zur Haltestellenanzeige gehört auch die „Wagen-hält“ bzw. Stop-Anzeige, die den Fahrgästen den Halt an der nächsten Haltestelle signalisiert.	x		x	
2.2.3 Infodispenser				
Infodispenser bieten den Unternehmen die Möglichkeit, in übersichtlicher Form Informationen für ihre Kundinnen und Kunden vorzuhalten. In den Fahrzeugen müssen die Fahrpläne der jeweiligen Linie ausliegen.	x			x
Wenn das Auslegen im Fahrzeug nicht möglich ist, müssen die Fahrer die Flyer für die Kunden auf Nachfrage bereithalten	n.A.		x	
2.2.4 Plakathalter				
Plakathalter können zusätzliche Werbung (idealerweise Eigen- oder Verbundwerbung) enthalten. Sie sollen die Fahrgäste auf bestimmte Angebote im VBN aufmerksam machen und müssen somit von möglichst vielen Plätzen im Fahrzeug sichtbar sein.	x			x

Anlage 3: Anforderungen an die eingesetzten Fahrzeuge

Linienbündel Verden Ost

n.A. = nicht anwendbar für diese Bedienungsebene

Bedienungsebene 1+, 1 und 2 und Nachtverkehr

Bedienungsebene 3

	erforderlich	wünschens- wert	erforderlich	wünschens- wert
2.3 Kommunikationseinrichtungen				
Sowohl außen als auch innen soll das Fahrzeug, sofern es für Rollstuhlfahrer nutzbar ist, mit Kommunikationseinrichtungen für Rollstuhlbenutzer zum Fahrer ausgestattet sein. Zu den Kommunikationseinrichtungen zählen auch die Anforderungstaster.		x		x
2.4 WLAN				
Zur Steigerung des Komforts für den Fahrgast sind die Fahrzeuge mit einem kostentfreien, offenen Fahrgast-WLAN mit ausreichender Bandbreite auszustatten.	x			x

Anlage 3: Anforderungen an die eingesetzten Fahrzeuge

Linienbündel Verden Ost

n.A. = nicht anwendbar für diese Bedienungsebene

Bedienungsebene 1+, 1 und 2 und Nachtverkehr

Bedienungsebene 3

	erforderlich	wünschens- wert	erforderlich	wünschens- wert
3 Ein- und Ausstieg				
3.1 Niederflersystem				
In Verbindung mit der Niederflurigkeit steht bei Bussen das sogenannte "Kneeling", das Absenken des Fahrzeugs auf der haltestellenzugewandten Seite. Das Kneeling ist daher ein wichtiger Ergänzungsbaustein zum fahrgastfreundlichen Einstieg. Niederflurige Fahrzeuge sind entsprechend auszustatten.	x		x	
Zur Betriebsaufnahme müssen 100% der Fahrplanfahrten mit Fahrzeugen mit Niederflurtechnik und fahrzeuggebundener Einstiegshilfe an Tür 2 durchgeführt werden. Low-Entry Fahrzeuge sind ebenfalls zugelassen. Die Fahrten müssen im Fahrplan und in den Daten für die elektronische Fahrplanauskunft entsprechend gekennzeichnet werden. Sofern örtliche Gegebenheiten einen Einsatz von Niederflur nachweislich nicht zulassen, kann mit Zustimmung des Auftraggebers hiervon abgewichen werden.	x		x	
Niederflur bedeutet gemäß UNECE R 107 - 25 cm an mindestens einer Betriebstür oder - 27 cm an mindestens zwei Betriebstüren jeweils im abgesenkten Zustand.	x		x	
Bei Verstärkerfahrten auf Linien der Bed. 2 und 3, d.h. die zeitgleich zu anderen Fahrten auf denen ein Niederflurfahrzeug eingesetzt wird, dürfen auch als Hochflurfahrzeug verkehren.	x (Bed. 2)		x	
Fahrzeuggebundene Einstiegshilfen (Rampen oder Lifte) verbessern den Zugang für Fahrgäste im Rollstuhl. Im Zusammenspiel mit der entsprechenden baulichen Infrastruktur tragen sie zu einem barrierefreien Zugang bei. Niederflurige Fahrzeuge sind mit Einstiegshilfen auszustatten.	x		x	
Zur Minimierung des Höhenunterschiedes und Spalts müssen Fahrzeuge Haltestellen anfahren können, die eine Bordhöhe von 22cm aufweisen (Profilstein). D.h. bei gerader Anfahrt der Haltestelle darf im abgesenkten Zustand des Fahrzeuges die Einstiegshöhe an der Tür 2 nicht über den obigen Anforderungen der UNECE R 107 liegen.	x		n.A.	
Soweit Fahrzeuge auch an Haltestellen verkehren, die durch Linien der Ebene 1+, 1 und 2 angefahren werden, müssen diese ebenfalls eine Höhe von 22cm anfahren können.	n.A.		x	
Bei Gebrauchtfahrzeugen kann bei hohen Borden auf das Kneeling verzichtet werden, sofern durch das Kneeling Schäden am Fahrzeug entstehen könnten.	n.A.		x	

Anlage 3: Anforderungen an die eingesetzten Fahrzeuge

Linienbündel Verden Ost

Bedienungsebene 1+, 1 und 2 und Nachtverkehr

Bedienungsebene 3

n.A. = nicht anwendbar für diese Bedienungsebene

	erforderlich	wünschens- wert	erforderlich	wünschens- wert
3.2 Ein- und Ausstiegsbereiche				
3.2.1 Türen				
Die UNECE fordert für eine barrierefreie Tür eines Niederflurfahrzeugs eine Mindestbreite von 900 mm.	x		x	
Türen sind so auszuführen, dass bei hohen Borden von 22cm diese nicht auf dem Bord liegen, bzw. ein Berühren nicht zu Problemen beim Öffnen oder Schließen der Türen führt.				
Im Inneren des Fahrzeugs sind Anforderungstasten zum Öffnen der Tür mindestens an Tür 3 (und an Tür 4, soweit vorhanden) erforderlich.	x		x	
Anforderungstasten für das Öffnen von Türen für Rollstuhlfahrer benötigen eine aktive Fläche von 25 cm². Die Anbringungshöhe liegt zwischen 0,85m und 1,30 m über der Fahrbahn. Die Tasten sind durch ein Rollstuhlpiktogramm zu kennzeichnen.	x		x	
3.2.2 Kneeling				
Durch das Kneeling (Entleerung der Luftfeder) wird eine Absenkung des Wagenbodens auf der Türseite um etwa 7 bis 8 cm erreicht.				
Die Kneeling-Einrichtung eines Niederflurfahrzeugs ist bei jedem Fahrgastwechsel eingesetzt werden. Sofern es die Situation an der Haltestelle es nicht zulässt, kann hiervon abgesehen werden.	x		x	
3.2.3 Fahrzeuggebundene Einstiegshilfe				
Die Fahrzeuge sind mit einer Rampe an Tür 2 auszustatten.	x		x	

Anlage 3: Anforderungen an die eingesetzten Fahrzeuge

Linienbündel Verden Ost

n.A. = nicht anwendbar für diese Bedienungsebene

Bedienungsebene 1+, 1 und 2 und Nachtverkehr

Bedienungsebene 3

	erforderlich	wünschens- wert	erforderlich	wünschens- wert
4 Innenausstattung und -aufteilung				
4.1 Sitz- und Stehplätze				
4.1.1 Sitzplätze				
Die Anzahl der Sitzplätze im Fahrzeug hängt neben der Anordnung von Radkästen und Türen wesentlich von der Wahl des Maßes für den Sitzteiler ab. Der vom VDV empfohlene Wert von 720 mm für den Standardlinienbus ist ein Kompromiss zwischen der Möglichkeit, möglichst viele Sitzplätze anzubieten und dabei gerade noch sitzen zu können.				
Sitze für mobilitätseingeschränkte Personen bzw. Personen, die bevorzugt auf einen Sitzplatz angewiesen sind, sind in der Nähe des barrierefreien Einstiegs anzuordnen. Zusätzliche Sitzplatzangebote sollen in der Nähe des Fahrers/der Fahrerin angeboten werden. Bei den Plätzen ist darauf zu achten, dass sich vor dem Fahrgast eine Haltestange oder ähnliche Griffmöglichkeiten befindet, an denen er sich aus dem Sitz hochziehen kann. Pro Bus sind mindestens vier bzw. bei Bussen der Klasse II zwei derartige Plätze vorzusehen. Sitze für Begleitpersonen von Rollstühlen und Kinderwagen müssen sich in unmittelbarer Nähe der gekennzeichneten Plätze bzw. der Sondernutzungsfläche befinden. Hier sind auch Klappsitze geeignet.	x		x	
Im Heck der Busse sind die Sitze so anzuordnen, dass durch Sichtkontakt und bessere Übersichtlichkeit Vandalismusschäden reduziert werden und Fahrgäste sich sicher fühlen.		x		x
Mindestens 4 Sitzplätze (incl. Klappsitze) sind ohne zusätzliche Stufe im Fahrzeug zu erreichen.	x		x	
4.1.2 Stehplätze				
Bei der Bemessung der Kapazität darf ein Wert von vier Personen pro Quadratmeter Stehplatzfläche nicht überschritten werden.	x		x	

Anlage 3: Anforderungen an die eingesetzten Fahrzeuge

Linienbündel Verden Ost

Bedienungsebene 1+, 1 und 2 und Nachtverkehr

Bedienungsebene 3

n.A. = nicht anwendbar für diese Bedienungsebene

	erforderlich	wünschens- wert	erforderlich	wünschens- wert
4.1.3 Beförderungskapazität				
Für die in den Fahrplänen vorgegebenen Fahrzeuge gelten folgende Anforderungen an die Gesamtplatzzahl:				
<i>Fahrzeugtyp</i>	x		x	
8-Sitzer, d.h. 8 Fahrgast-Sitzplätze zuzüglich Fahrerarbeitsplatz	x		x	
20-Sitzer NF: mindestens 20 Fahrgast-Plätze (Gesamtzahl der Sitz- und Stehplätze)	x		x	
Midi NF: mindestens 25 Fahrgast-Plätze (Gesamtzahl der Sitz- und Stehplätze)	x		x	
Solo NF: mindestens 80 Fahrgast-Plätze (Gesamtzahl der Sitz- und Stehplätze)	x		x	
15m NF: mindestens 100 Fahrgast-Plätze (Gesamtzahl der Sitz- und Stehplätze)	x		x	
Gelenkbus NF: mindestens 120 Fahrgast-Plätze (Gesamtzahl der Sitz- und Stehplätze)	x		x	
Doppeldeckerbus NF: mindestens 105 Fahrgast-Plätze (Gesamtzahl der Sitz- und Stehplätze) davon mindestens 80 Sitzplätze. Doppeldeckerfahrzeuge müssen über zwei Aufgänge verfügen.	x		x	
Die in den Fahrplanvorgaben genannten Fahrzeuggrößen sind Mindestanforderungen, d.h. es können auch größere Fahrzeuge eingesetzt werden (falls in den Fahrplanvorgaben aufgrund des Fahrwegs nicht anderes benannt ist). Sind größere Fahrzeugtypen als ein Solobus gefordert, können diese Fahrten auch mit zwei oder mehr Fahrzeugen geleistet werden, die zusammen mindestens die geforderte Kapazität (gilt auch für die mind. geforderten Sitzplätze) erfüllen. Die verfügbare Infrastruktur insb. an Haltestellen ist hierbei zu beachten.	x		x	
4.2 Haltestangen/ Griffe				
Stehenden Fahrgästen müssen ausreichende Haltemöglichkeiten gegeben werden. Dabei sind im Fahrzeuginnenraum ausreichende Festhaltemöglichkeiten in unterschiedlichen Ausführungen (horizontale oder vertikale Stangen, Schlaufen, Griffe an Sitzen) in unterschiedlichen Griffhöhen anzuordnen. Die Haltegriffe müssen auch von Kindern und kleinwüchsigen Erwachsenen problemlos zu erreichen sein (Festhaltemöglichkeiten auch in 80 cm Höhe). Haltestangen sind bei Fahrzeugen mit Innenschwenktür auch an den Türblättern erforderlich, bei Fahrzeugen mit Außenschwingtür muss ein Handlauf innen so angebracht werden, dass er bei geöffneter Tür von außen zu erreichen ist.	x		x	

Anlage 3: Anforderungen an die eingesetzten Fahrzeuge

Linienbündel Verden Ost

n.A. = nicht anwendbar für diese Bedienungsebene

Bedienungsebene 1+, 1 und 2 und Nachtverkehr

Bedienungsebene 3

	erforderlich	wünschens- wert	erforderlich	wünschens- wert
4.3 Haltewunschtasten				
Haltewunschtasten sind in ausreichender Anzahl und so, dass sie möglichst von allen Plätzen erreichbar sind, anzubringen. Dies gilt insbesondere auch an der Abstellfläche für Rollstühle und den Sitzplätzen für mobilitätseingeschränkte Personen. Bei der Anbringung ist die Höhe so zu wählen, dass die Tasten auch von kleineren Personen gut erreicht werden können, d. h. < 1,20 m über Fußboden bzw. im Stehplatzbereich 0,80 m < h < 1,50 m. Eine auffällige Farbe sorgt für bessere Erkennbarkeit. Wenn es technisch möglich ist, ertönt beim ersten Drücken einer Haltewunschtaaste vor einer Haltestelle ein kurzes akustisches Signal, um blinden und hochgradig sehbehinderten Personen zu signalisieren, dass das Fahrzeug an der nächsten Haltestelle hält. Im Bereich des Rollstuhlbenutzerplatzes ist eine Betätigungs-einrichtung kontrastierend zur Umgebung vorzusehen, die mit der Handfläche bedienbar ist. Sie muss eine aktive Fläche von mindestens 25 cm² besitzen, in einer Höhe von < 85 cm über dem Wagenfußboden angebracht und mit einem Rollstuhlpiktogramm gekennzeichnet werden.	x		x	

Anlage 3: Anforderungen an die eingesetzten Fahrzeuge

Linienbündel Verden Ost

Bedienungsebene 1+, 1 und 2
und Nachtverkehr

Bedienungsebene 3

n.A. = nicht anwendbar für diese Bedienungsebene

	erforderlich	wünschens- wert	erforderlich	wünschens- wert
4.4 Kinderwagen, Rollstühle und Fahrräder (Mehrzweckplatz)				
Ein Mehrzweckplatz ist in jedem Fahrzeug vorzusehen. Eine multifunktionale Nutzung ist aus platzökonomischen Gründen zweckmäßig. Die UNECE R 107 verlangt mindestens einen Rollstuhlbenutzerplatz je Bus. Dieser Platz muss mit einem Rollstuhlrückhaltesystem ausgestattet sein. Für den VBN kann das vergleichsweise einfache System „Rückhaltelehne und klappbare Armlehne“ vorgesehen werden. Der Rollstuhl steht dabei rückwärts zur Fahrtrichtung parallel zu einer Wagenseite und mit der Rückseite an die Rückhaltelehne angelehnt. Auf der anderen Seite wird eine Armlehne gefordert.	x			x
Maßgeblich für den Gesamtflächenbedarf eines barrierefreien Rollstuhlplatzes ist nicht die Aufstellfläche, sondern die barrierefreie Erreichbarkeit, d. h. ausreichende Bewegungsflächen vor der eigentlichen Aufstellfläche und im Bereich zwischen den barrierefreien Türen und Rollstuhlbenutzerplatz. Die Erreichbarkeit ist gemäß UNECE R 107 durch einen definierten Bezugsrollstuhl nachzuweisen. Damit mehrere Nutzer den Platz gleichzeitig beanspruchen können, ist eine Länge von 2000 mm und Breite von 900mm vorzusehen. Die Anordnung hat gegenüber der Tür 2 zu erfolgen.	x			x
Im Rollstuhlbereich sind mindestens zwei Klappsitze unterzubringen, die im Ausgangszustand nicht in die Grundfläche ragen.	x		x	
Die Mitnahme von Fahrrädern ist ebenfalls im Bereich des Mehrzweckplatzes möglich. Zum Transport von Fahrrädern ist eine Länge der Sondernutzungsfläche von 1850 mm erforderlich. Idealerweise können die Busse auch über Sicherungsmöglichkeiten für Fahrräder verfügen.	x			x
Bei Linien, die für den Freizeitverkehr oder den Fahrradtourismus relevant sind, sind weitere Fahrradmitnahmemöglichkeiten wünschenswert. Möglich sind hier z. B. Fahrradanhänger oder Fahrradträger.		x		x

Anlage 3: Anforderungen an die eingesetzten Fahrzeuge

Linienbündel Verden Ost

Bedienungsebene 1+, 1 und 2 und Nachtverkehr

Bedienungsebene 3

n.A. = nicht anwendbar für diese Bedienungsebene

	erforderlich	wünschens- wert	erforderlich	wünschens- wert
4.5 Klimatisierung , Heizung und Lüftung				
Heizung und Lüftung müssen ausreichend gewährleistet sein. Scheiben müssen soweit technisch möglich beschlagfrei sein bzw. gehalten werden können. Sofern keine Klimaanlage vorhanden ist, müssen – bei Bussen – mindestens im hinteren Teil Klapp- oder Schiebefenster vorhanden sein oder der Luftaustausch über Dachlüfter sichergestellt werden.	n.A.		x	
Fahrzeuge sind mit einer Klimaanlage mit einer Kühlleistung von mind. 20KW und automatischer Temperaturregelung des Fahrgastraumes auszustatten.	x			x
4.6 Fahrzeugfußboden				
Der Fahrzeugfußboden soll möglichst eben, auch bei Nässe rutschfest und schmutzabweisend sein. Vor allem im Stellplatz- und Rangierbereich für Rollstühle sind Anrampungen und Verwindungen zu vermeiden. Der für mobilitätsbehinderte Personen vorgesehene Bereich muss stufenfrei sein.	x		x	
Querstufen im Gang sind zu vermeiden.		x		x
Nicht vermeidbare Querstufen sind deutlich zu kennzeichnen.	x		x	
4.7 Beleuchtung				
Für die Beleuchtung im Innenraum der Fahrzeuge sind folgende Punkte zu berücksichtigen:				
- die Sicherheit beim Ein- und Aussteigen sowie bei Bewegungen innerhalb des Fahrzeugs während der Fahrt, d. h. gute Sichtbarkeit von Trittstufen und –kanten usw. Bei geöffneten Türen muss der Türbereich zusätzlich ausgeleuchtet werden.	x		x	
- Möglichkeit, während der Fahrt lesen zu können.		x		x
- Reflexionen der Innenbeleuchtung in der Frontscheibe sind zu vermeiden.		x		x

Anlage 3: Anforderungen an die eingesetzten Fahrzeuge

Linienbündel Verden Ost

n.A. = nicht anwendbar für diese Bedienungsebene

Bedienungsebene 1+, 1 und 2 und Nachtverkehr

Bedienungsebene 3

	erforderlich	wünschens- wert	erforderlich	wünschens- wert
4.8 Farbgebung des Innenraumes				
Im Innenraum der Fahrzeuge sind Festhaltungsmöglichkeiten und Bedienelemente kontrastreich zu gestalten und müssen sich deutlich vom Hintergrund und von ihrer Umgebung abheben. Unterschiedliche Tageslicht- und Beleuchtungssituationen müssen dabei berücksichtigt werden.	x		x	
4.9 Überwachung des Fahrgastraumes				
Zur Verbesserung des subjektiven Sicherheitsgefühls der Fahrgäste und zur Vermeidung von Vandalismusschäden kann insbesondere bei längeren Fahrzeugen die Anbringung von Video-überwachungsanlagen dienen.		x		x
5 Lichtsignalbeeinflussung				
Der Auftragnehmer hat alle Fahrzeuge, die in die Städte und Gemeinden Oldenburg, Bremen, Delmenhorst, Bad Zwischenahn, Wardenburg oder Verden fahren, mit Funkgeräten und Bordrechnern auszustatten, die das R09.16 Protokoll zur LSA-Beeinflussung unterstützen. Die Ortung erfolgt standortbasiert und ist in den Daten der Fahrzeugbordgeräte zu hinterlegen.	x		x	

Abkürzungsverzeichnis

A	
Abs.	Absatz
AG	Arbeitsgemeinschaft
B	
BGG	Gesetz zur Gleichstellung behinderter Menschen und zur Änderung anderer Gesetze
BOKraft	Verordnung über den Betrieb von Kraftfahrunternehmen im Personenverkehr
BOStrab	Verordnung über den Bau und Betrieb der Straßenbahnen
D	
DFI	Dynamische Fahrgastinformation
C	
CD	Corporate Design
G	
GAK	Gemeinsamer Arbeitskreis
GPS	Global Positioning System (satellitengestütztes Ortungssystem)
GSM	Global System for Mobile Communications (Standard für mobile Sprachkommunikation und Kurznachrichten)
GVFG	Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz
H	
HVZ	Hauptverkehrszeit
I	
IBIS	integriertes Bordinformationssystem
L	
LReg	Landesregierung
LSA	Lichtsignalanlage (Ampel)
M	
MIV	motorisierter Individualverkehr
MW	Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung
N	
Nds.	Niedersächsisch ...
O	
OLG	Oberlandesgericht
ÖPNV	Öffentlicher Personennahverkehr
P	
PBefG	Personenbeförderungsgesetz

P+R	Park+Ride
R	
RBL	rechnergestütztes Betriebsleitsystem
S	
StVO	Straßenverkehrsordnung
StVZO	Straßenverkehrszulassungsordnung
T	
Tür 1	erste Einstiegstür am Fahrzeug, alle weiteren werden entsprechend nummeriert
U	
UMTS	Universal Mobile Telecommunications System (System zur schnellen mobilen Datenübertragung)
UNECE	United Nations Economic Commission for Europe
V	
VBN	Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen GmbH
VDV	Verband Deutscher Verkehrsunternehmen
Z	
ZDD	Zentrale Datendrehscheibe (System zum Austausch von Fahrplan-Ist- und -Soll-Daten)
ZVBN	Zweckverband Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen

Technische und qualitative Anforderungen an die Lieferung von Fahrplansolldaten und Echtzeitinformationen im VBN und Vorgaben zur Anbindung

27.02.2026 Version 07-16

Inhaltsverzeichnis

1	Versionsnachweis	3
2	Vorwort	5
3	Technische und qualitative Anforderungen	6
3.1	Technische Anforderungen	6
3.2	Qualitative Anforderungen	9
4	Teil 2 Schnittstellenpapier	12
4.1	Einleitung	12
4.2	Vorbereitende Maßnahmen	12
4.3	Vertragsabschluss	13
4.4	Technische Anbindung.....	14
4.5	Fachliche Anbindung.....	14
4.6	Abnahmetest.....	14
4.7	Produktivbetrieb	14
	Abkürzungsverzeichnis	15

1 Versionsnachweis

Version	Datum	Erstellung		Änderung
		OE	Bearbeiter	
00-01	07.05.2015	GSC	GS	Erste Erstellung
00-02	08.05.2015	GSC	GS	Redaktionelle Überarbeitung
00-03	11.05.2015	BLIC	ASc	Layout-Anpassung, Fehlerkorrekturen
01-00	18.05.2015	GSC	GS	Klärung offener Fragen mit VBN
02-00	19.05.2015	ZVBN	TS	Ergänzung Qualitätsanforderungen
02-01	29.06.2015	ZVBN	TS	Ergänzung Anmerkungen VBN
03-00	05.07.2015	ZVBN	TS	Anmerkungen Stöhr (Ortung auf E/A-Wegen) /Steinbauer
04-00	22.12.2015	ZVBN/VBN	TS	Anforderungen Datenlieferung
05-00	12.08.2016	ZVBN	TS	Präzisierung Lieferung
06-00	15.09.2017	ZVBN	TS	Ergänzung Anforderungen Ebene 3
06-01	24.07.2020	ZVBN	TS	Anpassung Datenlieferung Soll-Daten
07-00	30.06.2022	ZVBN	TS	Anpassungen und Zusammenführung
07-01	06.07.2022	ZVBN	TS	Anpassung für die Vorabbekanntmachung ab 2022
07-02	19.04.2023	ZVBN	TS	Anpassungen Ausschreibungen 2023 / Rückmeldung VBN
07-03	16.05.2023	ZVBN	TS	Finalisierung für Vergabe
07-10	30.06.2023	ZVBN	TS	Präzisierung Lieferung vor Vorschauzeit
07-11	28.05.2023	ZVBN/VBN		Datenlieferung
07-12	11.03.2025	ZVBN/VBN		Aktualisierung Schnittstellenbezeichnung

07-13	21.05.2025	ZVBN/VBN	ML	Präzisierungen und Aktualisierung Schnittstellenbezeichnungen
07-14	19.01.2026	ZVBN/VBN	ML	Harmonisierung mit „Zusätzliche Angaben VAB; weitere Präzisierungen
07-15	03.02.2026	ZVBN	Se	Ergänzung Solldatenfristen, Massenausfall
07-16	27.02.2026	ZVBN	Se	Redaktionelle Überarbeitung

2 Vorwort

Die technischen und qualitativen Anforderungen an die Lieferung von Fahrplan-solldaten und Echtzeitdaten sollen zum einen eine Leitlinie für die Unternehmen bei den internen Abläufen für den Aufbau und den Betrieb von Echtzeitsystemen bieten.

Zum anderen definieren die Empfehlungen Anforderungen an Echtzeitsysteme aus Kundensicht, so dass für den Kunden ein verlässliches System entsteht.

Im zweiten Teil werden die Vorgaben zur Anbindung der Systeme dargestellt.

3 Technische und qualitative Anforderungen

3.1 Technische Anforderungen

Nr.	Technische Vorgaben / Empfehlungen
1	Datenqualität Solldatenversorgung aus F&D-System • mastscharfe Modellierung inkl. genauer Verortung für GPS-unterstützte Ortung • metergenaue Entfernungen zwischen den Haltepunkten • Mindestens minutengenaue Fahrzeiten zwischen den Haltepunkten • Verplante Fahrzeugtypen mit Auswirkungen auf die Fahrgastinformation (wie Hochflur, Niederflur mit Art des Zugangs Rampe oder Hublift, Kleinbus mit Merkmalen zur Barrierefreiheit). Die Liste der gelieferten Typen ist mit dem VBN abzustimmen. • geplante Haltezeiten und Wartezeiten (z.B. Anschlüsse und Überholungen). Die Haltezeiten dürfen nicht als verlängerte Fahrzeiten geplant sein. • alle echtzeit-relevanten Fahrten müssen in der Planung und bei der Anmeldung auf dem Fahrzeug in Umläufen dargestellt werden. Die gesamte Planung muss eine Verspätungsvererbung auf Folgefahrten gewährleisten. • HaltestellenIDs gemäß der VDV-Schrift 432 (DHID) müssen in den Datenlieferungen enthalten sein. Die Pflege der mit dem VBN abgestimmten DTID gemäß VDV-433 ist wünschenswert. In Echtzeitdaten muss die DTID geliefert werden. • Für den Fahrgast relevante Durchbindungen von Fahrten sind in den Daten mitzuliefern, damit diese in der Auskunft auch entsprechend kommuniziert und für nachfolgende Systeme wie automatische Fahrgastzählung genutzt werden können.
2	Datenexporte aus F&D-System: • Soll-Fahrplandaten für die Auskunftssysteme: ISA -Export für das System IVU.pool des VBN (mindestens Version 2.6, empfohlen wird Version 5.2 oder höher). Nach Abstimmung mit dem VBN ist auch

Nr.	Technische Vorgaben / Empfehlungen
	eine Lieferung in den Formaten DINO oder Hafas Transform möglich. • Soll-Fahrplandaten für ITCS: Das VBN-RegioRBL benötigt einen VDV452-Export (inkl. Umläufe / Dienste). • Bei allen Exporten ist es zwingend erforderlich, dass stabile IDs für alle betrieblichen Objekte (wie z.B. Haltepunkt-, Linien-, Fahrweg-, Fahrtnummern) verwendet werden. Dies bedeutet, dass sich diese IDs bei einem erneuten Export nicht verändern dürfen. • Für Exporte zum VBN-RegioRBL werden die HaltIDs für bereits bestehende Haltestellen vom VBN vorgegeben. Für neue Haltestellen erhält der Mandant einen festen Nummernbereich für HaltIDs vom VBN zugewiesen. • Die Vergabe neuer HaltIDs ist dem VBN bekannt zu geben. Bei Fahrplandatenexporten ist darauf zu achten, dass Durchbindungen insbesondere auch bei Teillieferungen von Daten enthalten sind.
3	Anforderungen an das ITCS-System und Bordrechner (Fahrplan-Fahrten) • am besten kombinierte logische (Wegzähler) / GPS-Ortung • Ortungsgenauigkeit +/-5 m oder besser z.B. für das Senden von Telegrammen für die LSA-Anforderung • Erkennung Haltepunkte via Türkontakt zur Eichung des Fahrweges empfehlenswert • sekundengenaue Fahrplanabweichung • Erkennung Fahrtantritte / Fahrzeugeinsatzstörungen • Erkennung "Fahrweg verlassen" • Erkennung "Stau" durch überproportionale Zunahme der Fahrplanabweichung im Vergleich zur Fahrzeugbewegung
4	Anforderungen an das ITCS-System und Bordrechner (Betriebsfahrten) • Verspätungen betrieblicher Fahrten müssen ebenfalls auf die Echtzeit von Folgefahrten übergehen werden. Da die zugehörigen Fahrwege meist nur mit Start- und Ziel modelliert sind, ist eine Standortangabe mit Metern nach letztem Haltepunkt nicht sinnvoll. Daher sollten auf solchen Fahrten nur die ermittelten GPS-Koordinaten übertragen werden. Additiv sollten z.B. Flags wie „Offroute“ gesetzt sein. • Es dürfen keine Daten für Betriebsfahrten über die VDV-Echtzeitschnittstellen übertragen werden.

Nr.	Technische Vorgaben / Empfehlungen
5	Prognosequalitäten / –horizont für Echtzeitdaten • Eine Sekundengenauigkeit wird empfohlen, mindestens muss eine minütliche Genauigkeit übertragen werden • Prognosen im VDV-Dienst 454-AUS sollten im Bus- und Straßenbahnbereich in der Regel mit einer Vorschauzeit von zwei Stunden vor geplanter Abfahrt abonniert werden können. Bei DFI gilt in der Regel eine Vorschauzeit von 60 Minuten, bei ANS 30 Minuten. • Dispositive Maßnahmen wie (Teil-)Ausfälle oder Umleitungen müssen über die o. g. Vorschauzeiten hinaus geliefert werden – sofern bekannt. Die Systeme müssen in der Lage sein, dispositive Maßnahmen mindestens 24 Stunden vor Fahrtbeginn zu verarbeiten. • Mindestens fünf Minuten vor der ersten Abfahrt des Umlaufs muss eine Prognose gesendet werden. • Echtzeitprognosen müssen DHIDs nach VDV 432 und DTIDs nach VDV 433 enthalten. Die IDs sind mit dem VBN abzustimmen.
6	VDV-454-AUS • Die Unternehmen liefern Auskunftsdaten gemäß VDV 454 und dem Schnittstellenpapier.
7	VDV-453-ANS • Nutzung als Abbringer und Zubringer, Bedienung "Rückkanal" • Quittierung von Anschluss-Abwarten-Aufträgen durch den Fahrer • Erkennung "Anschluss gebrochen" durch verfrühte Abfahrt Abbringer • Abfahrtsignal für den Fahrer, wenn Zubringer den Haltepunkt erreicht (Wegezeiten sind zu beachten). Dies ist insbesondere bei Halten ohne Sichtbeziehung von Bedeutung.
8	VDV-453-DFI • Vor einem „FahrtLöschen“ muss immer eine Fahrplanlage übertragen werden. • Erkennung Verlassen/Durchfahrt Haltestelle + Meldung an RBL ---> ZDD ---> DFI zwecks Löschens der Abfahrtsanzeige für das Fahrzeug • In „FahrtLöschen“ muss das Feld „Ursache“ gefüllt werden.
9	VDV – 453 – VIS

Nr.	Technische Vorgaben / Empfehlungen
	• Die Verkehrsunternehmen bedienen auch den Visualisierungsdienst VDV 453 VIS. Optionale Felder werden gemäß dem Schnittstellenpapier geliefert. • Der FahrtBezeichner entspricht dem Wert derselben Fahrt wie im AUS-Dienst.
10	VDV 736 • Es müssen Störungsinformationen über eine Schnittstelle im Format VDV 736 (Version 1.1) dem VBN zur Verfügung gestellt werden (so lange nicht das kostenfrei zur Nutzung bestehende HIM genutzt wird).

Tabelle 1: Technische Anforderungen

3.2 Qualitative Anforderungen

Nr.	Anforderungen an die Datenqualität
1	Baustellen / Umleitungen / Störungen • Bei baustellen- oder umleitungsbedingten Änderungen des Fahrplans, die länger als eine Woche dauern, sind die Sollfahrplandaten entsprechend anzupassen. • Zusätzlich müssen durch HIM-Meldungen (siehe unten), die Fahrgäste auf die geänderte Situation hingewiesen werden. Eine HIM-Lizenz liegt dem VBN für den VBN-Raum vor. • Das System muss in der Lage sein bei Situationen wie wetterbedingten Einschränkungen oder Streik einfach und schnell umfangreiche Fahrtausfälle zu erfassen (Massenausfall von Fahrten).

Nr.	Anforderungen an die Datenqualität
2	Die folgenden Geschäftsvorfälle sind bei der Lieferung von Echtzeitdaten einzuhalten • Die Prognose (aktualisiert zu dem prognostizierten Zeitpunkt der Abfahrt bzw. Ankunft) entspricht mit einer Toleranz von +/- 2 Minuten der vor Ort gemessenen Fahrplanlage (maßgeblich ist die aktuelle Prognose vor der Ankunft). • Fahrtausfälle und Teilausfälle werden korrekt gemeldet. Die für Störungsursachen vorgesehenen Felder der VDV-Dienste müssen mit Werten mitgeliefert werden, die einfach in der Fahrplanauskunft dargestellt werden können (→ über die Auskunft und die DFI-Anzeiger). • Kurz- und Langwenden werden geliefert. • Fahrtausfälle und Teilausfälle werden zeitnah gemeldet, d.h. spätestens 10 Minuten nach Registrieren der Störung durch das Unternehmen. Das Unternehmen stellt sicher, dass das Fahrpersonal, bzw. die Leitstelle / Disponent solche Vorfälle zeitnah kommunizieren kann. • Gleis-/Steigwechsel (textliche Meldung) wird geliefert, wenn dies für die Fahrgäste relevant ist

Nr.	Anforderungen an die Datenqualität
3	Das Verkehrsunternehmen sorgt für laufende Verfügbarkeit der Soll- und Echtzeitdatenversorgung. • Dies umfasst die Versorgung mit korrekten Fahrplansolldaten. • Die Fahrplansolldaten sind grundsätzlich für einen längeren Zeitraum zu übermitteln, wünschenswert ist ein Jahresfahrplan. Die Gültigkeit der Fahrplansolldaten in der Auskunft muss mindestens sechs Wochen betragen. • Bei geplanten Änderungen des Fahrplans sind spätestens sechs Wochen vor dem Änderungsdatum die Daten an das Fahrplandatenmanagement beim VBN zu senden. Sofern nicht alle Daten geliefert werden können, sind auch Teillieferungen möglich. • Diese Frist gilt auch die Fahrpläne als Druckvorlage (pdf) für die Verwendung auf den Seiten des VBN. • Die technische Verfügbarkeit des Systems (RBL inkl. der Schnittstellen zu den VBN-Echtzeitsystemen) ist zu gewährleisten. Störungen, soweit sie in der Verantwortung des Verkehrsunternehmens liegen, werden innerhalb von zwei Werktagen behoben. Der Auftraggeber und der VBN werden unverzüglich über Störungen informiert.
4	Das Verkehrsunternehmen gibt für Störungen, die nicht über die Echtzeitdatenschnittstelle gesendet werden bzw. werden können, Meldungen in den HAFAS Information Manager (HIM) des VBN ein. Dies sind z.B. kurzfristige Abweichungen vom Fahrweg aufgrund von Baustellen oder Störungen, deren Verlauf nicht prognostizierbar ist (z.B. Unwetter, Straßensperrungen).
5	Alternativ können Informationen zu Störungen auch über die Schnittstelle VDV 736 geliefert werden.
6	Das Verkehrsunternehmen nutzt bei Störungen auch die Funktionalität der dynamischen Fahrgastinformation, um Sondertexte z.B. in der untersten Zeile anzeigen zu lassen.

Tabelle 2: Qualitative Anforderungen

4 Teil 2 Schnittstellenpapier

Leitfaden zur Anbindung liefernder und abnehmender Systeme über VDV 453/454-Schnittstellen an die zentrale Datendrehscheibe (ZDD) beim VBN

Dokumentversion	Datum	Personen	Änderungsgrund
2.2	30.09.2021	St	Letzte Änderung des Vorgängerdokumentes
3.0	26.06.2023	ML	Überführung in aktuelles Dokument, Trennung in Projekt- und Technik-Dokument
3.1	05.12.2023	ML	Formale Korrektur zur Verbesserung der Barrierefreiheit
3.2	07.04.2025	St/SK	Anpassungen bezüglich VDV 736 / SIRI-SX

4.1 Einleitung

Dieses Dokument beschreibt die notwendigen Schritte zur Anbindung an die Echtzeitsysteme des VBN. Über die zentrale Datendrehscheibe (ZDD) können Daten in den folgenden Formaten ausgetauscht werden:

- (1) VDV 453 DFI: Lieferung von haltestellenbezogenen Echtzeitdaten zur Anzeige an dynamischen Fahrtgastinformationsanzeigern an Haltestellen oder in Fahrzeugen
- (2) VDV 453 ANS: Austausch von Daten zur Anschlusssicherung
- (3) VDV 453 VIS: Austausch von Fahrzeug-Positionsdaten zur Anzeige in Leitstellen und zur Kundeninformation
- (4) VDV 454 AUS: Versorgung von Auskunftssystemen
- (5) VDV 736 / SIRI-SX: Austausch von Störungsinformationen zur Versorgung von Leitstellen und zur Kundeninformation.

Neben den genannten Prozessdatendiensten gemäß den VDV-Schriften 453 / 454 können ebenfalls die Daten der zugehörigen Referenzdatendienste (REF-AUS, REF-ANS, REF-DFI) ausgetauscht werden.

4.2 Vorbereitende Maßnahmen

Notwendige Vorbereitungen zur Sicherstellung einer reibungslosen Anbindung

- (1) **Zielbeschreibung:** Der Auftraggeber definiert das oder die Ziele der Anbindung, z.B. in der dieser Form:
 - „Die Prognosen der Linien xxx sollen an die Auskunftssysteme weitergegeben werden“

- „Für die Haltestellen aaa, bbb, ccc sollen Daten an die DFI-Systeme X und Y übertragen werden“
 - „An der Haltestelle ddd soll mit Unternehmen Z Anschlusssicherung als Zubringer und Abbringer durchgeführt werden“
- (2) *Abstimmung*: Anhand der Zielbeschreibung stimmen sich Auftraggeber und die VBN GmbH über die benötigten Dienste und Dienstleistungen ab. Die Vorgaben des Dokumentes „Parameter für Schnittstellen VDV 453 und 454“ sind dabei zu beachten.
- (3) *Angebot*: Nach der Abstimmung der Anforderungen erstellt der VBN ein entsprechendes Angebot bzw. legt einen Vertragsentwurf zur Anbindung an die ZDD und nur Nutzung der Echtzeitdaten vor.
- (4) *Beauftragung und Projektstart*: Sobald der Auftraggeber das Angebot annimmt bzw. der Vertrag unterschrieben ist, stellt der VBN für das Anbindungsprojekt Kapazitäten zur Verfügung und organisiert eine Projektstartbesprechung. Spätestens zu diesem Zeitpunkt wird eine Zeit- und Kapazitätenplanung vorgenommen. Als Grundlage hierfür dient folgender Ablaufplan:

Tätigkeit	Beschreibung	Zeitbedarf VBN
Vorarbeiten	Absprachen, Angebotserstellung	4 Wochen
Anbindung Rechenzentrum	Einrichtung eines VPNs und zugehöriger Firewall-Regeln zur Kopplung der Systeme	2 Wochen
Einrichtung Echtzeitsysteme	Systemhersteller richten Schnittstellen gemäß den Vorgaben und Absprachen ein	
Anbindung an das Testsystem	Daten werden an die Test-ZDD übertragen und können an abnehmende (Test-)Systeme weitergeleitet werden	1 Woche
Abnahmetest (ggf. inklusive Nachtest)	Abgestimmte Geschäftsvorfälle werden getestet und die Darstellung (z.B. in der Testauskunft) geprüft.	4 Wochen
Freigabe	Nach erfolgreichem Abnahmetest werden die Daten für den Produktivbetrieb freigegeben.	
Start des Produktivbetriebs	Daten werden über die produktive ZDD an die abnehmenden Systeme übertragen	2 Wochen

4.3 Vertragsabschluss

Die Vertragsparteien schließen einen Vertrag, der zumindest die Datenweitergabe und -nutzung zwischen den beteiligten Unternehmen regelt. Es besteht die Möglichkeit sich einem bestehenden Vertrag anzuschließen oder einen eigenen Vertrag mit der VBN GmbH abzuschließen. Die VBN GmbH stellt ggf. einen Mustervertrag zur Verfügung.

4.4 Technische Anbindung

Die Anbindung der externen Systeme an die Systeme der VBN erfolgt über ein VPN nach dem Stand der Technik. Die detaillierten Vorgaben sind dem Dokument „Technische Anforderungen zur Anbindung an die Echtzeitsysteme des VBN“ zur entnehmen, das auf Anfrage zur Verfügung gestellt wird.

4.5 Fachliche Anbindung

Bei der fachlichen Anbindung werden die Echtzeitschnittstellen des Auftraggebers mit den Schnittstellen des VBN verbunden.

VDV 453 / 454, VDV 736 / SIRI-SX

Zur fachlichen Anbindung müssen die Systeme gemäß den vereinbarten Einstellungen konfiguriert werden. Dies betrifft unter anderem die folgenden Punkte:

- (1) Dienste und Versionen der einzusetzenden VDV- oder SIRI-Dienste
- (2) Leitstellenkennung für die ZDD (bevorzugt vbn-server bzw. vbn-client) und die anzubindenden Systeme
- (3) Einstellungen zu den Anbindungen gemäß den VDV-Schriften (z. B. Vorschauzeit, Hysterese, ggf. Filtereinstellungen)

Die genauen fachlichen Parameter sind im Dokument „Parameter für Schnittstellen VDV 453 und 454“ bzw. „Parameter für Schnittstellen VDV 736 und SIRI-SX“ sowie die technischen Parameter im Dokument „Technische Anforderungen zur Anbindung an die Echtzeitsysteme des VBN“ beschrieben, die vom VBN zur Verfügung gestellt werden.

4.6 Abnahmetest

Sobald der Auftraggeber und der VBN Abnahmebereitschaft signalisieren, können fachliche Tests zwischen den datenliefernden und datenabnehmenden Systemen durchgeführt werden.

Die Voraussetzung für erfolgreiche Tests ist, dass die abgestimmten Geschäftsvorfälle korrekt im abnehmenden System verarbeitet und dargestellt werden und die Zielbeschreibung somit erfüllt wird.

Zur Durchführung des Abnahmetests kann der VBN externe Dienstleister hinzuziehen.

4.7 Produktivbetrieb

Nach erfolgreicher Durchführung des bzw. der Abnahmetests werden die Daten an die produktiven Systeme übermittelt.

Abkürzungsverzeichnis

F

F&D	Fahr- und Dienstplanungsprogramme
-----	-----------------------------------

I

ITCS	Intermodal Transport Control System
------	-------------------------------------

R

RBL	Rechnergestütztes Betriebsleitsystem
-----	--------------------------------------

S

SIRI	Service Interface for Real time Information
------	---

V

VBN	Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen GmbH
-----	---

VDV	Verband Deutscher Verkehrsunternehmen
-----	---------------------------------------

VU	Verkehrsunternehmen
----	---------------------

Z

ZDD	Zentrale Datendrehscheibe
-----	---------------------------

ZVBN	Zweckverband Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen
------	---